

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

I.

[urn:nbn:de:bsz:31-217828](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-217828)

I.

	Seite		Seite
<u>Chronolog. Jahrestübersicht von Karlsruhe . . .</u>	<u>1</u>	<u>Autobusverkehr in die Umgebung</u>	<u>23</u>
<u>Allgemeine Nachrichten über Karlsruhe . . .</u>	<u>3</u>	<u>Übersichtsplan der Karlsruher Auto-Durch-</u>	
<u>Landestheater und Konzerthaus, Plan und</u>		<u>fahrtsstraßen . . zwischen Seite 24 und 25</u>	
<u>Preise</u>	<u>7</u>	<u>Städtische Straßenbahn</u>	<u>25</u>
<u>Badische Lichtspiele, Plan und Preise . . .</u>	<u>11</u>	<u>Bestimmungen und Preise der Reichsbahn .</u>	<u>26</u>
<u>Colosseum, Plan</u>	<u>12</u>	<u>Expresgutbeförderung</u>	<u>27</u>
<u>Rheinhafen Karlsruhe</u>	<u>13</u>	<u>Entfernungsangaben der Reichsbahn</u>	<u>28</u>
<u>Karlsruher Jubiläumsfirmen</u>	<u>15</u>	<u>Sonntagsrückfahrkarten und Gabelkarten .</u>	<u>30</u>
<u>Krankenautos, Meldewesen</u>	<u>22</u>	<u>Post- und Telegraphenwesen</u>	<u>32</u>
<u>Allerlei Bemerkenswertes über Karlsruhe . .</u>	<u>23</u>	<u>Luftverkehr</u>	<u>36</u>

(Ausführliche Inhaltsangabe siehe vorn am Anfang des Buches hinter dem Titel)

H. TSCHOECKE SÖHNE

Erstklassiges Maßgeschäft für Damen und Herren

KARLSRUHE i. B.

Karlstraße 101

(Straßenbahnhaltestelle: Südenstraße)

ab 1. April 1932 Karlstraße 126

Fernsprech-
Anschluß 2370

Ia. Referenzen • Lager in deutschen und
englischen Stoffen • Stets das Neueste •
Stilvolle Ausführung • Konkurrenzlose
leichteste Verarbeitung • Reparaturen
Bügeln und Kunststopfen • Mäßige Preise

Badischer Kommunalverlag

Buchauslieferung Karlsruhe, Karl-Friedrich-Straße 14, Telefon 952, 953 und 954

Verzeichnis der vorrätigen Bücher:

Leitfaden für die mittleren Verwaltungsprüfungen in Baden

- Band I: Reichsverfassungsrecht, Badische Verfassung, Verwaltungsrechtspflege, Behördenorganisation. Von Dr. Bühner. 35 Rpf.
Band II: Die badische Gemeindeordnung. Von Ref. Weiler. 50 Rpf.
Band III: Die Wohlfahrtspflege in Baden. Von Dr. Fichtl. 3. Aufl. 1,40 RM.
Band IV: Bürgerliches Gesetzbuch, Personenstandsgesetz, Zivilprozeßrecht (Vergriffen).
Band V: Strafrecht, Handels-, Wechsel- und Scheckrecht, Gewerberecht. Von Fromherz und Brehm. 50 Rpf.
Band VI: Sozialversicherung. Von Dr. Fichtl. 1,20 RM.

Staats- und Verwaltungsrecht

Von Stadtrechnungsrat Alb. Herrmann. 1,50 RM.

Badische Gemeindeordnung

nebst Vollzugsordnung. Neudruck mit den neuesten Änderungen in Vorbereitung.

Karte von Baden

mit farbiger Verwaltungs-Einteilung nach dem Stande vom 1. September 1930. 60 Rpf.

Gemeindevoranschlagsordnung und Gemeindevoranschlagsrechnung

Textausgabe in einem Band. 90 Rpf.

Die Vorschriften für die Gemeindegerichte und Schiedsmänner in Baden

Bearbeitet im Sekretariat des Bad. Justizministeriums. 2 RM.

Grundbuchrecht

Sammlung der für die Grundbuchführung wichtigsten Gesetze und Verordnungen des Reiches und Badens. (Stand vom Anfang Dezember 1925) Herausgegeben von Dr. J. Siefert, Min.-Rat im Bad. Justizministerium. 502 Seiten gebunden 12 RM. Nachtrag vom 1. Aug. 1927. 2 RM.

Berufsbeamtentum oder freie Angestelltenschaft?

Denkschrift über die Anstellungsverhältnisse der im badischen Gemeindedienst beschäftigten Personen. Von Verbandsdirektor Alfred Weiler. 1 RM.

Badische Kostenvorschriften

Eine Sammlung der wichtigsten landesrechtlichen Bestimmungen auf dem Gebiete des Kostenwesens für die bad. Justizbehörden. Textausgabe vom 15. März 1924, bearbeitet von Kostenoberinspektor W. Hofmann. 1,50 RM.

Chronologische Jahresübersicht wichtiger Ereignisse in Karlsruhe

Übersicht der wichtigsten Ereignisse in Karlsruhe vom 1. Oktober 1930 bis Mitte Oktober 1931

9. Oktober 1930: Kundgebung des Karlsruher Kleinrentnerbundes zur Notlage seiner Mitglieder.
- 11.—12. Oktober: Wiedersehensfeier der Angehörigen der Landsturmbataillone XIV, 15 und XIV, 18 (1914).
- 16.—22. Oktober: Probeflüge des Wasserflugzeugs „Seeschwalbe“ bei Rappenhöf.
18. Oktober: Protest des Bürgervereins Rüppurr gegen die Aufhebung des Autobusverkehrs nach Rüppurr.
19. Oktober: Festspekt zum 10jährigen Bestehen des Karlsruher Dentisten-Instituts (Hochschule für Musik).
19. Oktober: Feier des 25jährigen Bestehens des Katholischen Arbeiterinnenvereins U. L. Frau.
19. Oktober: Länderringkampf Baden-Pfalz—Elsaß-Lothringen, veranstaltet von der Sportvereinigung „Germania“ (Festhalle).
21. Oktober: Verbot des Ministeriums des Innern gegen alle Versammlungen unter freiem Himmel.
- 23.—26. Oktober: Deutscher Rudertag.
24. Oktober: Malermeister und Altstadtrat Karl Lacroix, †.
26. Oktober: Einweihung des Evangelischen Gemeindehauses im Stadtteil Weiherfeld (Mainstraße).
2. November: Weihe des im Auftrage der Stadtverwaltung von Bildhauer Hermann Binz geschaffenen Ehrenmales auf dem Karlsruher Kriegerfriedhof, vollzogen durch Oberbürgermeister Dr. Finter.
2. November: Reformationsfeier der Evangelischen Gesamtgemeinde (Festhalle).
2. November: Hafendirektor i. R. Jakob Sebold, †.
4. November: 25. Stiftungsfest des Zentralverbandes der Hotelangestellten.
- 4./5. November: Brand des Kraft'schen Sägewerks (Durlacher Allee).
- 8.—10. November: Wohltätigkeitsveranstaltung zugunsten der Bahnhofsmision (Ausstellungshalle).
9. November: Besuch der Stadt durch das Luftschiff „Graf Zeppelin“ mit Landung auf dem Flugplatz.
10. November: Gründung der „Karlsruher Notgemeinschaft“ zur Linderung der wirtschaftlichen Not.
11. November: Totenfeier für Prälat Dr. J. Schofer (St. Stephan).
15. November: Festkonzert zum 25jährigen Bestehen des Gesangsvereins „Rheingold“ (Friedrichshof).
16. November: Neuwahl der Stadtverordneten, Bezirksräte und Kreisabgeordneten.
- 16.—30. November: Ausstellung „Die Schrift in der Schule und im Beruf“, veranstaltet vom Badischen Landesgewerbeamt und dem Schriftmuseum Blanders, Berlin (Landesgewerbehalle).
19. November: Protestkundgebung gegen die Notverordnung über das Bauwesen, veranstaltet vom Mittelbadischen Architekten- und Ingenieur-Verein und dem Bund Deutscher Architekten (Alulabau).
19. November: Generalarzt a. D. Dr. Karl Theodor Mantel, Präsident des Badischen Landesvereins vom Roten Kreuz, †.
20. November: Wiedereröffnung des Landtags, Innenminister Wittmann zum Staatspräsidenten gewählt.
21. November: Einweihung des Karlsruher Studentenhauses; Erbauer Ministerialrat Professor Dr. Fris Hirsch.
21. November: Feier der Katholischen Stadtgemeinde zum 900jährigen Todestag von St. Augustinus (Konzerthaus).
22. November: Feier des Rektoratswechsels der Technischen Hochschule (Alulabau).
- 22./23. November: Nächtlicher heftiger Orkan.
4. Dezember: Festspekt zum Tag der Deutschen Familie, veranstaltet vom Reichsbund der Kinderreichen Karlsruhe (Bürgeraal, Rathaus).
4. Dezember: Studienrat i. R. Karl August Imgraben, †.
9. Dezember: Brand im Städtischen Altersheim.
14. Dezember: Einweihung des Evangelischen Gemeindehauses für Grünwinkel und die Absiedlung.
18. Dezember: Feier der 60. Wiederkehr der Schlacht bei Nuits, Verein ehem. Offiziere des Leibgrenadierregiments Nr. 109.
23. Dezember: Weihnachtsbescherung für hilfsbedürftige Kinder (Festhalle).
25. Dezember: Universitätsprofessor Dr. Theodor Nöldeke, Orientalist, †.
29. Dezember: Geh. Hofrat Professor Dr. Bernhard von Beck, Direktor des städtischen Krankenhauses, †.

1931

1. Januar: Neujahrsfest der Staatsregierung (Staatsministerium).
8. Januar: Gedenkfeier der Oberpostdirektion für Generalpostmeister von Stephan (geb. 7. Januar 1831).
15. Januar: Reichsgründungsfeier des „Stahlhelm“ (Festhalle).
17. Januar: Reichsgründungsfeier der Technischen Hochschule.
17. Januar: 25-Jahres-Feier des Bildungsverbandes der Deutschen Buchdrucker, Ortsgruppe Karlsruhe.
18. Januar: Reichsgründungsfeier des Badischen Staatsministeriums und der Stadtverwaltung (Festhalle).
21. Januar: Kundgebung gegen die Kriegsschuldfrage und die Entschuldungsfrage, veranstaltet von der Volksrechtspartei (Friedrichshof).
23. Januar: Feier zum 200. Geburtstag des amerikanischen Generals Wilhelm von Steuben, veranstaltet vom Verein für das Deutschtum im Ausland (Bürgeraal, Rathaus).
25. Januar: Protestkundgebung der Mieterschaft (Colosseum).

2. Februar: Protestkundgebung gegen die Verlegung der Fluglinie München—Stuttgart—Karlsruhe—Saarbrücken, veranstaltet vom Verkehrsverein u. ff. (Handelskammer).
20. Februar: Kundgebung „Die Not der deutschen Ostmark“ des Vereins für das Deutschtum im Ausland und des Vereins heimattreuer Ost- und Westpreußen (Festhalle).
1. März: Gedächtnisfeier zum Volkstrauertag (Festhalle).
2. März: Brand in der Fournier- und Sperrholzgroßhandlung Sch. Dürr & Cie. (Wolfartsweierer Straße).
7. März: Stadtrat Eugen Beck, ehemaliger Geschäftsführer des „Volksfreund“, †.
11. März: Festigung zum 50jährigen Bestehen des Karlsruher Geschichts- und Altertumsvereins.
13. März: Kunstmaler Professor Otto Kemmer, Vorstand der ehemaligen Malerinnenschule, †.
15. März: Eröffnungsfeier der Reichshandwerkswoche (Konzerthaus), verbunden mit einer Werbeausstellung (Landesgewerbehalle).
21. März: Vortrag des Kommandanten des Kreuzers „Karlsruhe“, Kapitän zur See Lindau, über die jüngste Auslandsreise des Kreuzers (Konzerthaus).
28. März bis 24. April: Jubiläumsausstellung der Staatlichen (früher Großherzoglichen) Majolikamanufaktur Karlsruhe, gegründet 1901 (Kunstverein).
29. März: Kundgebung des Mittelstands gegen die Gebäudesteuer (Festhalle).
29. März: Feier zum 50jährigen Bestehen der Firma Geschwister Knopf.
29. März: Eröffnung einer Vereinsfliegerschule und Taufe des Schulflugzeugs „Brigant“ durch Oberbürgermeister Dr. Finter (Flugplatz).
1. April: Geb. Hofrat Dr. Wilhelm Valentiner, 1880 bis 1896 Professor an der Karlsruher Sternwarte, in Verleburg (Detmold), †.
19. April: Protestkundgebung der Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen gegen Verschlechterung der Versorgung (Festhalle).
19. April: Festfeier zum 60jährigen Jubiläum der Martha-schule.
20. April: Jubiläumsabend zum 25jährigen Bestehen des Katholischen Fürsorgevereins für Mädchen, Frauen und Kinder (Eintracht).
23. April: Staatskapellmeister Alfred Lorenz, †.
26. April: Jubiläumsakt zum 50jährigen Bestehen des „Volksfreund“ (Festhalle).
- 26.—28. April: Besuch englischer Reisebüros in Karlsruhe.
1. Mai: Maifeier der Sozialdemokratischen Partei und der Kommunisten mit Demonstrationen.
4. Mai: Durchfahrt der Teilnehmer der Rad-Fernfahrt durch Deutschland.
6. Mai: Protestversammlung des Gastwirtevereins gegen Einführung der Gemeindegetränksteuer.
- 8.—9. Mai: Verbandstagung der Badischen Polizeibeamten.
9. Mai: Zusammenstoß zweier Flugzeuge über dem Flugplatz; Professor Steidinger tödlich abgestürzt.
- 9.—16. Mai: Südstadt-Werbewoche (Propagandafahrt, Vorträge, Unterhaltungsabende u. ff.).
10. Mai: Muttertagsfeier des Bundes der Kinderreichen (Festhalle).
10. Mai: Loretto-Gedenkfeier am 109er Denkmal.
10. Mai: Scheffelfeier der „Concordia“.
11. Mai: Hebelfeier des „Karlsruher Liederkranz“.
15. Mai: Reichsverbandstagung des Deutschen Nahrungsmittel-Großhandels.
16. Mai: Festigung des Bezirksvereins Karlsruhe zum 75. Bestehen des Vereins Deutscher Ingenieure (Studentenhaus).
17. Mai: Kundgebung der Badischen Gesellschaft für Eugenik (Bürgersaal, Rathaus).
21. Mai: Vortrag des Grafen Dr. Hermann Keyserling über das Thema „Der Sinn des neuen Europa“ (Gesellschaft für geistigen Aufbau).
- 23.—26. Mai: Jahresversammlung des Reichsvereins ausländischer Zahnärzte.
- 24.—25. Mai: Landestagung des Vereins katholischer kaufmännischer Gehilfinnen und Beamtinnen.
25. Mai: Bauernkundgebung (Festhalle) und Propagandamarsch der Nationalsozialisten Mittelbadens.
- 27.—30. Mai: Tagung des Bundes Deutscher Technischer Zollbeamten.
- 30.—31. Mai: Zuverlässigkeitsfahrt durch den Schwarzwald, Start und Ziel Karlsruhe, mit Plakettenzielfahrt und Geschicklichkeitsturnier, veranstaltet vom Karlsruher Automobil-Club und Badischen Motorrad-Club.
31. Mai: Rechtsanwalt Albert Kusel, †.
31. Mai bis 7. Juni: Sportwoche des Fußball-Clubs „Südstern“ anlässlich seines 25jährigen Jubiläums.
3. Juni: Trauerkundgebung der Nationalsozialistischen Arbeiterpartei für den von Kommunisten am 25. Mai hier getöteten S. U.-Mann Billet aus Lahr.
- 3.—7. Juni: Jahrestagung der Süddeutschen Konferenz der Evangelischen Gemeinschaft (Zionskirche).
- 5.—8. Juni: Tagung des Reichsverbandes Deutscher Dentisten.
- 6.—7. Juni: Bundesfest des Badischen Evangelischen Jungmännerversins.
11. Juni: Vortrag der Fliegerin Elly Weinhorn über ihren Afrikaflug (Konzerthaus).
- 12.—14. Juni: Meisterschaften-Sportfest des Badischen und Pfälzischen Polizeisportverbandes.
14. Juni: 40-Jahresfeier der Katholischen Arbeitervereine Karlsruhe.
15. Juni: Oberst a. D. Rudolf Seiler, Vizepräsident des Badischen Kriegerbundes, †.
21. Juni: Silber-Gedächtnisfeier des Silberbundes (Schloßgarten).
21. Juni: Karlsruher Ruderregatta.
21. Juni: Protestversammlung des Badischen Beamtenbundes gegen die Notverordnung vom 5. Juni 1931.
27. Juni: Festakt zum 25jährigen Jubiläum des Badischen Verkehrsverbandes (Hochschule für Musik) gleichzeitig Generalversammlung.
5. Juli: „Tag der Arbeit“ mit Festzug, veranstaltet vom Ausschuss für Arbeitersport und Jugendpflege.
5. Juli: Staffellauf der Turn- und Sportvereine „Karlsruhe-Rappenwört“.
14. Juli: Kundgebung der Beamtenschaft gegen das Badische Notgesetz.
15. Juli: Kundgebung desgleichen des Badischen Lehrervereins.
- 18.—19. Juli: Feier des 70jährigen Bestehens des Turnvereins Mühlburg, verbunden mit Turnen des Karlsruher Turngaues.
18. Juli bis 16. August: Ausstellung „Arbeitstisch und Arbeitsstuh“ (Landesgewerbehalle).
30. Juli: Protestversammlung des Badischen Einzelhandels gegen die Notmaßnahmen der Reichsregierung und der Reichsbank.
1. August: Verbandstagung des Deutschen Athletik-Sportverbandes mit Meisterschaftskampfspiele.

4. August: Schweres Wärmegewitter mit Wolkenbruch.
 8. August: Glasmaier Hans Drinneberg, †.
 9. August: Besuch der Stadt durch englische Arbeiter seitens der Worker Travel Association, London.
 11. August: Verfassungsfeier mit Festrede des Staatspräsidenten Wittemann (Festhalle).
 23. August: Kanu-Langstrecken-Regatta „Rund um Rappenhörs“.
 29. August: Geh. Oberbaurat Dr.-Ing. E. h. Friedrich Engesser, em. Professor der Technischen Hochschule, in Achern, †.
 5. und 6. September: Ringtennis-Turnier um die Deutsche Meisterschaft (Rappenhörs).
 6. September: Feier des 60jährigen Bestehens des Militärvereins Karlsruhe-Mühlburg.
 8. September: Staatsrat Julius Schulz, Reichsbahndirektionspräsident, †.
 10. September: Staatspräsident und Justizminister Josef Wittemann, †.
 12.—13. September: Jubiläumstagung des Badischen Maler- und Tünchermeisterverbandes (gegr. 1906) verbunden mit Fachausstellung (Landesgewerbeamt).
 13. September: Groß-Flugtag: Freiballon-Wettbewerb und Kunstflüge, veranstaltet vom Badisch-Pfälzischen Luftfahrtverein.
 13. September: Rechtsanwalt und Stadtrat Wilhelm Frey, †.
 14. September: Feierliche Beisetzung des Staatspräsidenten Wittemann.
 20. September: Gau- und Städtewettkampf im Kleinkaliberschießen.
 20. September: Stadtschulrat Friedrich Baschang, †.
 21. September: Badischer Finanz- und Eisenbahnminister a. D., Dr. E. h. Josef Rheinboldt, in Florenz, †.
 26. September bis 19. Oktober: Bildnis-Ausstellung (Badischer Kunstverein).
 27. September: Herbst-Turn- und Sportfest, veranstaltet vom Stadtausschuß für Leibesübungen und Jugendpflege.
 27. September: Schwarzwald-Gelände-Zuverlässigkeitsfahrt mit Ziel und Start Karlsruhe des Deutschen Automobil-Clubs.
 27. September: Grundsteinlegung zum neuen Diakonissenhaus in Karlsruhe-Rüppurr.
 28. September: 80-Jahres-Feier der Evangelischen Diakonissenanstalt.
 7. Oktober: Werbekundgebung des Badischen Staatsministeriums zur Winternothilfe.
 7.—25. Oktober: Ausstellung „Kampf dem Krebs“, veranstaltet vom Deutschen Hygienemuseum Dresden (Landesgewerbehalle).
 10.—18. Oktober: Badische Woche und Karlsruher Verkehrs-Werbewoche (Karlsruher Herbsttage).
 10. Oktober: Tagung und 25jähriges Jubiläum des Revisionsverbandes gewerblicher Genossenschaften Badens.
 10./11. Oktober: 40. Stiftungsfest des Karlsruher Fußballvereins und Jubiläumsspiel.
 11. Oktober: Notkundgebung der Kunst und Wissenschaft, veranstaltet vom Landesverein „Badische Heimat“, „Gesellschaft für geistigen Aufbau“, Verkehrsverein und Bad. Landestheater (Festhalle).

Allgemeine Nachrichten über Karlsruhe

Die Landeshauptstadt Karlsruhe liegt in der sogenannten Gardiebene westlich der Kraichgauer Hügel, etwa 7 km vom Rhein entfernt, unter 49° 1 nördl. Breite und 8° 25 östl. von Greenwich, 116 m über dem Berliner Normal-Null. Die Stadt wurde gegründet 1715 von Markgraf Karl Wilhelm

von Baden-Durlach, welcher seine Residenz in das drei Jahre später vollendete Schloß vom benachbarten Durlach her verlegte. Die fächerförmige Anlage der Altstadt hat den Turm des Schlosses zum Ausgangspunkt, das Schloß selbst wurde 1752—1782 neu erbaut.

Bevölkerungsbewegung:

1719	1 994	1837	22 545	1875	42 927	1913	143 197	1923	142 500
1720	2 347	1840	23 484	1880	49 301	1914	145 859	1924	147 048
1750	2 752	1846	25 733	1885	56 959	1915	149 175	1925	147 184
1780	3 858	1849	23 217	1890	73 684	1916	147 618	1926	149 000
1790	4 525	1850	25 402	1895	84 030	1917	145 697	1927	150 810
1809	9 048	1852	24 299	1900	97 185	1918	142 227	1928	152 420
1810	10 597	1858	25 762	1905	111 249	1919	138 670	1929	156 050
1815	14 491	1864	30 367	1910	134 313	1920	138 170	1930	156 800
1820	16 199	1867	32 004	1911	135 932	1921	137 878	1931	rund
1830	19 872	1871	36 582	1912	138 458	1922	140 938	(Herbst)	157 000

Die Zahlen von 1871 bis 1910 geben das auf jeweils 1. Dezember festgestellte Volkszählungsergebnis an. Die Zahlen von 1911 an sind vom städt. Statistischen Amt jeweils für Jahreschluß errechnet, bis auf das letzte Jahr, das die Einwohnerziffer vom Herbst angibt.

Die Zahl der Haushaltungen in Karlsruhe (nebst Vororten) ist rund 43 800. (1. Jan. 1931).

Nach der Volkszählung 1925 teilt sich die Bevölkerungszahl von 145 694 in 68 166 männliche und 77 528 weibliche. Konfessionell setzt sie sich zusammen aus 70 093 evang. Landeskirche, 936 ev.-luth. Gemeinde, 853 Neuapost., 429 Methodisten,

67 855 römisch-katholisch, 501 altkatholisch, 8386 Israeliten, 2141 Sonstige.

Unter den deutschen Großstädten steht Karlsruhe am 31. März 1931 der Einwohnerzahl nach an 33. Stelle, dem Umfang des Stadtgebietes nach Ende 1929 an 40. Stelle. Die Dichte der Bevölkerung in Karlsruhe ist 3083 Personen auf 1 qkm (in Berlin 4884). Der Unterschied zwischen mitteleuropäischer Zeit und Karlsruher Ortszeit ist +26 Minuten 20 Sekunden. Im Ortsnummernverzeichnis des Ausschusses für wirtsch. Verwaltung hat Karlsruhe Nr. 53.

Gustav Döcker **Strassenbahn-Reklame**
 PLAKAT- U. REKLAME- INSTITUT
 HANDELSHOF, Fernspr. 831.

Städt. Sparkasse Karlsruhe



Spareinlagen

Jahr	Stand am Anfang des Jahres	Einlagen im Laufe des Jahres		Rückzahlungen im Laufe des Jahres		Gutgeschriebene Zinsen auf Jahreschluß	Stand am Ende des Jahres
		Posten	Betrag	Posten	Betrag		
1913	41 948 265,21	94 632	14 411 298,32	64 661	11 540 573,47	1 588 490,04	46 407 480,10
1918	56 616 45,01	153 473	32 244 219,—	69 456	18 066 698,87	2 427 198,90	73 221 144,04
1920	89 413 82,81	108 950	48 054 725,78	83 280	40 976 054,15	2 702 817,77	99 195 352,21
1924	69 739,68	13 179	2 638 098,99	2 909	515 737,75	63 416,55	2 190 692,01
1930	35 261 017,08	112 764	19 955 756,04	77 482	17 864 503,85	2 123 320,45	39 475 589,72
1931 (1. 7. 31)	39 475 589,72	55 496	9 445 115,87	44 046	10 305 934,74	—	38 614 770,85

Kontenzahl (Spareinlagen)

Jahr	Stand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Jahres	Jahr	Stand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Jahres
1918	64 013	12 149	6 089	70 073	1930	43 604	8 806	5 243	47 167
1920	74 165	9 331	6 513	76 983	1931	47 167	3 865	3.136	47 896

(1. 7. 31.)

Giroverkehr (eingeführt 1917)

Jahr	Stand am Anfang des Jahres	Einlagen im Laufe des Jahres		Rückzahlungen im Laufe des Jahres		Gutgechr. Zinsen auf Jahreschluß	Stand am Ende des Jahres	Guthaben im Kontenverkehr
		Posten	Betrag	Posten	Betrag			
1913	—	—	—	—	—	—	—	—
1918	2 386 040,68	51 142	23 848 984,53	115 143	21 924 469,20	85 027,66	4 395 583,67	—
1920	9 853 756,90	77 863	131 951 232,71	190 264	123 480 916,08	246 698,87	18 570 772,40	—
1924	113 742,05	55 926	20 720 050,07	103 735	19 202 392,49	160 562,65	1 791 962,28	116 177,54
1930	6 015 780,71	146 115	124 667 322,04	241 641	124 166 614,40	327 151,44	6 843 639,79	545 482,84
1931 (1. 7. 31)	6 843 639,79	78 418	54 557 946,73	123 481	56 096 504,00	—	5 305 082,52	380 314,—

Kontokorrentverkehr

Jahr	Ausgeliehen waren am Anfang des Jahres	Auszahlungen		Einzahlungen		Ausgeliehen waren am Ende des Jahres
		Posten	Betrag	Posten	Betrag	
1924	23 761,77	22 798	9 556 486,06	13 369	7 735 166,10	1 845 081,73
1930	6 028 630,01	59 309	19 473 355,29	45 511	19 354 563,83	6 147 421,47
1931 (1. 7. 31)	6 147 421,47	28 813	9 223 671,50	22 615	8 851 948,23	6 353 975,90

Zu Giro- und Kontokorrentverkehr wurden „bargeldlos“ erledigt:

Jahr	Einzahlungen		Rückzahlungen		Jahr	Einzahlungen		Rückzahlungen	
	Posten	Betrag	Posten	Betrag		Posten	Betrag	Posten	Betrag
1924	50 095	21 155 903,97	68 406	19 665 474,86	1931	63 461	46 270 268,13	107 654	54 627 475,56
1930	118 690	108 201 391,50	204 104	119 798 910,12	(1. 7. 31)				

Kontenzahl

im Giroverkehr

im Kontokorrentverkehr

Jahr	Stand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Jahres	Jahr	Stand am Anfang des Jahres	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Jahres
1918	2047	1094	124	3017	1930	1177	107	171	1113
1920	4267	1328	399	5196	1931	1113	51	53	1111
1924	wurde nicht festgestellt			3380	(1. 7. 31.)				
1930	4073	753	399	4427					
1931 (1. 7. 31)	4427	295	189	4533					

Hypothekendarlehen

An Hypothekendarlehen waren ausgeliehen:

am 1. 1. 1914	34 468 560,—	am 1. 1. 1930	26 947 482,90
" 1. 1. 1919	39 513 210,—	" 1. 1. 1931	32 047 023,49
" 1. 1. 1921	37 813 495,—	" 1. 7. 1931	33 359 152,06
" 1. 1. 1924	43 629,05		

Verkehr bei der Hinterlegungsstelle

Es waren hinterlegt					Es waren hinterlegt					
auf Ende des Jahres	Sparbücher Stüd	Wertpapiere			auf Ende des Jahres	Sparbücher Stüd	Wertpapiere			
		Kontenzahl	Papiermark-betrag	Kontenzahl Reichsmark-betrag			Kontenzahl	Papiermark-betrag	Kontenzahl Reichsmark-betrag	
1913	1489	—	—	—	1924	4787	3434	23 902 600,—	1	752,50
1918	6280	2946	6 041 200,—	—	1930	5117	—	—	2754	534 305,90
1920	8323	5827	10 550 600,—	—	1931 (1. 7. 31)	5223	—	—	2748	578 443,40

Pfandleihkasse

Jahr	Stand am Anfang des Jahres		Eingeführt wurden		Abgegangen sind durch				Stand am Ende des Jahres		Erneuerungen	
	Stüd	Betrag	Stüd	Betrag	Einlösung		Versteigerung		Stüd	Betrag	Stüd	Betrag
					Stüd	Betrag	Stüd	Betrag				
1913	12 515	186 966,—	21 494	221 093,—	19 232	225 700,—	2 461	22 745,—	12 316	159 614,—	6 878	130 212,—
1930	15 639	172 164,—	39 032	321 601,—	36 416	281 773,—	2 705	22 464,—	15 550	189 528,—	5 394	105 630,—
1931 (1. 7. 31.)	15 550	189 528,—	18 717	149 364,—	16 067	140 003,—	1 475	13 122,—	16 725	185 767,—	2 516	42 341,—

Städt. Sparkasse Karlsruhe

Zusammenstellung des Flächeninhaltes der Gemarkung Karlsruhe nach Kulturarten

(Mitgeteilt vom Städt. Tiefbauamt) Stand vom 31. Dezember 1930

	ha	a	qm		ha	a	qm
1. Hofreiten mit den Grundflächen der Gebäude	631	44	49	14. Ganz ertraglose Flächen (feste Felsen, Steinriegel, unbenutzbare Sümpfe und sonstige Odungen)	81	74	74
2. Hausgärten, Garten- und Parkanlagen . .	184	16	50	15. Öffentliche Plätze (Märkte, Spaziergänge, Begräbnisstätten), Festungswerke und dazu gehörigem Gelände, Exerzierplätze, Staats- und andere Straßen, Feldwege und Eisenbahnen	816	69	82
3. Gartenland	159	22	44	16. Seen, Flüsse mit ertraglosem Vorland, Abwasser mit Kiesbänken, Bäche, Kanäle und Leinpfade, Wasserleitungen, Mühlen- teiche, Brunnenteiche, Feuerweiher und Viehschwemmen	179	58	08
4. Ackerland, Erbsenpflanzungen	1524	33	28	Übertrag	5438	90	33
5. Weiden, Grasland und Grasraine	465	28	21	Zusammen	6516	92	97
6. Nebland	—	—	—				
7. Baumstüde (Obstpflanzungen)	—	—	—				
8. Reutfeld	—	—	—				
9. Weidfeld	8	38	55				
10. Bauwäse, Arbeits- und Niederlagsplätze	247	74	13				
11. Fischweiher und Teiche	—	20	58				
12. Et in- und Gipsbrüche, Kies-, Sand-, Ton- Werks-, Torf- und Erzgruben, Kohlplat- ten u. dgl.	5	42	28				
13. Waldungen	2212	69	87				
Übertrag	5438	90	33				

Meteorologische Verhältnisse von Karlsruhe

	1929								1930								
	Mittel der Tages- temperatur		Winteres Temperatur		Absolutes Temperatur-				Nieder- schlag Monats- summe Liter pro qm	Mittleres Temperatur		Absolutes Temperatur-				Nieder- schlag Monats- summe Liter pro qm	
	Maxi- mum	Mini- mum	Maxi- mum	Mini- mum	Maximum	Minimum	Maximum	Minimum		Maximum	Minimum	Maximum	Minimum				
	Celsius	Celsius	Celsius	Celsius	Celsius	Datum	Celsius	Datum	Celsius	Datum	Celsius	Datum	Celsius	Datum	Celsius	Datum	
	1	2	3	4	5	6	7	8	1	2	3	4	5	6	7	8	
Januar	-3.1	-0.6	-6.4	3.5	19.	-14.6	29.	22.5	Januar	3.0	6.1	0.0	13.8	15.	-3.4	11.	36.6
Februar	-6.7	-2.1	-11.6	10.3	24.	-23.1	12.	18.4	Februar	2.3	6.2	-1.2	12.6	28.	-6.1	9.11.	30.9
März	5.0	10.2	-0.1	18.8	21.	-10.9	3.	5.7	März	7.0	12.0	2.4	18.0	28.	-2.8	9.	58.8
April	7.6	12.5	2.5	22.0	19.	-4.7	6.	53.0	April	10.9	15.7	6.3	23.6	28.	2.2	17.	106.8
Mai	15.1	20.7	9.1	28.8	26., 27.	4.2	20.	38.2	Mai	13.6	18.5	9.1	27.5	30.	3.6	1.	99.5
Juni	17.4	22.5	12.6	30.1	20	7.8	2.	72.2	Juni	20.5	26.0	14.8	29.8	16.	10.8	6.	58.1
Juli	20.2	25.5	14.9	31.0	21., 23.	10.1	10.	92.1	Juli	18.3	23.2	14.1	32.4	5.	8.7	12.14.	115.2
August	19.3	24.9	14.2	30.4	31.	9.9	3.	47.6	August	17.8	23.0	13.0	30.3	28.	8.8	17.	72.3
Septemb.	18.1	4.1	12.3	32.3	2.	4.5	28.	23.2	Septemb.	15.1	19.3	11.3	24.8	19.	6.2	28.	87.2
Oktober	11.6	15.7	8.0	27.0	3.	2.6	27.	58.0	Oktober	10.7	14.4	7.2	18.8	15.	3.1	25.	135.4
November	5.4	8.2	2.1	14.6	29.	-3.2	22.	33.2	November	8.1	11.3	4.8	17.7	22.	-1.7	15.	154.1
Dezember	5.8	8.6	2.	15.2	5.	-9.4	22.	88.3	Dezember	2.0	4.2	-0.9	11.2	31.	-6.0	26.	32.8
Jahr	9.7	14.2	5.0	34.0	21., 23. VII.	-23.1	12. II.	552.4	Jahr	10.8	15.0	6.8	32.4	5, VII.	-6.1	9.11. II.	987.7

Luftdruck, Feuchtigkeit, Bewölkung in Karlsruhe

Monat	1929				1930			
	Mittleres monatliches Tagesmittel				Mittleres monatliches Tagesmittel			
	Luftdruck	Feuchtigkeit		Bewölkung	Luftdruck	Feuchtigkeit		Bewölkung
		absolut	relativ			absolut	relativ	
auf 0° u. Normal- schwere reduz.	mm	%	1/10 Grade	auf 0° u. Normal- schwere reduz.	mm	%	1/10 Grade	
	1	2	3	4	1	2	3	4
Januar	757.4	3.1	83	7.8	751.3	5.0	86	6.9
Februar	754.3	2.2	72	3.9	752.1	4.0	73	5.1
März	758.4	4.8	72	5.1	749.0	5.6	76	6.4
April	749.3	5.0	65	6.6	745.0	7.2	75	6.6
Mai	751.0	8.6	69	6.1	750.3	8.8	75	7.2
Juni	752.0	10.3	70	6.9	751.2	12.3	69	4.7
Juli	753.1	12.3	70	5.4	749.2	11.6	74	7.2
August	752.7	12.0	73	4.8	752.3	11.9	78	5.4
September	754.4	11.1	72	3.6	751.6	10.7	83	7.0
Oktober	749.4	8.2	80	7.2	750.8	8.3	86	7.0
November	750.0	6.0	88	8.3	751.2	6.7	81	7.5
Dezember	751.2	5.7	79	7.1	751.7	4.6	86	6.5
Jahr	752.8	7.4	74	6.1	750.5	8.1	79	6.5

Kohlen
Koks
Briketts
Brennholz



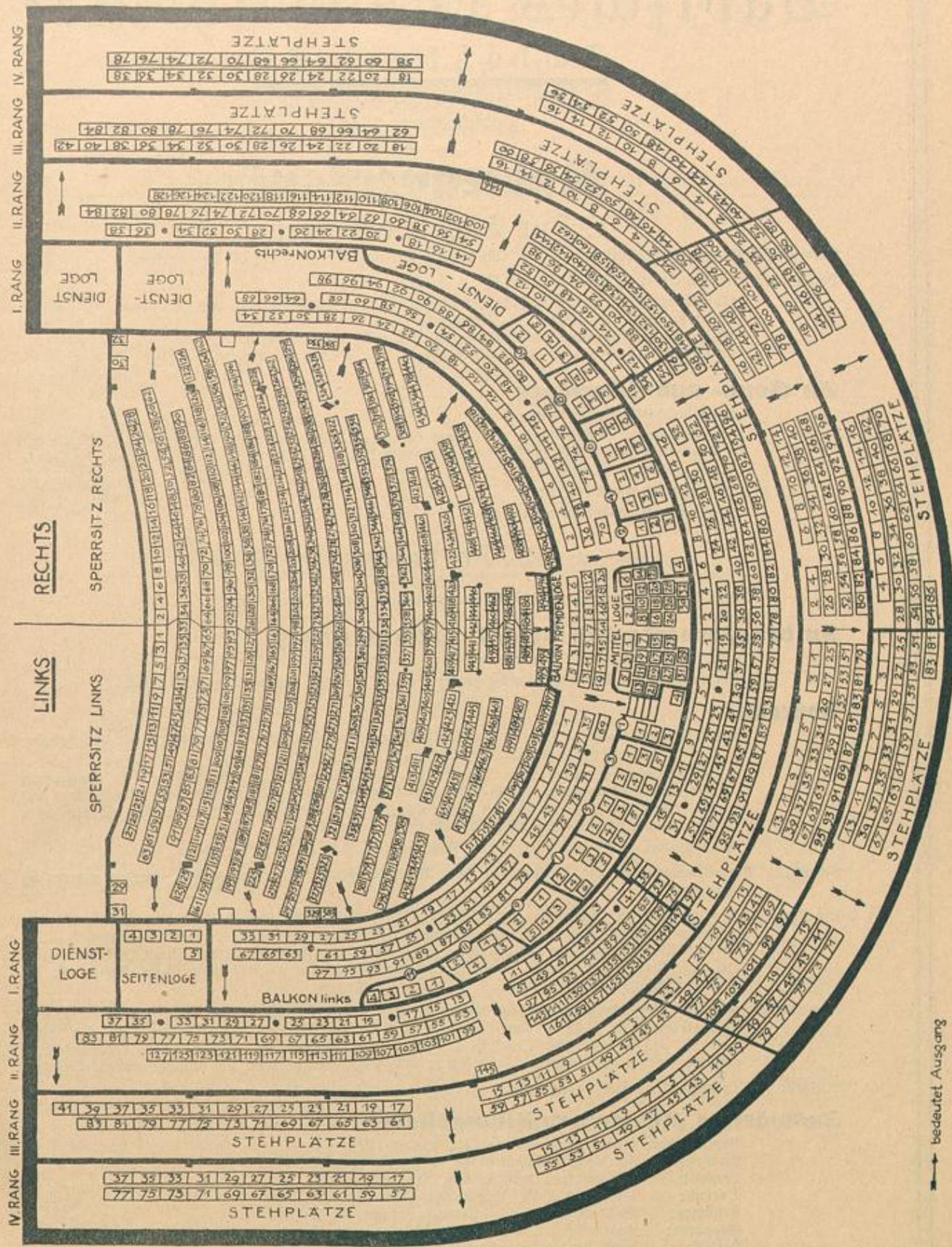
Zender & Krauß

Kohlenhandels-gesellschaft
Kaiserstr. 247, Eingang Leopoldstraße. Tel. 4777/78



In jeder Menge frei Haus zu niedrigsten Preisen.
Aufmerksame Bedienung.

PLAN DES BADISCHEN LANDES-THEATERS.



Hofapotheke / Kaiserstraße 201

Inhaber: Dr. August Krieg, Hofapotheker
Staatlich geprüfter
Nahrungsmittelchemiker



Ecke Waldstraße KARLSRUHE i. B.
Telephon Nr. 491
Postscheck 9748 Karlsruhe

Lager von in- und ausländischen Spezialitäten

Homöopathische Offizin in getrenntem Lokale

Badisches Landestheater

Schloßbezirk 3

Fernru: Landestheater oder 6288
Postcheckkonto 7744

Kartenverkauf

1. Zur Tagesvorstellung

Vorverkaufsstelle des Landestheaters von 9¹/₂ Uhr bis 13 Uhr und von 15¹/₂ bis 17 Uhr werktags.

Verkaufsstellen in der Stadt (Zuschlag 10 Btg.)

Musikalienhandlung Friz Müller, Kaiserpassage 2, Fernsprecher 388, und
Verkehrsverein, Kaiserstraße 159, Fernsprecher 1420,
bei der Zigarrenhandlung Brunner, Kaiserallee 29, Fernsprecher 4351, und
Kaufmann Karl Holzschuh, Werderstraße 48, Fernsprecher 503.

An Sonn- und Feiertagen

a) Landestheater-Vorstellungen:

Tageskasse für Nachmittags-Vorstellungen von 11—12 Uhr und nachmittags jeweils ¹/₂ Stunde vor
Beginn der Vorstellung; für Abend-Vorstellungen von 11—13 Uhr und Abendkasse jeweils ¹/₂ Stunde
vor Beginn der Vorstellung.

b) Konzerthausvorstellungen:

Im Konzerthausgebäude wie vor.

2. Vorverkauf

(ohne Gebühren)

für die im Wochenspielfplan angekündigten weiteren Vorstellungen:

An der Vorverkaufsstelle des Landestheaters

werktags von 9¹/₂—13 Uhr und von 15¹/₂—17 Uhr.

Verkaufsstellen in der Stadt durchgehender Verkauf werktags wie zur Tagesvorstellung.

Vorrecht

- für Mietvorstellungen Umtausch der Blockhefte und Vorverkaufsrecht der Jahresplatzmieter und Inhaber von Blockheften jeweils ab Samstag 15¹/₂—17 Uhr.
- für Vorstellungen außer Miete Vorrecht der Platzmieter mit 15% Nachlaß auf die Tagespreise in der Regel Samstag von 9¹/₂—12 Uhr — die im Wochenspielfplan genannte Mietabteilung hat das erste Vorrecht — die übrigen Mietabteilungen von 10 Uhr an — im ersten Vorrecht wird unter den Mietabteilungen abgewechselt.
- allgemeiner Vorverkauf und weiterer Umtausch jeweils ab Montag vormittags.

Schriftliche Vorbestellungen, die bis 17 Uhr vor dem Vorstellungstag nicht abgeholt sind, werden anderweitig abgegeben.

Die Verkaufsstellen in der Stadt übernehmen bei Erschöpfung ihres Bestandes und auch für andere Karten, als ihre vorrätigen, auch im Vorverkauf, die Bestellung bei der Vorverkaufsstelle des Landestheaters und stellen hierüber Ausweise aus, die zur Benützung des Platzes ohne Umtausch an der Theaterkasse berechtigen. Bei den Portiers der Hotels und größeren Gasthöfe können auf demselben Wege Karten für die Tagesvorstellungen bestellt werden.

Voransbestellungen und Einzahlungen auf Jahresplatzmiete und Platzsicherungen können durch Postcheckkonto des Landestheaters Nr. 7744 — Amt Karlsruhe — durch Bankkonto bei der Badischen Bank oder Girokonto Nr. 345 der städtischen Sparkasse bargeldlos überwiesen werden. Schecks werden bei Entrichtung größerer Beträge (Einzahlung auf Platzmiete und Platzsicherung, Kauf von Blockheften) angenommen.

Blockhefte sind in allen Verkaufsstellen erhältlich.

Auswärtige Kartenvermittlungsstellen

- Baden-Baden: Witt's Buchhandlung, Fernsprecher 1122.
Bretten: Jos. Leis, Weißhoferstraße 13, Fernsprecher 53.
Bruchsal: Buchhandlung Heinrich Käß, Fernsprecher 495.
Durlach: Musikhaus Weiß, Fernsprecher 458.
Ettlingen: Buchhandlung Julius Schmitt, Fernsprecher 104.
Gaggenau: Zigarrengeschäft Mayerhofer, Adlerstraße 22, Fernsprecher 92.
Heidelberg: Musikalienhandlung Karl Hochstem, Hauptstraße 73, Fernsprecher 535, und
Musikalienhandlung Eugen Pfeiffer, Hauptstraße 44.
Offenburg: Internationales Reise und Verkehrsbüro, Lange Straße 18.
Pforzheim: Otto Nieders Buchhandlung, Fernsprecher 193.
Rastatt: Buch- und Kunstdruckerei R. u. S. Greiser, Fernsprecher 29, 227 und 564.

Badisches Landestheater

Schloßbezirk 3

Fernruf: Landestheater oder 6288
Postcheckkonto 7744

Tageseintrittspreise des Landestheaters

Reine
Vorverkaufgebühr

Platzgattung	Reihe	A	B	C	D	E	F
		RM	RM	RM	RM	RM	RM
I. Rang		3.50	4.20	4.90	5.70	6.30	7.—
Sperrst. I.	1.—5.	3.20	3.50	4.30	5.—	5.60	6.20
Sperrst. II.	6.—11.						
Sperrst. III.	12.—18.						
II. Rang Mitte I	1.	3.—	3.20	3.80	4.50	5.—	5.50
II. Rang Mitte II	übr.	2.80	3.—	3.50	4.—	4.50	4.90
II. Rang Seite I	1.	2.50	2.70	3.—	3.40	3.80	4.20
II. Rang Seite II	übr.						
III. Rang Seite		2.10	2.30	2.50	2.90	3.40	3.80
IV. Rang Mitte		1.50	1.60	1.80	2.10	2.40	2.60
IV. Rang Seite		1.20	1.30	1.60	1.90	2.—	2.20
II. Rang Stehplatz		2.—	2.20	2.70	3.—	3.—	3.30
III. Rang Stehplatz		—90	—90	1.10	1.30	1.30	1.50
IV. Rang Stehplatz		—60	—70	—90	—90	1.—	1.—

Tageseintrittspreise des Konzerthauses

Schauspiele		Singspiele, Operetten	
Platzgattung	RM	Platzgattung	RM
Orchesterperrst.	2.50	Orchesterperrst.	3.—
Parkett I. Abteilung	2.20	Parkett I. Abteilung	2.60
Parkett II. Abteilung	2.—	Parkett II. Abteilung	2.30
Parkett III. Abteilung	1.70	Parkett III. Abteilung	2.—
Galerie I. Abteilung	1.40	Galerie I. Abteilung	1.70
Galerie II. Abteilung	—80	Galerie II. Abteilung	1.—

Gesellschaftskarten

Sammelbestellungen für auswärtige Vereine, auch für Teilnehmer an hiesigen Kongressen usw. 20% Preisnachlaß bei mindestens 20 Karten gleichviel welcher Platzgattung, auch verschiedene Ränge, IV. Rang ausgenommen. Rechtzeitige Bestellung erforderlich.

Preise der Dauerkarten

Platzgattung	Reihe	Jahresplatzmiete RM	Blockhefte		Platzsicherung		
			gemischt RM	nur Schausp. RM	gemischt RM	nur Oper RM	nur Schausp. RM
I. Rang		3.30	4.70	4.—	4.30	4.80	3.80
Sperrst. I.	1.—5.						
Sperrst. II.	6.—11.						
Sperrst. III.	12.—18.	2.80	3.40	3.—	3.30	3.70	2.90
II. Rang Mitte I	1.	2.80	3.40	3.—	3.30	3.70	2.90
II. Rang Mitte II	übr.	2.40					
II. Rang Seite I	1.	2.40	3.—	2.70	3.05	3.40	2.70
II. Rang Seite II	übr.	2.20					
III. Rang Mitte		1.90	2.70	2.40	2.50	2.80	2.30
III. Rang Seite							
IV. Rang Mitte							
IV. Rang Seite			1.55	1.30			

30 Vorstellungen, 7 Abteilungen, nämlich 3 mit festen Wochentagen (Mittwoch, Donnerstag u. Freitag) und 4 mit wechselnden Tagen, zahlbar in 10 Raten von absteigender Höhe; beim Zugang unter der Spielzeit Zufolge

10 Abschnitte gütlich
6 Monate

30 Abschnitte, gütlich die ganze Spielzeit bzw. ihren Rest, beliebig benutzbar

Durch das Theaterjahr führt der

ALMANACH 1931/32

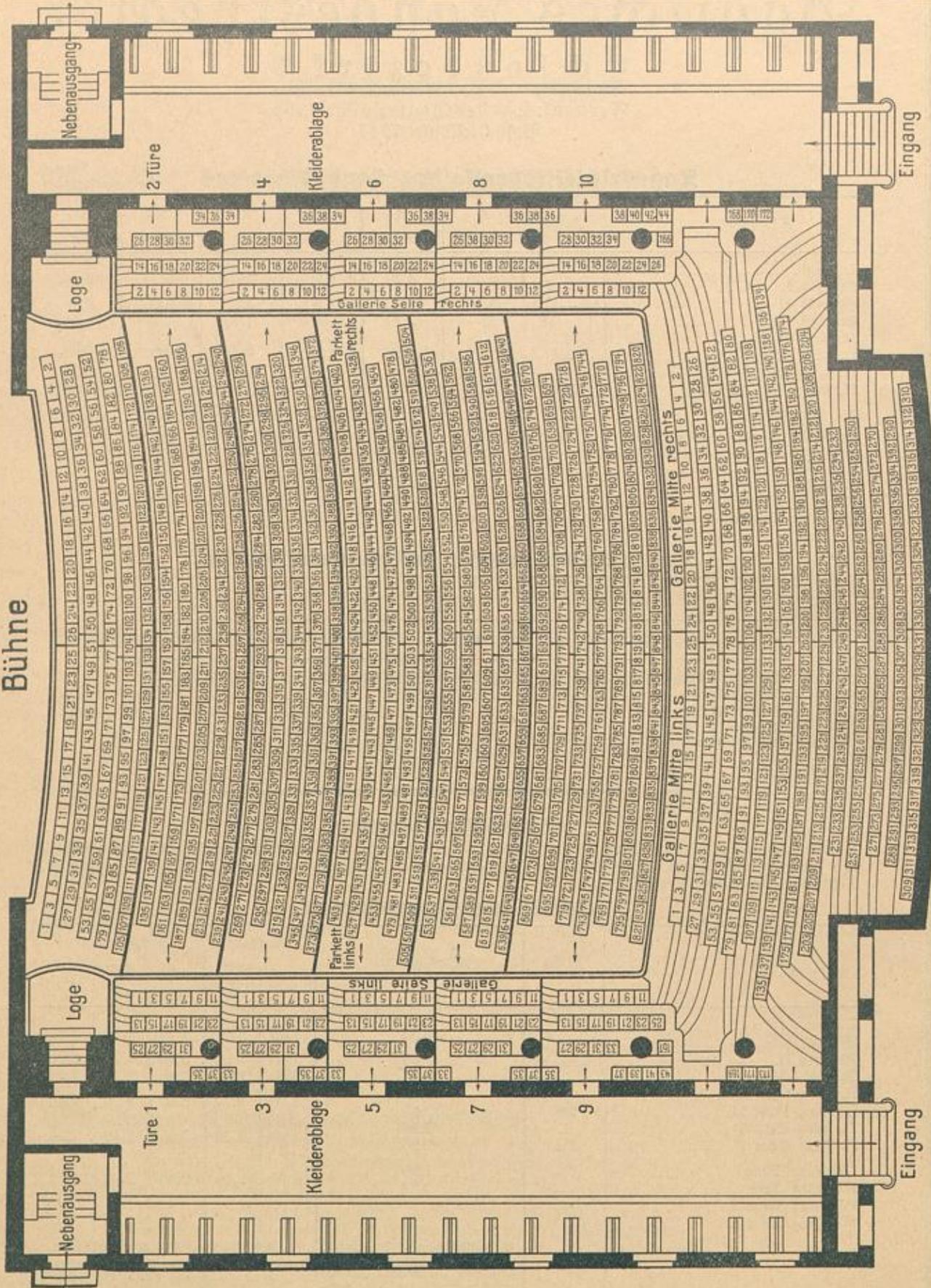
des Badischen Landestheaters

Kalendarium, Beiträge zum Goethe-Jahr, Bühnenbilder, wichtige Notizen für den Theaterbesucher. Zu haben vor allen Vorstellungen und im Buchhandel. Verlag G. Braun, Karlsruhe

Städtisches Konzerthaus

Bühne

→ bedeutet Ausgang



Gustav Donecker
PLAKAT- U. REKLAME-INSTITUT
HANDELSHOF, Fernspr.-831.

Verkehrs-Reklame

BADISCHE LICHTSPIELE

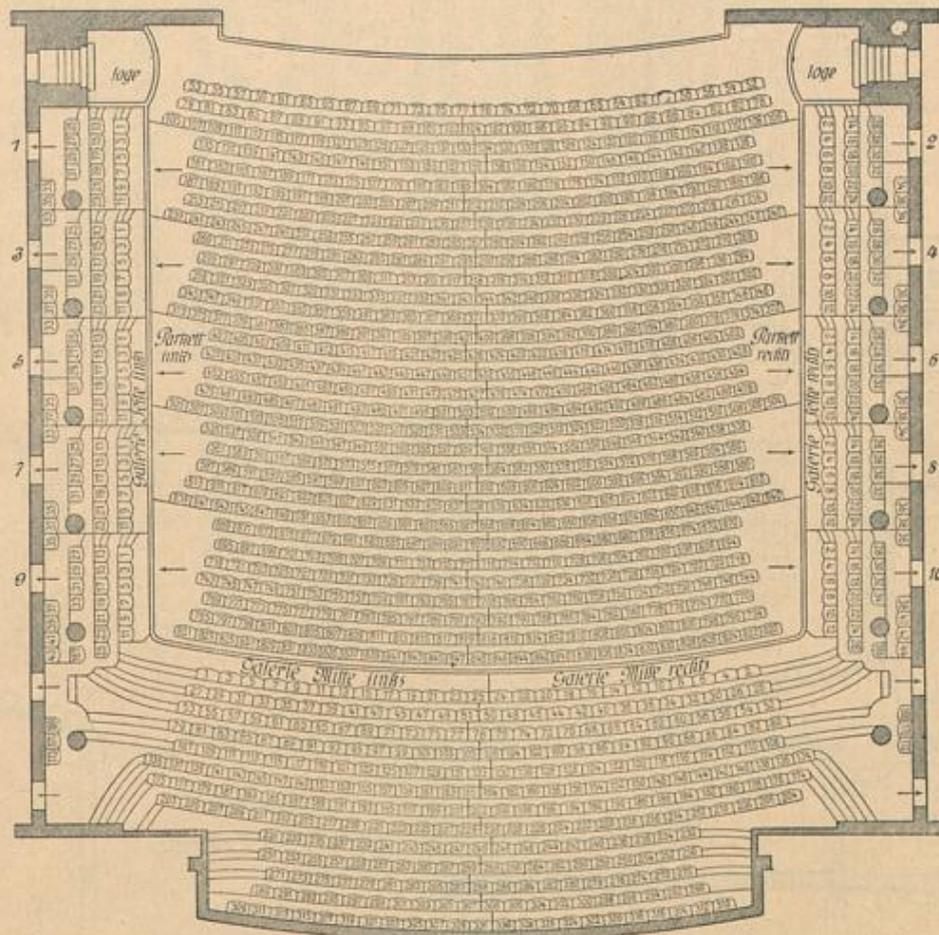
für Schule und Volksbildung

Gemn. Ges. m. b. H.

Hauptgeschäftsstelle: Karlsruhe i. B., Klauprechtstraße 1



Kulturfilmbühne Konzerthaus



Tageseintrittspreise: 1,60; 1,30; 1,—; 0,80; 0,60; 0,40 RM.

Vorverkauf: Musikalienhandlung Fritz Müller, Kaiserstr. und bei Holzschuh, Werderstr.48. Vormerkung auch durch Fernruf 4560. Gelöste Eintrittskarten werden nur bei Änderung des Programms zurückgenommen

Zweigstelle: Heidelberger Kulturfilmbühne (Lenauhaus) Hauptstraße 146

Wandervorführungen

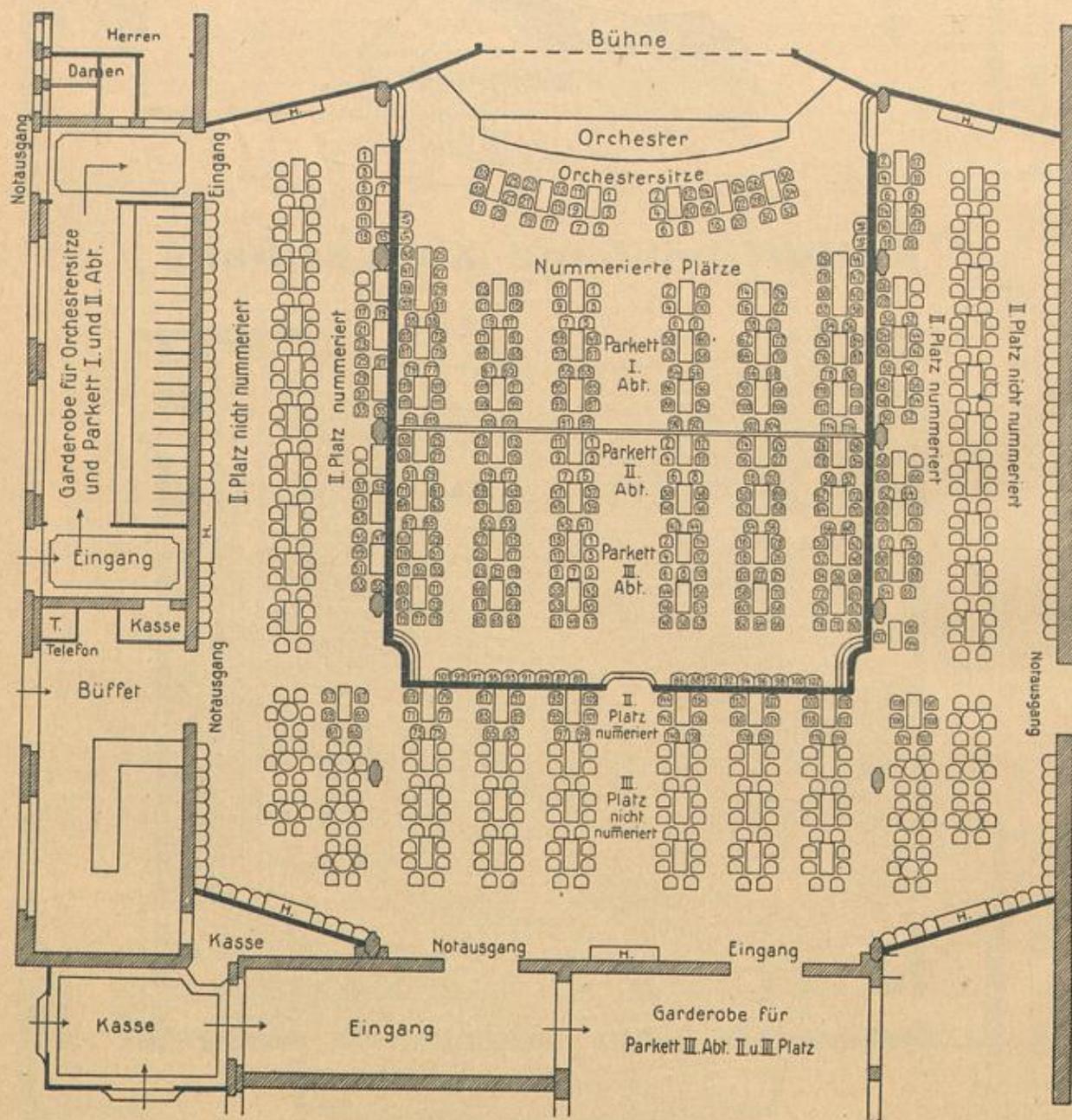
Erstes Karlsruher Varieté- und Revue-Theater

COLOSSEUM

WALDSTRASSE 16/18 • TELEFON 5599

Hauptausschank der Brauerei Schremp-Printz

DIREKTION: EUGEN KISTNER



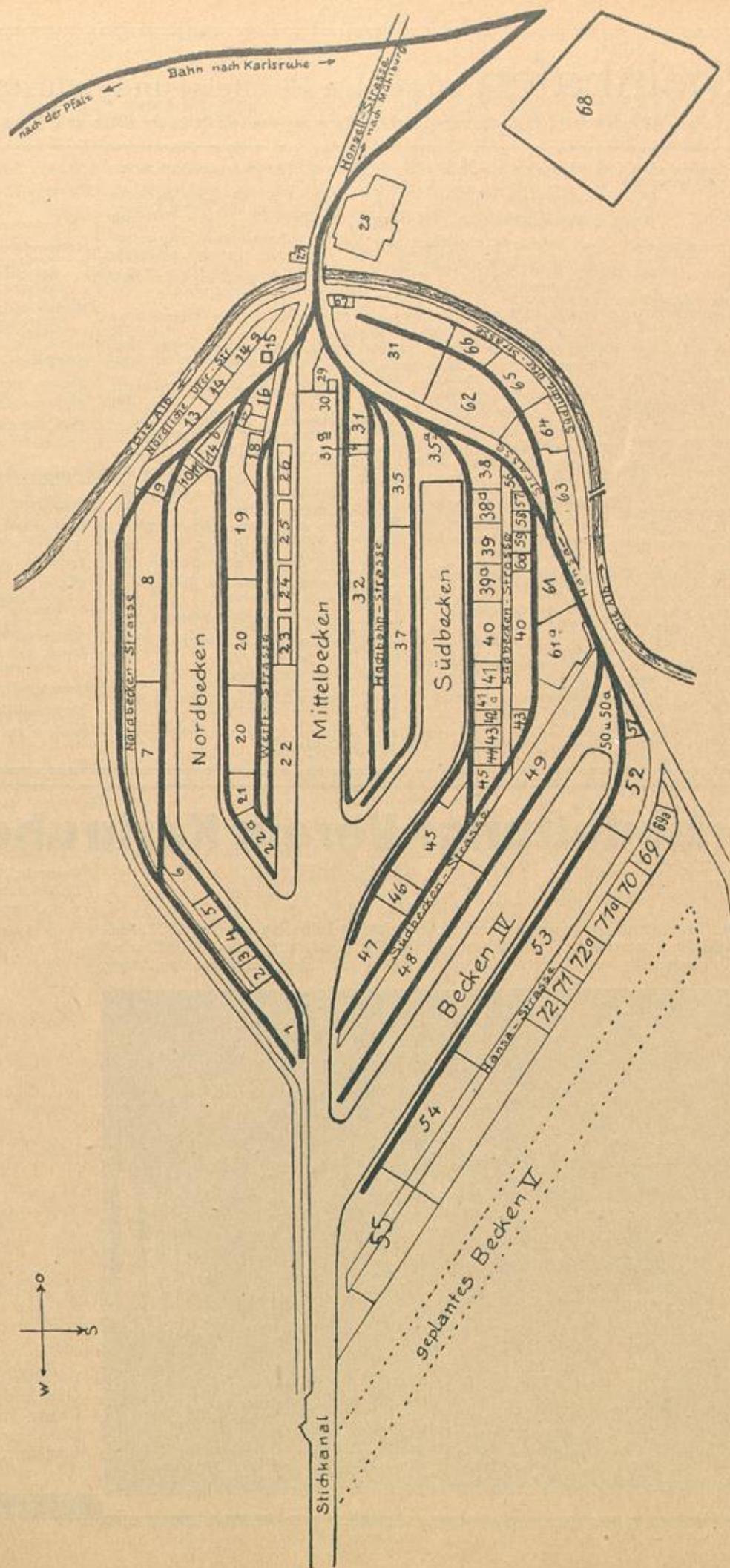
Wochentags **1** Vorstellung
abends 8 Uhr

Sonntags **2** Vorstellungen
3¹/₂ und 8 Uhr

Vergrößert und neu eingerichtet

Platzbestellungen Telefon 5599

Rheinhafen Karlsruhe



Umschlagsplatz für den Verkehr mit den mittleren und südlichen Teilen von Baden, Württemberg und Bayern, sowie mit den anschließenden außerdeutschen Ländern, besonders der Schweiz. Zeitgemäß eingerichtete Lagerräume, auch Keller. Umschlag und Lagerung von Massengütern jeder Art. An dem in Aussicht genommenen fünften Hafenbecken ist noch baureifes Gelände an Handel und Industrie zu günstigen Bedingungen abzugeben. Auskunft erteilt das **Städtische Hafenamts Karlsruhe**. Fernruf 864 u. 865.

Am Rheinhafen ansässige Handels- und Industrie-Firmen

(Die Nummern in Klammern geben die Lage auf dem vorstehenden Plane an)

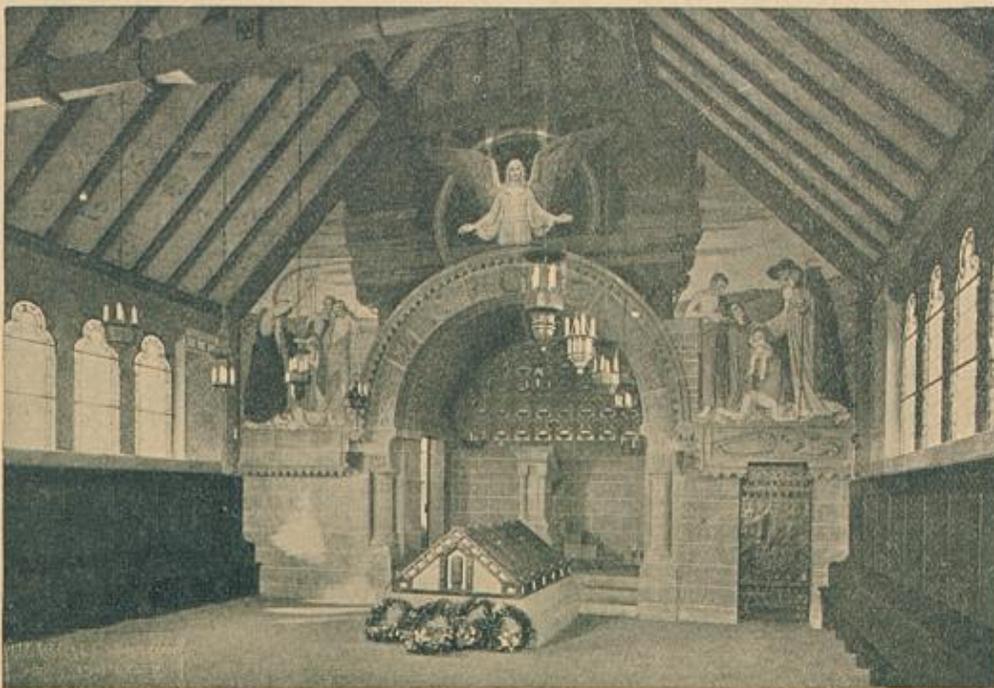
Aktien-Gesellschaft für Metallindustrie, vorm. Gustav Meyer, Südl. Uferstr. 8. [64]	Bierereibedarf G. m. b. H., Hansastr. 23 [71]	Mintze & Co. Gebr., Südbodenstr. 6a [41]	Röschling, Gebr., Kohlenlager. [54]
Berg & Strauß, Eisenhandlung. [61]	Hafenamtsgebäude [15]	Mühlberger H. & Co. G. m. b. H., Kohlen Hof, Breite u. u. Kontor, Amalienstr. 25. [58]	Rosenberg & Co., Chem. Fabr., Südbodenstr. 2a. [38 a]
Brombacher L. & Co., G. m. b. H., Lebensmittel-Großhandlung, Südl. Uferstraße 4. [65]	Hafenamtsverhütte. [16]	Nieten, August, Emil, Rheinhafen. Werftstraße 11/15. [22]	„Salamander“ Karlsruhe' Ruderklub [11]
Carnay, Moritz von, G. m. b. H., Holz-Expedition und Schiffsahrt. Südbodenstr. 16/20. [44, 46]	Franz Daniel & Co., Kohlenlager. [49]	Nieten, Carl August & Co., Kohlen, Hof, Breite. Nordbodenstr. 4. [7]	Schaerer-Werk, Inh: Schaerer & Co., Werkzeug-Maschinen-Fabrik, Schnelldrehbänke, Rheinhafen, Hans. str. 9 ☎ 7120 u. 7121. [62]
Chorus, Erich, Kohlenhandlung. [70]	Holz & Willmann, Nordbodenstr. 11. [3]	Roury & van der Lande, Südbodenstr. 12 [42]	Schmidt Jul., Betr. des Kohlenkontors Heydenmeyer & Co., Romm. Gef., Hochbahnstr. 12. ☎ 5586, 5587.
Derop, Tanklager, Nordbodenstr. 12 [1]	J. G. Farbenindustrie, Sauerstoffwerk [45]	Peppler, August, Farben- und Ritzfabrik, Kreditmühlen, Werftstraße 18. [21]	Schneider W., Schiffsbedarf. [30]
Deutsch-Koloniale Gewb- und Farbstoff-Gesellschaft, Südbodenstr. 23. [45]	Johann, Jakob, Holz-Expedition, Schiffsahrt, Holzlagerung, Honselstraße 28. [6]	Pfannkuch G. m. b. H. & Co., Altes Lager: Südl. Uferstr. 6. [63]	Sinclair Petroleum G. m. b. H. [47]
Diefenbacher, Hans, Sad- und Deckenfabrik, G. m. b. H., Werftstraße 10. [18]	Karlse. Frauen-Ruderverein. [14b]	Prölschdrfer, J., Eisenerzhandlung, Rheinhafen, nördl. Uferstraße 9. [13]	Stachelhaus & Buchloh, Nordbodenstr. 1. [8]
Drollinger, Paul, Nordbodenstr. 9/10. [4]	Karlse. Ruderverein, Hansastr. 1. [67]	Raab, Karcher G. m. b. H., Hansastr. 20 22 [51, 52, 53]	Stadt. Elektr. Werk. [28]
Eidelerlin, Martin & Co., Feldbahn-Fabrik, Hansastr. 19. [71a]	Karlse. Schiffsahrt-K. G., Werft-halle 3. [23]	Reibel Alb. Wwe., Sped. u. Schiff., Südbodenstraße 4d. [39 a]	Stinnes, Math., Hochbahnstraße 7. [37]
Elkasser, A., Südbodenstr. 9. [60]	Kathreiner, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. ☎ 924. [19]	Reibel & Co., Cementhandels-Gesellschaft, Nordbodenstraße N 6-8a. [5]	Stromeyer, Lagerhausges., Werftstr. 14. ☎ 906, 907 u. 908. [20]
Englert, Karl, Bergzucker, Nödbl. Uferstr. 7. [14]	Kern I, Emanuel. [41a]	Reichsbahn-Turn- u. Sportverein. [50]	Szukany O. Kauf. [17]
Ettlinger, L. J., Hochbahnstr. 1. Haupt-bureau: Kronenstr. 24. ☎ 7. Rheinhafen. ☎ 777. [35 u. 35a]	Klein & Kullmann, Eisenhandlung [9]	Rheinhafische Asphalt- und Zementplatten-fabrik, G. m. b. H. [43]	Ufer, Gebr., Stahl-, Werkzeuge u. Werkzeugmaschinen. Hauptlager u. Bureau: Herrenstr. 31. [31 a]
Farbenfabrik A. Schaeffer & Cie., Südbodenstr. 7. [59]	Königsfeld, J. H., Expedition und Schiff-fahrt, Werftstraße 2. [25]	Rheinunion Transportgesellschaft [27]	Vereinigte Holzgesellschaften m. b. H. [22a]
Fuchs Edme H., G. m. b. H., Rheinhafen ☎ 70, 71, 72. [31]	Kyffhäuserhütte, Maschinenfabrik, Artern. Südbodenstr. 3. [47]	Rhenus, G. m. b. H., Expedition u. Schiff-fahrt, Werftstraße 3. [23]	Vereinigungsgesellschaft Rhein. Brauntohlenbergwerke. [48]
Fischer Wilh. [69]	Mannheimer Lagerhausgesellschaft, Werft-halle I [26]	Rheinflus Alemannia. [10]	Weber, Ludwig, Bauunternehmer. [72a]
	Marine-Verein Karlsruhe. [50a]	Rhenania-Ofen Mineralölvwerke A. G., Hansastr. 26. [55]	Wiesermann & Co., Hochbahnstr. 8. [32]
	Maschinenbau-Gesellschaft Karlsruhe, K. G., Wattstr. 1. [68]	Rhenania, Expeditions-Gesellschaft, vorm. Leon Weß. [24]	Zender & Kraus, Kohlen, Hansastr. 2a. [72]
	Maschinenfabrik Oscar Sichtig & Co., Südl. Uferstr. 3. [66]		
	Menzinger-Hendel, Transportgesellschaft m. b. H., Werftstraße III. [23]		

Feuerbestattungs-Verein Karlsruhe e. V.

Postscheckkonto 7526

Gegründet 1901 :-: Vorsitzender:
Dr. Friedrich Weill, Rechtsanwalt
u. Alt-Stadtrat, Maximilianstraße 6

Alle Anhänger der Feuerbestattung werden hierdurch zum Beitritt eingeladen. Jahresbeitrag 3 RM. Aufnahmegebühr 1 RM. Nach zweijähriger Wartezeit schon 40 RM. Sterbegeld, steigend bis 100 RM. je nach der Dauer der Mitgliedschaft; diese ersetzt letztwillige Verfügung und Inanspruchnahme von Zeugen



Beitrittserklärungen und
Gesuche um Auskunft an
Franz Wildenthaler
Kassenvorstand i. R.
Boeckhstr. 52, Tel. 7998

Karlsruher Jubiläumfirmen

In diese Tafel wurden seit länger als 25 Jahren bestehende Firmen, Geschäfte und Betriebe aufgenommen (Etwa fehlende werden gebeten um Bekanntgabe beim Adressbuch-Verlag (G. Braun), Karlsruhe, Karl-Friedrich-Straße 14
Zur Ergänzung dienen die diesem Verzeichnis angeschlossenen Ankündigungen

Es bestehen über 200 Jahre:

	Gründungs-jahr
Brauerei Schrenk	1715
Jat. Wängle, Weingerei, Erbprinzenst. 28	1715
Hofapotheke Dr. Aug. Krieg, Kaiserst. 201	1718
Weinhaus Juch (zum Goldenen Löwen) Kaiserst. 91	1719
Internat. Apotheke Dr. Friz Lindner, Kaiserst. 80	1727

Es bestehen über 150 Jahre:

Carl Schönherr, Seilermesser, Kaiserst. 47	1739
C. Reinhold & Sohn, Uhrm. u. Juwelier, Kaiserst. 161	1743
G. Schmidt-Staub, Juwelier und Uhrmacher, Kaiserst. 154	1747
Wassler'sche Druckerei, Verlag u. Papierwarenfabrik A. G., Waldst. 10	1757
Gebüder Himmelheber A. G., Möbel-fabrik, Kriegsst. 25	1768

Es bestehen über 100 Jahre:

Kronenapotheke Bruno Cohn, Zähringerst. 49	1792
C. F. Müller, Druckerei und Verlagsbuchhandlung, Ritterst. 1	1797
Fr. Goeßner, Bierbrauerei, Karl Wilhelmst. 50	1798
Konrad Jind, Drechsleri, Akademiest. 22	1800
Aug. u. Carl Meyerhuber, Bildhauerei, Kronenst. 7	1800
Wih. Wülfel, Bäckerei, Amalienst. 3 und Erbprinzenst. 28	1800
Müller & Gräff, Buchhdlg., Kaiserst. 80 a	1802
Dölling & Wunder Nachf., Bücherei, Douglasst. 26	1809
Hammer & Helbling, Hand- und Küchengeräte, Kaiserst. 155	1809
F. Wagner, Lithographische Artikel, Steinst. 31	1810
Leop. Schweinfurth, Buchhandlung, Boeckst. 8	1812
G. Braun vorm. G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag G. m. b. H., Karl Friedrichst. 14	1813
Braun'sche Buchhandlung, Kaiserst. 58	1813
Städt. Sparkasse, Marktplatz	1813
Wilhelm Weiss, Kessenschrankfabrik, Erbprinzenst. 24	1815
Bad. Kunstverein e. V., Kunstausstellung, Waldst. 3	1818
Badischer landwirtschaftl. Verein, Baumhäuserst. 2	1819
C. F. Dürr, Garne- und Kurzwaren-großhandlung, G. m. b. H., Adlerst. 20	1819
Stadtabothek von S. Trumppheller, Karlst. 19	1820
J. Belten, Kunstverlag, Kriegsst. 256	1821
Emil Vogel Nachf., Büchsen, Friedrichsplatz 3	1821
Gebüder Bachert, Glödeniecherei, Liffst. 5	1823
G. Grote, Schlosserei, Herrenst. 5	1823
Gedr. Leichtlin, Papier- und Schreibwarenhandlung, Zähringerst. 69	1823
A. S. Rothschild, Textilwarengroßhandlung, Kaiserst. 167	1824
H. Rothschild, Ausstattungs-geschäft, Kaiserst. 167	1824
Karl Adenzzeller, Seifenfabrik, Bürgerst. 3	1825

	Gründungs-jahr
Carl Weiss Nachf., Samenhdlg., Zähringerst. 88	1825
J. Würzburger, J. Senle Nachf., Lederhdlg., Zähringerst. 78	1825
Karl Kaufmann, Konditorei und Kaffee, Waldst. 61	1826
Max Lange, Kunst- und Bauhölzerei, Stephaniensst. 21	1826
A. S. Rothschild, Textilwarengroßhdlg., Kaiserst. 167	1826
Billing, Kirner & Cie., Hauseinrichtungen, Kaiserst. 120	1826
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung, Liebermann & Co., Marktplatz	1827
U. Kaut & Sohn, Automobile, Waldhornst. 14/16	1827
Gedr. Biegler, Parfümerie-großhandlung, Strichst. 36	1827
Adolf Källin, Butterzentrale und Weinhandlung, Kriegsst. 234	1827
Löwenapotheke Dr. B. Sakemeyer, Kaiserst. 72	1829
Karl Lindner, Glazerei, Bildereinrahmung Waldst. 9	1830
Gustav Nagel Nachf., G. m. b. H., Gutgeschäft, Kaiserst. 116	1830
Franz Perrin, Weißwaren en gros, Beierheimer Allee 58	1830
Fr. Wih. Doering, Spielwaren, Zähringerst. 114	1831

Es bestehen über 75 Jahre:

L. J. Gilling, Eisenhandlung, Kronenst. 24	1832
Chr. Niemann, Lebensmittel-großhandlung, Kronenst. 21	1832
Bogel & Schürmann, Kunstbaumwoll-fabrik, Grünwinkler St. 7	1833
Friedrich Gusch, Druckerei und Verlag, Markgrafenst. 50	1834
Leipheimer & Wende, Textilwaren, Kaiserst. 169	1834
A. Tro Schmidt, Buchbinderei, Papierhandlung, Waldst. 21	1834
Doering'sche Buch- und Kunst-druckerei, Amalienst. 83	1835
Otto Fischer vorm. J. Schäfer, Betten- und Wäsche-geschäft, Kaiserst. 130	1835
Richard Haas jun., Wild, Fisch, Geflügel, Strichst. 31	1835
Karlsruher Lebensversicherungsbank A. G., Kaiserallee 4	1835
Ernst Kundt, Buchhandlung, Kaiserst. 124 a	1835
Maschinenfabrik Louis Nagel Juh. G. Lang, Lamest. 24	1835
Rob. Raible, Leitemfabrik, Bismardst. 33	1836
Adolf Dirsch, Tuchgroßhandlung, Kaiserst. 76	1837
Billing & Joller, Möbelfabrik, Joppenst. 1	1838
Maffich & Vogel, Buchdruckerei und Verlag, Adlerst. 21	1838
Marxhaller & Barth, Möbelfabrik, Reutheinst. 4	1838
Wilhelm Schleich, Installations-geschäft, Erbprinzenst. 6	1839
Wih. Kreishmar Nachf. Andr. Weinig jun., Schirmfabrik und -handlung, Herrenartitel, Karl Friedrichst. 21	1840
Heinr. Söder, vorm. Kirchenbauer, Hoch-, Tief- und Eisenbetonbau, Lessingst. 1 a	1840
Andreas Weinig jun., Dauerwäsche und Herrenartitel, Kaiserst. 40	1840
Ludwig Erhardt, Papierhandlung, Erbprinzenst. 27	1841
Heinr. Rothweiler, Kolonialwaren en gros, Kronenst. 43	1841
C. W. Keller, Weiß-, Woll- und Kurzwaren, Waldst. 53	1842

	Gründungs-jahr
Carl Meß, Feuerwehrgeschäft, Liffst. 5	1842
Johannes Haag A. G., Maschinen- und Röhrenfabrik, Kronenst. 4	1843
Emil Jos. Deß, Maler- und Tapezier-geschäft, Bittel 14	1843
Christ. Dertel, Wäsche- und Bettenausstattungs-geschäft, Kaiserst. 101/103	1844
Heinr. Paar, Juwelier, Kaiserst. 78	1844
Bereinigte Uniform A. G., Kaiserst. 241 a	1844
Weiß & Koelsch G. m. b. H., Garne, Kurz-, Weiß- und Wollwaren, Karlst. 67	1844
Joh. Badewer, Kunstgegenbau, Kaiserst. 132	1845
Friedrich Wadhansen, Buchbinderei, Erbprinzenst. 37	1845
Härderei Frink A. G., Ettlingerst. 65/67	1846
Rich. Hartmann, Juh. Reinh. Schwierke, Papierhandlung, Rheinst. 49	1846
Max Lindenlaub, Pelzwaren, Kaiserst. 191	1846
W. Müller, Juh. Käthe Hof, Dampf-waschanstalt, Humboldtst. 1	1846
J. Peter Wwe., Juwelengeschäft, Kaiserst. 192	1846
Fr. Doerr, Musikalien, Juh. Friz Müller, Kaiserst. 159	1847
Bankhaus Carl Gök, Hebest. 11	1847
Eberhard Feyer, Lotteriegeld-, Zweig-miederl., Lindenst. 6	1848
Emil Aich, Weiß-, Woll- u. Kurzwaren, Erbprinzenst. 25	1848
Naab Kärcher G. m. b. H., Brennstoffe, Motorenbetriebsstoffe, Johannst. 4	1848
Winfhermann G. m. b. H., Kohlen und Brennholz, Stephaniensst. 94	1848
Bad. Druckerei und Verlag J. Volke, Strichst. 9	1849
Aug. Emil Nieten, Expedition, Verist. 11/13	1850
Theod. Schuhmann & Sohn, Hofphoto-graphen, Leopoldst. 26	1850
Gedr. Gilling, Manufaktur- und Aus-steuerartikel, Kaiserst. 199	1851
Stein-Denninger Karoline, Korsettengeschäft, Waldst. 36	1851
Heinrich Koch, Buchdruck- und Präge-anstalt, Amalienst. 83	1852
August Streißgut, Schirmfabrik, Kreuzst. 9	1852
A. J. Gomburger, Mehl- und Getreide-handlung, Kronenst. 50	1853
C. Sidler, Optische und feinmechanische Präzisionswerkst., Kaiserst. 152	1853
Zeit L. Gomburger, Bank, Karlst. 11	1854
H. & Hugo Kromer, Grabdenkmal-geschäft, Karl Wilhelmst. 63	1854
Paul Biegler, Landesprodukte, Lammst. 12	1854
Carl Diehl, Uhren-, Gold- und Silber-waren, Sophienst. 35	1855
Karl Eugen Duffner, Fabrik-, Schreib- und Zeichenmaterialien, Kaiserst. 56	1855
L. Weigendörfer Söhne, Kunst-druckerei Steinst. 31	1855
Brauereigef. vorm. S. Roninger, Kriegsst. 212	1856
Herder'sche Buchhdlg., Herrenst. 34	1856
Instrumentalverein Karlsruhe	1856
F. Seneca, Eisen-gießerei, Kärcherst.	1856
Karl Wagner, Maler, Karlst. 24	1856

Es bestehen über 50 Jahre:

B. Deubel, G. m. b. H., Stok- und Schirmfabrik, Herrenst. 46	1857
(Siehe Anzeige Seite 1 22)	
Josef Meß, Beleuchtungs-gesellschaft, Erbprinzenst. 29	1857
Hermann Munding, Lebensmittel-großhandlung, Sophienst. 19	1857
Georg Lehler, Konditorei, Herrenst. 18	1857

	Gründungs-jahr		Gründungs-jahr		Gründungs-jahr
Karlstrüher Parfümerie- und Toilette-seifenfabrik F. Wolff & Sohn, G. m. b. H., Durlacher Allee 33.	1857	Gebr. Knapp, Schreibmaterialien, Buch-handlung, Kaiserst. 63	1867	Friedrich Pfeifer, Baugeschäft, Kaiser-allee 143	1872
Friedrich Bloss, Parfümerie-, Galanterie- und Geschenkartikel, Kaiserst. 104	1858	J. Krager's Möbelspedition, Kriegsst. 64	1867	Nietzsche & Henneberg G. m. b. H., Zen-tralheizungen, Augustenstr. 6	1872
L. Brombacher & Co. Nachf., Lebens-mittelgroßhandlung, Adlerst. 30	1858	J. Lind's Buchhdl., Karl Rehsfeld, Kaiser-st. 94	1867	Adolf Wisser, Rohstoffe, Augustenstr. 2a	1872
Friedr. Jeger, Gartenbau, Blumen- und Samenhandlung, Kaiserst. 70	1858	Wilhelm Bauer G. m. b. H., Herrenhut-geschäft, Kaiserst. 84	1868	A. S. Wimpfheimer, Walzfabrik, Frieder-ichst. 1	1872
Friedrich Geisenbörfer, Kaufmann, Büchelst. 5	1858	Wilhelm Brehm, Gartenbaubetrieb, Sophienst. 133	1868	Badenia A. G. für Verlag und Druckerei, Steinstr. 17/21 (Adlerst. 42)	1873
Max Homburger, Weine und Spirituosen, Kaiserst. 124a	1858	Edmund Eberhard Nachf., Haus- und Küchengeräte, Ludwigplatz	1868	Lazarus Bär Bwe., Möbelgeschäft, Jirfel 3	1873
Bereinsbank e. G., Bankhaus, Kreuzst. 1	1858	K. Hebel, Haus- und Küchengeräte, Werderst. 36	1868	Wilh. Kirshenlohr, Tapetier und Deco-ateur, Bürgerst. 8	1873
Siehe Anzeige Seite I 21		W. H. Mayer, Weine und Spirituosen, Schützenst. 39	1868	Lacroix & Christ, Inhaber Philipp Christ, Baugeschäft, Schützenst. 12	1873
Josef Kraby vorm. Martenstein & Jos-seaux, Beton- u. Eisenbetonbau, Hans-Sachsst. 2	1859	L. u. A. Schwarzenberger, Rohprodukten-handlung, Schützenst. 73	1868	Gottfried Pfizenmaier, Dampfwasch-anstalt, Bleichweg 5	1873
Drehfuß & Siegel, Teppichhaus, Kaiser-st. 197	1860	Karl Wisser, Bäckerei und Lebensmittel, Wilhelmst. 17	1868	Frz. Schwarz, Kupfer- u. Messerschmiede, Apparatebau, Ettlingerst. 49	1873
Hanzen, Neuenburg & Co., Kohlen, Bergbau, Schiffsahrt, Filiale Karlstraße, Südl. Bildapromenade 3	1860	Friz Bierhalter, Fruchegroßhandlung, Gewilgstr. 10	1869	Luise Wolf Witwe, Parfümerie, Karl-Friedrichst. 4	1873
Himmelheber & Bier, Ausstattungs-geschäft, Kaiserst. 171	1860	Graphische Werkstätten m. b. H., vorm. L. Modner, Jähringerst. 63	1869	Karl Willmann, Schmiedemeister, Sches-felst. 66	1874
J. B. Kraminger, Optisches Spezial-Institut, Kaiserpassage 1	(?)	Ellu Hebenkreit, Buchgeschäft, Kaiser-st. 193	1869	H. Geisenbörfer Nachf., Stadereige-schäft, Herrenst. 22	1874
Heinr. Mahler & Co., Rohprodukten-Großhandlung, Lagerst. 6	1860	Ernst Henning Inh. Aug. Windisch, Kohlenhandlung, Marienstr. 61	1869	Frdr. Alett, Graveur und Stempelfabr., Kaiserst. 58	1874
Mähmaschinenfabrik vorm. Haid & Neu A. G., Karl Wilhelmst. 44/48	1860	Friedr. Kornmüller, Lithographie und Steindruckerei, Herrenst. 41	1869	Ludwig Weinger, Zimmergeschäft, Klau-rechst. 44	1874
Rosenfeld & Co., Eisen- und Metall-großhandlung, Neureuterst. 5	1860	S. Vanbauer, Schuhhaus, Kaiserst. 183	1869	Johann Wehler, Schneidergeschäft, Erb-vingenstr. 2	1874
Schnurmann & Co., Regenerartikel, Degenfeldst. 4	1860	Philipp Nagel, Eisenwaren, Haus- und Küchengeräte, Kaiserst. 209	1869	Robert Schüller, Weincommission, Wöberst. 9	1874
Alb. Glot & Co., Photo- u. Kinoapparate Kaiserst. 89 u. 221	1861	Emil Schmidt & Konf., Sanit.-, Heizungs- und elektr. Anlagen, Kaiserst. 209	1869	Spiegel & Weis Nachf., Inh. Gebr. Hirsch, Herren- und Knabenkleidung, Kaiser-st. 166	1874
Friedrich Hahner, Tapetengeschäft, Hebel-st. 23	1861	H. S. J. Fiedler, Photogr. Atelier, Kaiserst. 223	1869	Hermann Walder, Baugesellsch. m. b. H., Ritterst. 13/17	1874
Emil Kohn, Fabr. f. Chirurgiemechanik, Bannwaldallee 46	1861	Badische Bank, Sammtst. 17	1870	Wimpfheimer & Keller, Lederhandlung, Jähringerst. 90	1874
Frdr. Kohn, Sanitätsgeschäft, Kaiserst. 134	1861	J. Bähr, Eisenwaren, Waldst. 51	1870	Adler-Apothek Otto Müller, Schützen-st. 21	1875
Alfons Siebold, Orthopäd. Werkstatt, Kaiserst. 134	1861	Gustav Dennig, Großbäckerei, Waldst. 65	1870	Gust. Benzinger Nachf., J. Eitelmann, Weingroßhandlung, Herrenst. 12	1875
Herm. Altmendinger, Gipsergeschäft, Melandthonsst. 2	1862	Jakob Hed, Schirmgeschäft, Luisenstr. 17	1870	Friedrich Donner Bwe., Bäckerei und Weinhandlung, Jähringerst. 40	1875
Otto Wänter, Haushaltungsgeschäft, Kaiserst. 158	1862	Arth. Henninger, Blecherei und Inst.-Geschäft, Rheinst. 36 b	1870	J. Dorer Nachf., Kunsthandlung, Erb-vingenstr. 19	1875
Moritz v. Carnay, G. m. b. H., Spe-dition und Schiffsahrt, Südbodenst. 16/20	1862	Ludwig Hierander, Malerwerkstatt, Viktoriapst. 8	1870	Jos. Erhard, Holzwaren u. Korbwaren, Rheinst. 32	1875
Ebersberger & Nees G. m. b. H., Lederwarenfabrik, Wieslandst. 25	1862	Zunker & Ruh A. G., Siemensst. 1	1870	Max Hohmann, Holzhandlung, Südbodenst. 8	1875
Jakob Holzwarth, Uniformen, Jähr-ingerst. 112	1862	Leopold Kirchenbauer, Baugeschäft, Luisenstr. 37	1870	M. Kahn, Möbelhaus, Waldst. 22	1875
Frdr. Müller & Sohn, Installations-geschäft und Blecherei, Waldst. 62	1862	L. Nigen, Lederwaren- und Uniform-fabrik, Adlerst. 26	1870	Adolf Kistner jun., Holzwarenfabrik, Rüppurrerst. 100	1875
Otto Freundlieb, Sporthaus, Kaiserst. 185	1863	Aug. Sartori, Vereinsartikel, Kaiserst. 98	1870	Geschw. Lämmle, Lederwaren, Kronen-st. 51	1875
Helvetia, Schweiz. Feuerverf.-Ges., Generalagentur f. Baden u. Rheine, Leopoldst. 48	1863	Gebr. Schnurmann Nachf., Ledergröß-handlung, Kaiserallee 25	1870	Friedr. Lang, Schlosserei, Schützenst. 9	1875
J. Lang's Buchhandlung und Buch-druckerei, Waldst. 13	1863	Strauß & Co., Bankhaus, Friedrichs-platz 1	1870	August Schaier, Schreinerei u. Glaseri, Kronst. 24	1875
J. F. Nagel, Baugeschäft, Sophienst. 116	1863	Karl Timens, Färberei und chemische Waschanstalt, Marienstr. 21	1870	Schröder & Fränkel, Feine Herrenmach-schneiderei, Kaiserst. 158	1875
Liebmann Strauß, Majzenfabrik, Schloß-platz 13	1863	Jul. Weinheimer, Möbelgeschäft, Kaiser-st. 81/83	1870	Ludwig Seidener, Glaskleiseri, Kriegsst. 82	1875
Barthold & Co., Expeditionsgeschäft, Kriegsst. 3	1864	W. H. Kemmer, Großfärberei, Kaiser-st. 125	1870	Carl Seig & Sohn, Auto- u. Wagenbau, Holz- und Kohlenhandlung, Rüppurrer-st. 30/32	1875
L. Bauer Nachf., Feintosthandlung, Ma-demiest. 12	1864	Beumer & Oberhaas, Hut- und Mähengeschäft, Amalienst. 31	1870	Wilhelm Stober, Baugeschäft, Rüppurrer-st. 13	1875
Mannheimer Lagerhausgesellschaft, Agentur Karlstraße, Werstst. 3	1864	Valentin Kuhl, Tapetiermeister, Schü-thenst. 8	1871	Rudolf Wagner, Buchhandlung, Herren-st. 3	1875
Ludwig Schweisgut, Klavierhandlung, Erbvingenstr. 4	1864	Heinrich Feis, Brauerei, Kriegsst. 115	1871	W. H. Weg, Hut- und Mähengeschäft, Kaiserst. 85	1875
J. L. Dittelhorst, Antiquitäten, Waldst. 8	1865	August Fudidar Nachf., Gummiwaren, Herrenst. 18	1871	Maier Altmann, Weinhandlung, Jirfel 10	1876
Diederhoff & Widmann A. G., Beton- und Eisenbetonbau, Kreuzst. 19	1865	Karl Fuller, Blecherei, Degensfeldst. 15	1871	Eugen Dees, Uhrmachermeister, Schu-mannst. 10	1876
C. A. Kandler, Fahnen und Kurzwaren, Friedrichsplatz 6	1865	Hermann Heß, Rohprodukte, Kapellen-st. 72	1871	Simon Drehfuß, Manufaktur, Weis-waren, Kaiserst. 164	1876
Lebensbedarfsverein e. G. m. b. H., Kronst. 28	1865	Ph. Hottenstein Sohn, Pianofortehand-lung, Sophienst. 8	1871	Friedr. Filscher, Gebr. Treßger Nachf., Gravieranstalt und Stempelfabrik, Herrenst. 29	1876
Gust. Stumpf, Eisenbeton-, Hoch-, Tief-bau, Zementwarenfabrik, Kaiserst. 190	1865	Kurt Neufeldt vorm. Hugo Kunk, Kon-zertdirektion u. Musikalien, Waldst. 81	1871	W. H. Köpfe, Installationsgeschäft, Wer-derst. 62	1876
Moritz Veith Nachf., Möbelstoffe, Kro-nenst. 34	1865	H. Sonneborn, Herrenschneiderei, Kaiserst. 163	1871	Otto Mayer, Drogerie, Wilhelmst. 20	1876
Wagner & Sohn, Getreide- und Futter-mittel, Durlacher Allee 9	1865	N. Altschäfer, Schuhgesch., Kaiserst. 118 und Schützenst. 50	1872	W. H. Schindler, Kassenstrankfabrik, Hirschst. 42	1876
Ludw. Verisch, Juweliergeschäft, Kaiser-st. 165	1866	Karl Augenstein, Baugeschäft, Steinstr. 27	1872	Heinrich Sigler, Hotel Germania, Karl-Friedrichst. 34	1876
Barthold Dobler, Buchbinderei, Erb-vingenstr. 20	1866	Karl Baumann, Futter- und Lebens-mittel, Mademiest. 20	1872	S. Fuchs Söhne G. m. b. H., Holzgroß-handlung, Hansst. 5	1877
Karl Gartner Nachf. Frank & Certei, Gipser- und Stukkateurgeschäft, Hirsch-st. 94	1866	Leonh. Baumann, Blecherei, Mademie-st. 16	1872	Jos. Gök, Schuhwaren, Schützenst. 44	1877
Käuffer & Co., Heizungs- und Lüftungs-anlagen, Etedhandenst. 94	1866	Chr. Bod Nachf., Schuhwaren, Kaiserst. 52	1872	Georg Haberstroh, Malergeschäft, Ama-lienstr. 28	1877
Frdr. Kiffel, Inh. Aug. Heß, Korbwaren-geschäft, Waldst. 40a	1866	W. Gims Nachf., Blumenfabrik, Adlerst. 10	1872	Krauth & Fleisch, Galvanisierwerk, Wald-st. 91	1877
Ch. Gartner, Chem. Färberei und Wasch-anstalt, Blumenst. 17	1867	Josef Ettlinger, Schuhlager, Kaiserst. 48	1872		
		Franz Klein vorm. Frdr. Müller, Papier-handlung, Buchbinderei, Gartenst. 16a	1872		
		Johann Kolb, Kohlenhandels-gesellschaft m. b. H., Durlacherst. 56	1872		
		Karl Kreis, Möbelhandlung, Wilhelm-st. 56	1872		
		Friedrich Lacroix, Baugeschäft, Luisen-st. 2	1872		
		Franz Reher Nachf., Inh. Friz Müller, Uhrenspezialgeschäft, Kaiserst. 78	1872		

Gründungs- jahr		Gründungs- jahr
1877	Herrn. Munding, Lebensmittelgroßhdlg., Sophienst. 19	1880
1877	Herrmann Häpfler, Uhrengeschäft, Kaiser- str. 215	1880
1877	J. F. Meiff, Buchdruckerei, Marktgrafen- str. 46	1880
1877	H. von Steffelin, Holz- und Kohlenhand- lung, Haumeierstr. 48	1880
1877	Gugen von Steffelin, Kollfabrikanten- nehmer, Kriegsstr. 3	1880
1878	Kreg & Co., Gummiwaren u. Linoleum Kaiserstr. 215	1880
1878	Sch. Vaer & Söhne, G. m. b. H., Groß- brennerei, Karl Wilhelmstr. 26	1880
1878	Beckem & Pohl, G. m. b. H., Heizungs- und Lüftungsanlagen, Zeitstr. 1	1880
1878	Oskar Veier, Säben, Stickerien, Weiß- waren, Kaiserstr. 174	1880
1878	Friedr. u. Emil Bindschädel, Vange- schäft, Kugartenstr. 32	1880
1878	Fritz Brenner, Konervenfabrik m. b. H., Sackstr. 37a	1880
1878	Friedr. Dänle, Konerven- u. Lebens- mittelgroßhandlung, Auerstr. 4/6	1880
1878	Reinh. Dietrich Bwe., Buchdr. u. Papier- hdlg., Hans-Thoma-Str. 11	1880
1878	H. Feibelmann, Hotel- und Aussteuer- wäche, Waldstr. 13	1880
1878	Fritz Fischer, Papierhdlg., Kaiserstr. 128	1880
1878	G. Gundlach Bwe., Korbwaren u. Kinder- wagen, Wilhelmstr. 58	1880
1878	F. Wihl. Hartmann, Zigarettenfabrik, Wei- schenstr. 35	1880
1878	H. Gahdt, Kurz-, Weiß- u. Wollwaren, Waldstr. 85	1880
1878	Gebr. Hensel, Fleischwarenfabrik, Kro- nenstr. 33	1880
1878	H. & D. Heßig, Beton- u. Eisenbetonbau- unternehmung, Strichstr. 40	1880
1878	Wil. Jäger, Drahtflechterei, Brauerstr. 21	1880
1878	P. G. Käter, Zigarettenfabrik, Herzstr. 4	1880
1878	Ferdinand Marx, Eisenwarengroß- handlung, Gartenstr. 6	1880
1878	Fritz Moll, Kaufhaus, DaKaistenwörthstr. 10	1880
1878	Hdr. Mößlinger, Baugeschäft, Gewer- str. 58	1880
1878	Siehe Anzeige Seite I 22	1880
1878	Aug. Schulz, Inh. Ernst Pinkenzeller, Bäckereigeschäft, Herrenstr. 24	1880
1878	Friedr. Siegrist, Schreineri, Brauerstr. 15	1880
1878	Standt & Wielandt, Versicherungen, Dauglaststr. 10	1880
1879	A.-G. für Kindes Eismaschinen, Garten- str. 21	1880
1879	A.-G. für Metallindustrie vorm. Gust. Nichter, Ebdl. Wert 5	1880
1879	Ludwig Krieger, Drahtflechtfabrik, Wei- schenstr. 33	1880
1879	H. Maurer, Pianolager, Kaiserstr. 176	1880
1879	Karlstrüher Papierwarenfabrik Sigm- mund Wolf, Scheffelstr. 54	1880
1879	Sad. Pferdeversicherungsanstalt A.-G., Kriegsstr. 45	1880
1879	Holf. Römhild, Furnierhandlung, Amal- ienstr. 21	1880
1879	Carl Roth, Drogerie, Herrenstr. 26/28	1880
1879	Jos. Wihl. Roth Bwe., Vertretungen, Kathstr. 21	1880
1879	August Schmitt, Immobilien, Liegen- schaften, Strichstr. 43	1880
1879	Steiner G. m. b. H., Weinhandlung, Karl- str. 20	1880
1879	Stellberger & Hölle, Lackfabrik, Au- gartenstr. 21	1880
1879	L. Th. Wilhelm, Damenbus, Lantust. 8	1880
1880	H. K. Adler, Schuhwarengroßhandlung, Karlstr. 67	1880
1880	Ludw. Ball, Friedhofsgärtnerei, Karl- Wilhelm-Str. 55	1880
1880	W. Bolander, Manufakturwaren, Kaiser- str. 121	1880
1880	Otto Böttner, Haushaltungsgeschäft, Kai- serstr. 158	1880
1880	Jul. Dehn Nachf., Drogerie, Jähringer- str. 55	1880
1880	Karl Martin, Bau- und Möbelschreineri, Akademiestr. 9/11	1880
1880	Meyer & Kersting, Artikel zur Kranken- pflege, Kaiserstr. 106	1880
1880	Wihl. Müller, Herrenschneiderei, Kaiser- str. 116	1880
1880	W. Neger & Co., A.-G., Zigarettenfabrik, Kappurstr. 54	1880
1880	Paul Noder Nachf., J. Gomburger, Bäckereigeschäft, Kaiserstr. 186	1880

Gründungs- jahr		Gründungs- jahr
1880	A. L. Stern & Sohn, Polsterer, Erb- brunnenstr. 11	1880
1880	Wdo. Adolf Stöck, Blechmischer, Scheffelstr. 60	1880
1880	Berein Creditreform e. B., Kaiserstr. 141	1880
1880	Verlagsdruckerei Volksfreund G. m. b. H., Waldstr. 28	1880
1880	Rudolf Weidemann, Holzhandlung, Dur- lacherstr. 26	1880
1880	Carl Weiß Nachf., Samenhandlung, Jähr- ringerstr. 98	1880
1881	Gustav Vogeler Nachf., Haus- u. Küchen- artikel, Jollystr. 13	1881
1881	H. Breitbarth, Herrenkonfektion, Herren- str. 17	1881
1881	Janoz Ellern, Bankhaus, Kaiserstr. 160	1881
1881	M. Willardon, Buchdruckerei, Waldstr. 81	1881
1881	Weslaw Knopf, Warenhaus, Kaiserstr. 147/151	1881
1881	Heinrich Maybach, Atelier f. Manufaktur Waldstr. 29	1881
1881	Rhein & Mosel, Allgem. Verfm.-A.-G., Amalienstr. 85	1881
1881	Stuhlfabrik Jule G. m. b. H., Weiden- str. 20	1881
1881	Trouillard & Bieg, Inh. W. Fröhlich, Kunsthandlung, Stephanienstr. 60	1881
1881	Matthias Vesper Bwe., Käse und Butter, Jähringerstr. 14	1881

**Es bestehen über
40 Jahre:**

1882	L. Anselment Nachf., B. Winterbauer, Blechn., Install., Jähringerstr. 57	1882
1882	Peter Besh, Hahfabrik, Gartenstr. 79	1882
1882	Bufold & Nied, Elektrogroßhandlung, Strichstr. 12	1882
1882	Wihl. Doneder, Baugeschäft, Schloß- platz 7	1882
1882	Buchdruckerei Fidelitas, Erbbrunnenstr. 6	1882
1882	Carl Fingado, Kopienhandlung, G. m. b. H., Bahnhofstr. 16	1882
1882	A. Fütterer, Electr.-Ges. m. b. H., Ma- deniestr. 23	1882
1882	Ferd. Haag Nachf., Maschinenfabrik, Strichstr. 3	1882
1882	G. P. Hieck, Tabakwaren, Kaiserstr. 215	1882
1882	Leopold Lautenschläger, Bandweberei, Kaiserstr. 77	1882
1882	Aug. Meisinger, Holz- u. Kohlegeschäft, Sebanstr. 5	1882
1882	Karl Oberhöll, Schlosserei, Kronenstr. 2	1882
1882	H. Rosenberger, Eisenhandlung, Marien- str. 32	1882
1882	Theodor Schmid, Glasgroßhandlung, Bildereintnahme, Waldhornstr. 50	1882
1882	C. L. Sicking, Weinhandlung, Marien- str. 35	1882
1882	Ernst Stief, Buchdruckerei, Steinstr. 13	1882
1882	Frang Jirt & Sohn, Buchbinderei, Wer- derloch 42/11	1882
1883	Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft, Amalienstr. 79	1883
1883	Ed. Bed, Tapetenhdlg., Kaiserstr. 156	1883
1883	S. Blum, Teeimport, Sophienstr. 23	1883
1883	G. Büchle, Inh. W. Bertsch, Kunst- und Nahmenhaus, Erbbrunnenstr. 31	1883
1883	Buchhandlung Ebang. Schriftvereiner, Kreuzstr. 35	1883
1883	Jaak & Brenneisen, Gewürze en gros, Durlacher Allee 40	1883
1883	Carl Hager Nachf., Hermann Genuer, Feinhol- u. Kolonialwaren, Karl Fried- richstr. 22	1883
1883	Ludwig Maier, Expedition, Möbeltrans- port, Lagerung, Sophienstr. 89	1883
1883	Karlstrüher Maschinenöl-Import Jacob Wahn, Belfortstr. 14	1883
1883	Wihl. Meier, Gold- und Silberwaren, Kaiserstr. 117	1883
1883	Bernh. Odenheimer, Obst- und Wein- brennerei, Luitensstr. 24	1883
1883	Ferd. Petry Bwe., Juwelier und Gold- schmied, Kaiserstr. 241a	1883
1883	S. Rosenbusch, Damenhüte, Kaiserstr. 137	1883
1883	Rupp & Müller, Steinwerke, Durlacher- Allee 27	1883
1883	Aug. Sauer Nachf., Inh. Alara Büchle, Kurz- und Strumpfwaren, Kaiserstr. 229	1883

Gründungs- jahr		Gründungs- jahr
1883	C. F. Treiber, Bäckere- u. Bettengeschäft, Waldstr. 48	1883
1883	Max Würzburger, Brauweinbrennerei, Karlstr. 24	1883
1884	Karl Dürr, Kohlenhandlung, Degenfeld- str. 13	1884
1884	G. Frohmüller, Samenhandlung, Erb- brunnenstr. 32	1884
1884	Josef Haber, Papierwarenfabrik, Adler- str. 26	1884
1884	Georg Hauser jun., Apparatebau, Bel- fortstr. 9	1884
1884	Liferte Gerle Bwe., Lebensmittel- und Milchhandlung, Marienstr. 15	1884
1884	Isidor Kaufmann, Maschinen u. Werk- zeug zur Holzbearbeitung, Kreuzstr. 21	1884
1884	Georg Landhäuser, Lebensmittelgeschäft, Dürmersheimerstr. 76	1884
1884	H. Lucas Nachf., Inh. G. Mauer, Koriett- geschäft, Kaiserstr. 185	1884
1884	And. Lumpy, Schuhmacherei, Werder- str. 16	1884
1884	Jacob Wölch, Weinhandlung, Waldstr. 63	1884
1884	Wilhelm Müller, Herrenschneiderei, Amal- ienstr. 19	1884
1884	Heinrich Rausch, Sägewerk u. Holzhand- lung, Stephanienstr. 86	1884
1884	Ferd. Thiergarten, Buchdruckerei und Verlag der Bad. Presse, Jirtel 23	1884
1884	Ludwig Reiter, Blecherei, Schillerstr. 33	1884
1884	W. Wagenmann, Weingroßhandlung, Kaiserallee 60	1884
1884	D. W. Winderer & Söhne, Möbeltrans- port, Kaiserallee 43	1884
1885	S. Vierhalter Bwe., Obst u. Gemüse- großhdlg., Gerwigstr. 10	1885
1885	Herrn. Brand, Inh. Johannes Weiler, Baagen- u. Maschinenfabrik, Bau- meisterstr. 32	1885
1885	„Edela“-Großhandel e. G. m. b. H., Oberfeldstr. 4	1885
1885	H. Göffel, Baumaterialien, Kriegsstr. 97	1885
1885	H. Geuser, Nachf. Fr. Biedel, Blecherei, Schützenstr. 68	1885
1885	Oskar Hiffer, Uhren u. Juwelen, Wald- str. 24	1885
1885	Andr. Jörg, Korbwaren, Kinderwagen, Amalienstr. 59	1885
1885	Phil. Kappler, Schuhmacherei, Schützen- str. 81	1885
1885	W. Kern, Schirmgeschäft, Kaiserstr. 74	1885
1885	Bad. Kunstgewerbe-Verein e. V., Wald- str. 3	1885
1885	Franz Mappes, Motorräder, Fahrräder, Kühmaschinen, Kaiserstr. 172	1885
1885	Rudolf Oberst, Inh. Alb. Oberst, Wech- selgroßhandlung, Sophienstr. 60	1885
1885	Julius Odenheimer, Hotel Nassauer Hof, Kriegsstr. 88	1885
1885	Aug. Pevpser, Kreidemühlen u. Miltfabrik Bertrichstr. 18	1885
1885	B. Reinhardt, Schirmfabrik, Waldstr. 42	1885
1885	Fritz Reiss, Nachf., Drogerie, Luitensstr. 68	1885
1885	Hermann Ries, Wästen, Kämme, Schwämme, Friedrichsplatz 7	1885
1885	Sinner A.-G., Brauerei, Mühle usw., Dürmersheimerstr. 57/59	1885
1885	Jul. Strauß, Modewaren, Kaiserstr. 189	1885
1885	H. Wurz & Sohn, Inh. Ludwig Wurz, Lederwarenvertrieb, Schillerstr. 13	1885
1885	J. Würzburger F. Henle Nachf., Leder- handlung, Jähringerstr. 78	1885
1886	Ed. Bed, Tapetenhandlung, Kaiserstr. 156	1886
1886	Wihl. Devin, Uhrmacher und Juwelier, Kaiserstr. 203	1886
1886	Gottfried Dischinger, Keilartikel und Leberwaren, Kaiserstr. 105	1886
1886	Elkann & Vaer, Papierwarenfabrik, Lachnerstr. 7	1886
1886	Friedrich Gummerich, Viehgroßhandlung und Viehagentur, Durlacher Allee 47	1886
1886	Gummericher Waren-Exped. G. m. b. H., Kaffee- und Teepezialgeschäft, Kaiser- str. 152	1886
1886	Georg Gersner, Kohlen, Schillerstr. 27	1886
1886	W. Kronenweil, Wein- u. Spirituosen- kommission, Strichstr. 64	1886
1886	H. Maier, Inh. V. Hochschild, An- und Verkaufsgeschäft, Marktgrafenstr. 16	1886
1886	Max Maus, Expedition, Goethestr. 20	1886

Gründungs-jahr		Gründungs-jahr		Gründungs-jahr	
Wilh. Hart, Blechschneiderei, Schützen- str. 42.	1886	C. & M. Godapp, Damenschneiderei, Kaiserstr. 176	1889	Willy Kuhn, Wg. Fischers Nachf., Han- delsvertretungen, Kriegsstr. 194	1891
Florian Reumater, Gasthaus Goldenes Lamm, Kronenstr. 29	1886	Wilh. Hofmann, Buchbindermeister, Kaiserstr. 69	1889	Ferdinand Lang, Glaserei, Akademiestr. 27	1891
Carl Schaller, Inh. W. Fleischmann, Tee- großhandlung, Erbprinzenstr. 40	1886	Hotel Lux, Karl Baumgart, Kriegsstr. 94	1889	Julius Manias & Cie., Licht- u. Buch- druckerei, Lessingstr. 70	1891
Karl Speck A. G., Jüdenwarenfabrik, Humboldtstr. 27	1886	Adam Hunzinger, Schneidemeister, Kai- serstr. 124	1889	W. Rebesberger, Uhrenbestandteile, Wer- berstr. 4	1891
Immanuel Stoll Wwe., Schreibwaren und Einrahmungen, Marienstr. 23	1886	Emanuel Kahn, Möbelindustrie, Herren- str. 23	1889	Johann Schwall, Bäckerei, Federbachstr. 51	1891
Max Tannenbaum, Möbel- und Aus- stattungsgeschäft, Adlerstr. 13	1886	Gustav Koelble, Druckerei, Akademiestr. 15	1889	Wormser & Co., Lackfabrik, Jähringer- str. 71	1891
Friedr. Wiffendorf's Importhaus, Kaiser- passage 13	1886	Sally Krämer, Möbel, Kaiserstr. 30	1889		
Emil Wigger, Opt.-optik. Anstalt, Lamm- str. 8	1886	Levy & Pammale, Möbelgeschäft, An- und Verkauf, Markgrafenstr. 22	1889		
Willy Wolf jun., Tuchhandlung, Kaiser- str. 82a	1886	Nachol & Löwengardt, Papier-Fabrik- lager, Akademiestr. 5	1889		
Andr. Appel Nachf., Karl Adler, Dach- bedeckungsgeschäft, Schillerstr. 8	1887	J. C. Rosetter Nachf., G. m. b. H., Büro- artikel, Kaiserallee 149	1889		
Bahn & Bagler, Mineralbrunnenbetrieb, Birkel 30	1887	Gebr. Rufer, Möbelschneiderei, Victoria- str. 12	1889		
Nathan Baer Nachf., Eisen, Karlstr. 6	1887	Wilhelm Red jun., Industriebedarf, Hirschstr. 47	1889		
Dr. Ernst Baur, vorm. Georg Behrens, Lack- und Farbenfabrik, Lintenhelmer Landstr. 4	1887	Friedrich Schweik, Photograph. Kunst- anstalt, Belfortstr. 10	1889		
Carl Bächle, Kleiderstoffe, Erbprinzen- str. 28	1887	Otto Steinbach, Gartenbaubetrieb, Karl Wilhelmstr. 67/68	1889		
A. Effasser, Düngerefabrik, Kaiserallee 107	1887	J. Weil & Cie., Ledergröbhandlung, Adlerstr. 1a	1889		
C. Garbrecht, Inh. C. Bohl, Spielwaren, Kaiserstr. 193/195	1887	Weinhaus und Hotel Karlsen, J. Koch & Söhne, Waldstr. 67	1889		
Stefan Gartner, Buchfabrik, Wald- str. 114	1887	Heinrich Winkler, Möbelspedition, Leo- poldstr. 11	1889		
Heinrich Kling jun., Gerüstbau, Sophien- str. 114	1887	Karl Zschmann, Zigarettengeschäft, Kriegs- str. 96	1889		
Alfons Mangold, Pferdebeschlägerei, Rheinstr. 46	1887	Rudolf Barth, Uhrmacher, Kaiserstr. 53	1890		
Ornstein & Schwarz, Konfektion, Kaiser- str. Ecke Kreuzstr. 6	1887	Friedrich Braun, Tiefbauunternehmer, Rudolfstr. 6	1890		
Wilhelm Frommer, Maschinenfabrik u. Maschinenbau, Gerwigstr. 35/37	1887	Dittmar & Co., Brauereiarartikel, Karlstr. 60	1890		
Reichmann & Thalmann, Inh. Max Reinemann, Eisenhdlg., Erbprinzen- str. 34	1887	Ludwig Dörflinger jun., Inh. Hermann Dörflinger, Kohlengeschäft, Akademie- str. 83	1890		
Gustav Schneider, Zigarettengeschäft, Herrenstr. 13	1887	Johann Dutenhofer, Galanterie- und Lebervaren, Buchbinderstr. Kaiserstr. 68	1890		
H. Albert Tenfi Nachf., Inh. Franz Tenfi, Buchdruckerei u. Schreibwaren- handlung, Kreuzstr. 20	1887	Emil Feikohl, Juwelen, Uhren, Gold- und Silberwaren, Kaiserstr. 67	1890		
Darmstadtbahn Durlach, A. G., Lullach 71	1887	Herrn. Freiheit, Schuhwaren, Kaiserstr. 117	1890		
Ludwig Siegl, Versicherungsbüro, West- endstr. 14	1887	Karl Fudert, Papierhandlung, Waldstr. 46	1890		
L. Bischoff, Lebensmittelgeschäft, Kronen- str. 4	1888	Josef Goldfarb, Herrenmode- u. Sport- magazin, Kaiserstr. 181	1890		
Herrn. Karl Burdhardt, Handelsvertre- tung, Jähringerstr. 63	1888	J. Gahn, Herrenbekleidung, Kaiserstr. 54	1890		
J. F. Fischele, Papierhandlung u. Buch- druckerei, Werberstr. 41	1888	Eduard Gaumesser Wwe., Hotel National, Kriegsstr. 90	1890		
Wilhelm Erler, Lebensmittel, Durlacher- str. 66	1888	Heinrich Held sen., Blecherei, Rudolf- str. 9	1890		
Karl Föller, Autovermietung, Goethestr. 27	1888	J. G. Höfste, Offenbacher Leberwaren- fabrik, Kaiserstr. 112	1890		
Johannes Hammer, Holz- u. Kohlen- handlung, Steinstr. 5	1888	Willy Kapphan, Bäckerei, Schillerstr. 11	1890		
Primus Heilmann, Wagnermeister, Pfalz- str. 39	1888	J. Klumpf Wwe. & Co., Biergroßhand- lung, Bürgerstr. 11	1890		
Karl Kaiser, Konditorei, Douglasstr. 18	1888	Hermann Knobel, Tabakwaren, Karl Friedrichstr. 32, Schützenstr. 11, Kaiser- str. 99	1890		
Eng. Kenner A. G., Gardinenfabrik, Lammstr. 8	1888	Friedr. Lang, Buchdruckerei, Schützenstr. 63	1890		
H. Menzer, Chem. Fabrik, G. m. b. H., Gartenstr. 77	1888	Rud. W. Lang, Drogerie, Sophienstr. 128	1890		
Hermann Rosenberg, Lederhandlung, Hfelderstr. 2	1888	Jul. Löwe, Herren- u. Knabenkonfektion, Werberstr. 25	1890		
Anna Scheller, Pianohandlung, Rudolf- str. 1	1888	Jgnaz Müller, Postergeschäft, Hirschstr. 18	1890		
Jacob Schühle, Kohlenhandlung, Sophien- str. 136	1888	Karl Frdr. Alex. Müller, Gas- u. Wasser- Anstalt, Herde, Amalienstr. 7	1890		
Hermann Tich, Warenhaus, Kaiserstr. 92	1888	Ragel & Weber, Schlosserei, Eisenbau- konstruktionen, Karlstr. 90	1890		
Frier & Gross, Waagegeschäft, Ritterstr. 28	1888	Otto Pfisterer, Waagegeschäft, Pfalzstr. 22	1890		
Rudolf Vieser, Handarbeiten, Strümpfe, Kurzwaren, Kaiserstr. 225	1888	Karl Rahn, Blechschneiderei Werber- str. 25	1890		
Ph. Vanspach, Güterbestätterei und Spe- dition, Werberstr. 70	1889	Heinr. Tisch, Kurz-, Weiß- u. Wollwaren, Kronenstr. 45	1890		
Berlin-Karlshuber Industrie-Werke A. G., früher Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken, Gartenstr. 63/71	1889	Joh. Weber, Schuhgeschäft, Rheinstr. 34	1890		
Emil Denny, Haus- und Küchengeräte, Kaiserstr. 11	1889	Adolf Wenner, Schmiedemeister, Hardt- str. 11	1890		
Hermann Dornheim, Drechslerei, Durla- cherstr. 101	1889	Daniel Wolf, Waschengeschäft, Kaiserstr. 79	1890		
Franz Fischer & Cie., Weingroßhandlung, Steinstr. 29	1889	Gustav Wolf jun., Rohstoffe, Herrenstr. 34	1890		
Willy Graf, Maschinenfabrik, Victoria- str. 15	1889	Theob. Zenser, Hutmachereimeister, Kaiser- str. 61	1890		
Josef Held, Waagegeschäft, Säbenstr. 24	1889	Feilenfabrik Karlruhe, Gustav Ziegler, Kugartenstr. 56	1891		
		Joh. Herrenstein, Inh. Fritz Kuch, Manu- fakturwaren, Herrenstr. 25	1891		
		Friedr. Chr. Kiefer, Brennmaterialien, Douglasstr. 6	1891		
		Josef Kieber, Hafnerstr., Akademiestr. 29	1891		

**Es bestehen über
25 Jahre:**

Automobilhaus Peter Eberhardt, Fahr- zeugbau, Amalienstr. 57	1892
Deutsches Bandagenwerk Oskar Fischer, Kaiserstr. 36a und Kaiserallee 7	1892
J. Blum, Inh. Wilh. Hofmann, Eisen- waren, Küchengeräte, Schützenstr. 49	1892
Math. Burg, Kurz-, Weiß- u. Wollwaren, Kaiserstr. 239	1892
Willy Hofmann, Eisenwarenhandlung, Schützenstr. 49	1892
Kathreiners Malzkaffeeabriken G. m. b. H., Werstr. 12	1892
W. Kuhn, Fischers Nachf., Handels- vertretungen, Kriegsstr. 194	1892
Loeb & Co., Importgeschäft, Baumwald- allee 1	1892
Jacob Lösch, Drogerie, Herrenstr. 35	1892
Ludwig-Wilhelm-Apothek von Eugen Noth, Lessingstr. 4	1892
Ed. Mager, Lederwaren, Reiseartikel, Kaiserstr. 140	1892
Ferdinand Odenwald, Chem. Fabrik, Durmehelmerstr. 12	1892
Reichardwerk, G. m. b. H. (Hiliale), Schokoladenhaus, Kaiserstr. 193/95	1892
Friedrich Schauf jun., Möbelschneiderei, Schillerstr. 10	1892
Georg Schaffert & Sohn, Zimmer- und Baugeschäft, Lammstr. 47	1892
Friedr. Schauble, Bäckerei, Rheinstr. 52	1892
Herrn. Schmoller & Co., Warenhaus, Kaiserstr. 135	1892
Ludwig Seiter, Möbelhaus, Waldstr. 7	1892
Emil Stern, Handelsvertreter, Westend- str. 50	1892
A. van Venrooy, Kolonialwaren, Sophien- str. 53	1892
Bad. Bürstenfabrik Söh. Weil & Cie., Bürsten- und Pinselfabrik, Am Stadt- garten 1	1893
Jos. David & Sohn, Schuhgroßhandlung, Herrenstr. 62	1893
Rud. Hugo Dietrich, Spezialhaus für Damen- und Herrenmoden, Herrenstr. 19	1893
Edmund Eberhard Nachf., Haus- und Küchengeräte, Waldstr. 40 b	1893
Paul Feederle, Möbelschneiderei, Durlacher Mlee 58	1893
Hugo Kahl, Damen- u. Mädchenbekle- dung, Kaiserstr. 209	1893
Meglersche Buchhandlung, W. Hoff- mann, Karlstr. 13	1893
A. Müller, Mineralwasserfabrik, Rhein- str. 42	1893
Jul. Pfirsch, Tapetiergeschäft, Ludwig Wilhelmstr. 6	1893
Otto Stoll, Eisenwarenhandlung, Ama- lienstr. 89	1893
Konrad Waldbauer, Lacke und Farben, Schillerstr. 28	1893
Ludwig Weiß, Zigarettenhaus, Kaiserstr. 247	1893
Ida Wipfler, Obst- u. Gemüse, Douglas- str. 34	1893
Carl Wed, Optiker, Kaiserstr. 27	1894
Karl Wieg, Waagegeschäft, Karlstr. 96	1894
Grund & Dehmichen, Anstalt., elektrotechn. Artikel, Waldstr. 26	1894
Friedrich Reuber, Dachdecker, Hirschstr. 40	1894
Friedrich Knobel, vorm. Knobel & Frö- scher, Buchdruckerei, Hirschstr. 15	1894
Christ. Weich, Photogr. Atelier, Schützen- str. 61	1894
Friedrich Nagel, Konditorei und Café, Waldstr. 43	1894
Ren & Girsch, Schuhgroßhandlung, Ama- lienstr. 47	1894

Gründungsjahr
 Pfeiffer & Söhne, Blecherei, Kreuzf. 16 1894
 Isaac Prätschbörfer, Baugeräte, Bau-
 maschinen, Nordl. Uferst. 9 1894
 Ludw. Saß, Schneidermeister, Kaiserf. 33 1894
 J. Scherer, Kaufhaus, Werderf. 53,
 Kaiserf. 95, Rheinl. 48 1894
 Schuhhaus Vertolde, Adolf Levy, Kaiser-
 f. 108 1894
 Gebr. Ufer, Stahlgroßlager, Herrenf. 31 1894
 Ab. Wandres, Th. Garners Nachf.,
 Zirkel 26 1894
 Wlth. Weiß, Blecherei, Steinf. 14 1894
 Philipp Woff, Baunternehmung,
 Sophienf. 63 1894
 Behnde & Bschache, Malergeschäft, Klau-
 rechtst. 9 1895
 Berg & Strauß, Eisen u. Metalle, Stein-
 f. 25 1895
 Math. Biron, Käferei, Bürgerf. 13 1895
 Karl Ehrfeld, Fahrrad, Nähmaschinen
 usw., Erbprinzenf. 1 1895
 Karl Ehrfeld, Möbelhandlung, Jähringer-
 f. 74 1895
 Moriz Gittinger, Danbelsvertreter,
 Kriegsf. 80 1895
 Eduard Häge, Zigarren- u. Papierhand-
 lung, Kaiserf. 51 1895
 André Goll, Agentur f. Rohbaumwolle,
 Karf. 21a 1895
 Nath. Gummann, Althandlung, Kronen-
 f. 20 1895
 Wilhelm Herrmann, Generalagenturen,
 Dertst. 2a 1895
 Hohenloh'sche Dampfmaschinenerei zur Butter-
 blume, Gebr. Lieb Nachf., Amalienf. 29 1895
 Carl Högfeld & Sohn, Polstermöbel, De-
 corationen, Stephaniensf. 21 1895
 Johann Kieffer, Käse- und Butterhand-
 lung, Winterf. 25 1895
 Gebrüder Klein, Möbelfabrik, Durlacher-
 f. 97/99 1895
 Felix Kühnel, Papiergroßhandlung, Got-
 tesauerf. 6 1895
 Dav. Lasch, Färberei, Sophienf. 28 1895
 Emil Leppert, Wäderei u. Konfitei,
 Lachnerf. 2 1895
 Franz Maish, Dampfwaschanstalt,
 Rüdingenf. 18 1895
 Paul Panzer, Herold Nachf., Lederhand-
 lung, Weioblankst., Hirschf. 22 1895
 Bernhard Pfeifer, Daugegeschäft, Glämer-
 f. 6 1895
 Carl F. Rau, Agentur u. Warengeschäft,
 Gartenf. 35 1895
 Gustav Rosenbusch & Cie., Postkartartikel,
 Kriegsf. 56 1895
 Sigmund Rosenhof, Kaufmann, Kaiser-
 f. 166 1895
 Karl Schneider, Schuhmacherei, Erb-
 prinzenf. 26 1895
 Franz Tafel, Musikalienhandlung, Kaiser-
 f. 82a 1895
 Camill Weich, Schokoladen- u. Zuder-
 warenfabrik, Durlacher Allee 41 1895
 Gebr. Wipfler, Handlung für Haus- und
 Küchengeräte, Kaiserf. 237 1895
 Wohlshägel, Geldschrank, Lederwaren,
 Kaiserf. 173 1895
 Wlth. Zimmermann, Buchdruckerei, Buch-
 binderei, Kaiserf. 110 1895
 Gebr. Baer, Eisenhandlung, Karf. 6 1896
 Jidor David, Schuhwarengroßhandlung,
 Vorholzst. 44 1896
 Karl Epple, Karlsruher Möbelhalle,
 Steinf. 6 1896
 Immanuel Heim, Steinhauerei, Rappurrer-
 f. 30 1896
 Hermann Knab & Söhne, Parkettboden-
 geschäft, Rüdingenst. 20 1896
 Math. Kopp, Malerwerkstatt, Be Breitestf. 83 1896
 Otto Lampson, Bürobedarfartikel, Lamm-
 f. 13 1896
 Josef Leonhard, Klotzfabrik, Gas-
 Wasser- und Dampfleitungsartikel,
 Westendf. 45 1896
 Wlth. Lipp, Elektr. Anlagen, Leisingf. 47 1896
 Bernh. Müller, Bürstenfabrik, Rheinl. 31 1896
 Pfannkuch G. m. b. H. & Co., Lebens-
 mittel, Oberfeldf. 14 1896
 Georg Voth, Versicherungen, Zirkel 11 1896
 Karl Reichenbach, Gummi- u. Abest-
 warenfabrik, Klaurechtst. 5 1896
 Alexander Reiff, Tabakerzeugnisse, Wie-
 landf. 2 1896
 Gustav Rosenbusch & Co., Postwaren-
 großhandlung, Kriegsf. 56 1896

Gründungsjahr
 Otto Ribbenacker, Nähgeschäfte, Erb-
 prinzenf. 34 1896
 Th. Ruf, Weinhandlung, Kronenst. 44 1896
 Ch. Schäfer, Viehgroßhandlung, Kowad-
 anlage 7 1896
 Karl Schermer, Apparatebauanstalt,
 Winterf. 44 1896
 Karl Schmidt, Kolonialwaren, Winterf. 36 1896
 Karl Schnellbach, Damenfriseurgeschäft,
 Kaiserf. 82a 1896
 Richard Siegel, Ofengeschäft, Waldst. 66 1896
 Job. Unterwagner, Bandagist, Kaiser-
 passage 22/26 1896
 Jos. Wertheimer & Sohn, Zuderwaren-
 Kaffee- u. Teegroßhandlung, Stephani-
 ensf. 32 1896
 Wlth. v. Merkur, Gottl. Chret, Kriegsf-
 f. 96 1896
 Dr. Bauer & Hammer, G. m. b. H.,
 Fruchtsensenzfabrik, Gottesauerf. 20 1897
 Wlth. Baum, Drogerie, Werderf. 27 1897
 Emil Bucherer, Lebensmittel, Weine usw.,
 Jähringerf. 42 1897
 Dalhofer & Hummel, Inh. Wlth. Hummel,
 Fachschule, Reparaturwerkstätte, Eisen-
 weinf. 6/8 1897
 G. H. Frey Nachf., Inh. Emil Schindele,
 vorm. Franz Riefeld, Fischhandlung,
 Karlsruherf. 45 1897
 Friedrich Apotheke, Julius Kilian, Ost-
 endf. 2 1897
 Gustav Gomburger, Steinhölzböden,
 Schlachthausf. 15 1897
 Friedrich Kiefer, Schwemsteinfabrik,
 Nordbendenf. 13/14 1897
 Adolf Kolb, Zuderwaren, Kaiserallee 73 1897
 Kunstbruderei Künstlerbund Karlsruhe,
 A.-G., Erbprinzenf. 10 1897
 Adolf Kug, Friseurgeschäft, Lammf. 15 1897
 Franz Längle, Malermeister, Schützenf. 81 1897
 Emil Mall, Ziegelei, DaWaldweg 2/4 1897
 Cosma Müller Nachf., Bürstengeschäft,
 Marienf. 41 1897
 Eduard Müller, Koffertfabrik, Keilertitel,
 Lederwaren, Waldst. 45 1897
 Franz Ochs, Fuhrhalterei, Gellerf. 26 1897
 Rich. Rensen, Zigarrengeschäft, Rheinl. 6 1897
 Julius Schäfer, Daugegeschäft, Sophien-
 f. 160 1897
 Heinz Schiffmacher, Ing.-Büro (Holz-
 bearbeitungsmaschinen), Gartenf. 58 1897
 G. Schük, Tapetierwerkstatt, Kaiserf. 227 1897
 Rheinische Schwemstein-Industrie
 G. m. b. H., Karf. 4 1897
 Friedr. Wlth. Walter, Tierhandlung,
 Körnerf. 16 1897
 Arthur Albrecht & Cie., Kunstbruderei,
 Steinf. 23 1898
 Allianz & Stuttgarter Verein, Verfch.
 A.-G., Zweigniederlassung Karlsruhe,
 Karf. 84 1898
 Automobilgesellschaft Schoemperlen &
 Gast, Sophienf. 74/78, Ausstellung:
 Kaiserallee 5 1898
 Ely. Tortoluzzi, Damenschneiderei, Schü-
 nenf. 12 1898
 Gebr. Voshert, Kontor- u. Haushalt-
 einrichtungen, Kaiserpassage 10/18 1898
 Gebr. Vöckel, Gravierenanstalt, Sophien-
 f. 114 1898
 Ludw. Catoir, Malermeister, Rappurrer-
 f. 28 1898
 Ferd. Dold, Maurermeister, Rheinl. 21 1898
 Jeger-Dosmann, Blumengeschäft, Kaiser-
 passage 1 1898
 Leopold Riebig, Drogen- u. Chemikalien-
 großhandlung, Adlerf. 24 1898
 Arnold Fischl, Antiquitäten und Teppiche,
 Kaiserf. 140 1898
 Freund & Co., Damenkonfektion, Kaiser-
 f. 201 1898
 Ludwig Frigiolini, Stahlwaren, Markt-
 grafenf. 31 1898
 G. & W. Gähler, Motorfahrzeuge, Wald-
 f. 40c 1898
 Wilhelm Heinert Nachf., Inh. Frieda
 Kraft, Herrenartikel und Hüte, Kaiser-
 f. 233 1898
 Helios-Verlag G. m. b. H., Antiquitäten,
 Kaiserpassage 54 1898
 Kaver Hottner, Fahrzeughandlung,
 Hardf. 27 1898
 Karl Huber, Friseurgeschäft, Rheinl. 44 1898
 Karl Jos., Juwelier, Kaiserf. 179 1898
 Oberheinische Kaffeegroßhandlung, Adolf
 Lenhard, Körnerf. 33/35 1898

Gründungsjahr
 Gebrüder Kahn, Metzgereiartikel, Dur-
 lacherallee 65 1898
 Ernst Kirchenbauer, Malerarbeiten, Kai-
 serpassage 9/11 1898
 Wlth. Kratt, Photograph (Kunstverlag),
 Gartenf. 36a 1898
 J. Lenz, Schneidermeister, Akademief. 32 1898
 Badische Lokal-Eisenbahnen A.-G., Etl-
 lingenf. 53 1898
 C. Lönne, Gartenbaubetrieb, Bu Rhein-
 hardf. 1898
 J. Markus & Co., Fruchtgroßhandlung,
 Kriegsf. 5a 1898
 Otto Mayer, Milchuranstalt, Rappurrer-
 f. 102 1898
 August Müller, Anzeigene Expedition und
 Verlag, Jähringerf. 86 1898
 Fritz Niesche, Vertrieb patentamtl. Maß-
 tüche, Birkhofst. 14 1898
 Albert Peter, Buchdruckerei, Waldst. 8 1898
 Carl Pfeiffer, Gestänge u. Dektateisen,
 Erbprinzenf. 33 1898
 Ludwig Reichert Bwe., Metzgerei, Gar-
 tenf. 31 1898
 Karlsruher Stoffaurefabrik, A. Th.
 Erhard, Kriegsf. 224 1898
 Friedrich Töpfer, Tabakfabrikate, Kriegsf-
 f. 3a 1898
 Vogel & Co. G. m. b. H., Grünwinklerf. 7 1898
 S. Wolff, Uniformfabrik, Rappurrerf. 5 1898
 A. Zanetti Nachf., Gust. Leonhardt, Fein-
 loß, Kaiserf. 64 1898
 Christof Echehat, Blechn. u. Jutkall,
 Waldst. 56 1899
 Heinz Falke, Blumen- u. Trauerwaren-
 fabrik, Rappurrerf. 59 1899
 Armin Gräff, Verlagbuchhandlung,
 Kaiserf. 80a 1899
 G. Herble Nachf., Inh. Lipp & Krenpel,
 Buchdruckerei u. Stempelabrik, Wald-
 f. 44 1899
 Albert Herrmann Bwe., Photograph.
 Atelier, Durlacher Allee 38 1899
 Holz-Gutmann, Möbelhaus, Karf. 30 1899
 Sch. Gomburger, Metzgerei, Kronenst. 16 1899
 Herm. Hugel, Photohandlung, Schützen-
 f. 12 1899
 Joseph Knoll, Danbelsvertreter, Roostf. 23 1899
 Wilhelm Krieg, Buch- u. Papierhand-
 lung, Kaiserf. 67 1899
 Otto Lott, Schuhmacherei, 1899
 Be Breitestf. 43 1899
 Georg Mappes, vorm. Aug. Mappes,
 Nähmaschinen, Schreibmaschinen,
 Strickmaschinen, Karl Friedrichf. 20 1899
 Herm. Meyle, Tabakfabrikate, Kaiserf. 141 1899
 Fritz Müller, Musikalienhandlung, Kaiser-
 f. Ede Waldst. 1899
 Munzsches Konservatorium, Waldst. 79 1899
 Jittersbacher Sandstein, Kalt- u. Schot-
 terwerke, Bruck & Co., Etlingenf. 11 1899
 Jaf. Sax, Schuhwarenhandlung zum Haus
 Sachs, Kronenst. 17a 1899
 Franz Schmitt, Friseurgeschäft, Kaiser-
 f. 168 1899
 Carl Schöpf, Manufakturwaren, Kaiser-
 f. 139 1899
 Karl Striebel, Grabmalgeschäft, Glämer-
 f. 14 1899
 Karl Wirth, Kohlenhdlg., Waldhornst. 45 1899
 Gebrüder Wolf, Zigarrenfabrik, Rudolf-
 f. 5 1899
 Anso-Schleif- und Schweiß-Anstalt, Inh.
 Dipl.-Ing. Friedrich Butterfag, Georg
 Friedrichf. 3 1900
 Alb. Baur, Korsettpezialgeschäft, Körner-
 f. 47 1900
 Friedr. Bimmler, Schreinerei, Links der
 Alb 21 1900
 Friedrich Börner, Großhandlung elektro-
 techn. Bedarfartikel, Amalienf. 26 1900
 Brown, Boveri & Cie., Elektrotechnik,
 Lauterbergst. 2 1900
 Wilhelm Burger, Buchdruckerei, Klau-
 rechtst. 35 1900
 Karlsruher Dachpappen- und Febr-
 dantenfabrik, DaWaldf. 93 1900
 Siehe Anfündigung Seite 17
 Friedrich Daub, Schuhmacherei, Scheffel-
 f. 16 1900
 Gottfried Drollinger, Warenagentur,
 Friedenst. 12 1900
 Christian Emmel, Tierimport, Lufsenf. 44 1900
 Louis Gmshemer, Tabakfabrikate, Re-
 benusf. 12 1900
 Südb. Furnierfabrik, Werderf. 7/9 1900

Gründungsjahr		Gründungsjahr		Gründungsjahr	
Wilhelm Häfner, Tiefbau, Eisenbahnmaterial, Kollbahnen, Bärflink. 6	1900	Teppichhaus Carl Kaufmann, Kaiserstr. 157	1901	Leon Kahn, Blechnerei, Wolfartsweierer-Str. 5	1903
Richard Graebener, Nahrungsmittelfabrik, Kaiserallee 15	1900	Rud. Wagner, Uhren- und Goldwaren, Kaiserstr. 31	1901	Ludwig Kappeler, Malergeschäft, Luisenstr. 62	1903
Leopold Grombacher, Immobilien, Kriegsstr. 246	1900	Theodor Walz, Drogerie, Jollust. 17	1901	Andreas Karm, Fuhrunternehmer, Gr. Durmersheimerstr. 100	1903
Karl Huber, Friseurmeister, Schützenstr. 18	1900	Adolf Bachmann, Bäckerei, Kankestr. 20a	1901	Hans Kiffel, Deltatefengeschäft, Kaiserstr. 150	1903
Emil Ingoß, Friseurgeschäft, Georg-Friedrichstr. 6	1900	Arthur Baer, Manufakturwaren, Kaiserstr. 133	1902	Engen Klein, Lederhandlung, Klauendreierstr. 1	1903
Heinr. Karrer, Möbelhaus, Philippstr. 19	1900	Hausbad & Trink, Ladeneinrichtungen, Winterstr. 44c	1902	Jakob Kunz jun., Schneiderei, Bärgerstr. 12	1903
Elias Keller, Ledergröbhandlung, Helmholzstr. 13	1900	Gottfr. Behr, Fuhrgeschäft, Ludwig-Wilhelmstr. 15	1902	Jacob Lang, Holzhandlung, Korablumenstr. 2	1903
Rob. Knauf, Papierhandlung, Kaiserstr. 159	1900	H. Braun & Co. Papierwarenfabrik, Hardestr. 1	1902	Max Peter Wwe., Damenkonfektion, Waldstr. 3	1903
Leo Kraft, Uhren, Goldwaren, Rheinstr. 45	1900	Ludw. Bühler, Drogerie, Bachstr. 14	1902	Emil Prodel, Vertretungen in Textilwaren, Velfortstr. 4	1903
Bad. Landwirtschaftsbank e. G. m. b. H., Lauterbergstr. 3	1900	Emil Buhlinger, Weine u. Spirituosen, Durlacher Allee 47	1902	J. B. Rombach, Wässhneiderei, Koonstr. 23a	1903
Gustav Mall, Bäckerei, Rülangestr. 66	1900	Paul Burckard, Kurz-, Weiß- und Wollwaren, Kaiserstr. 143	1902	Samson & Co., Photogr. Atelier, Kaiserpassage 7	1903
C. F. D. Müller, Glas, Porzellan, Kunstgewerbehaus, Kaiserstr. 138	1900	Chemische Fabrik Rosenberg & Co., Ettlingerstr. 1	1902	Adolf Schiffhauer, Malermeister, Georg-Friedrichstr. 24	1903
H. Pfenninger, Obst-, Gemüse- und Kartoffelgröbhandlung, Akademiestr. 42	1900	Jacob Dreifuh, Weinhandlung, Kommission, Velfortstr. 9	1902	Jul. Stoebe, Inh. Max Schneider, Papierhandlung, Schützenstr. 38	1903
Fritz & Weis, Malergeschäft, Leopoldstr. 37	1900	Karlsruher Eisen- und Metallmanufaktur, Rosenberg & Co., Ettlingerstr. 1	1902	Fr. Stohner & Co., Handelsbüro, Ludwig-Wilhelmstr. 20	1903
Jakob Reib, Sturari-Zigarettenfabrik, Amalienstr. 37	1900	Ph. Fillingner, Inh. Bertr. Fillingner, Zigarettengeschäft, Wilhelmstr. 45	1902	Max Strauß, Maschinen u. Kollbahnen, Hausstr. 18	1903
Gb. Rießerer Nachf., Inh. A. Kleiner, Ladeneinrichtungen, Gottesauerstr. 1	1900	Fihels Schokoladenhaus, Inh. A. Fihel, Kaiserstr. 141	1902	Gebr. Strauß, Webwaren und Herrenschneiderei, Kreuzstr. 19	1903
Siehe Anzeige Seite I 22		Emil Großkopf, Glasmalerei, Karl-Friedrichstr. 23	1902	Hans Trede, Gartenbaubetrieb, Hardstr. 53	1903
Chr. Röhm, Maschinenbau, Radoststr. 22	1900	Emil & Kurt Haag, Malergeschäft, Amalienstr. 42	1902	Bad. Treibriemenindustrie, D. Cassin & Co., Kriegsstr. 62	1903
Hubert Schleuter, Kunstverlag, Schubertstr. 22	1900	Carl Halbich, Handelsvertreter, Klauendreierstr. 39	1902	Werner & Gärtner, Amst. Gewäch., Expres- und Likuitbehälter, Hauptbahnhof	1903
Gg. Schmidt, Feinstoffgeschäft, Kaiserstr. 29	1900	L. Hellinger, Handelsvertretungen, Gabelsbergerstr. 9	1902	Jakob Wertheimer, Manufaktur- u. Weißwarenverhandl., Ettlingerstr. 27	1903
Konrad Schwarz, Sanitäre Anlagen und Beleuchtung, Waldstr. 50	1900	A. Holwäger & M. Hiltbrand, Architekten, Zirkel 33a	1902	Wesend-Drogerie, Hb. Kirchenbauer, vorm. Gottl. Fillingner, Kaiserallee 65	1903
Friedrich Tisch, Zigarettenhandlung, Bahnhofstr. 1	1900	„Jamaica“ Bananen- und Früchtevertrieb, G. m. b. H., Früchtevertrieb, Zimmerstr. 5	1902	A. D. Augustiniak, Möbel und Innendekorationen, Sophienstr. 54	1904
Süddeutsche Wäscheindustrie, Inh. Aug. Mayer, Webwarengroßhandel, Kaiserstr. 76	1900	Georg Krien, Bäckerei, Durlacher Allee 57	1902	Ph. Haber Nachf., Nikolaus Wolff, Kohlenhandlung, Amalienstr. 83	1904
Josef Weis, Baugehäst, Kriegsstr. 244	1900	Joseph Liedmann, Bankgeschäft, Kaiserstr. 221	1902	Max Bopp, Säge- u. Hobelwerk, Goethestr. 25	1904
Leopold Wiviler, Woll-, Weiß- und Kurzwaren, Luisenstr. 31	1900	Geshw. Maish, Schokoladengeschäft, Kaiserstr. 161	1902	Oskar Deder, Friseurgeschäft, Kaiserstr. 32	1904
Karl Zeh, Dachpappen- u. Teerproduktfabrik, Daßsalzstr. 93	1900	Geschwister Moos, Kunsthandlung, Kaiserstr. 187	1902	Anton Egenolf, Feinstoff, Kaiserstr. 118	1904
B. u. S. Baer, Buggeschäft, Kaiserstr. 168	1901	Peter Neurohr, Eisen- und Werkzeughandlung, Wilhelmstr. 13	1902	Elektra-Lad-Werke G. m. b. H., System Dr. Kronstein, Gerwigstr. 29	1904
W. Adolf Beck, Handelsvertretungen, Karstr. 104	1901	Max Oswald, Sattlermeister, Schützenstr. 42	1902	Aug. Erb, Kurz-, Weiß- u. Wollwaren, Kaiserstr. 115	1904
Böhre & Klump, Schuh- u. Pantoffelfabrik, Degenfeldstr. 11	1901	Dampf-Nagelhaarspinnerei Carlo Facchetti & Cie. G. m. b. H., Dammwaldallee 24	1902	Ferdinand Ergotti, Lebensmittelgeschäft, Hardstr. 22	1904
Dampfwaschanstalt Friedrich Schorpp, Kaiserallee 37	1901	Rhenania-Ossag, Mineralwässer, Benzstr. 10	1902	Farer & Co., Kohlen, G. m. b. H., Kaiserstr. 180	1904
Friedrich Dörmann, Zigarettenfabrik, Rülangestr. 2	1901	Jos. Schwarz, Schuhhandlung, Rheinstr. 48	1902	Christ. Fränkle, Goldwaren, Kaiserpassage 7	1904
Heinrich Fegert, Brauntwein- und Weinhandlung, Ostendstr. 7	1901	Deutsche Signalfabrig G. m. b. H., Kaiserallee 25	1902	Franz Galm, Feinstoffgeschäft, Herrenstr. 10	1904
Geshw. Gutmann, Damenhüte, Kaiserstr. 122	1901	Carl Steinbach, Fahrräder und Nähmaschinen Reparaturen, Karstr. 20	1902	Jos. Haas Söhne, Blechnerei- u. Install.-Geschäft, Bauernstr. 20	1904
Max Gutmann, Eisenwaren, Werkzeuge usw., Kaiserstr. 241	1901	Jakob Trotter, Generalvertreter, Durlacher Allee 44	1902	Herm. Kifling, Graveurmeister, Scheffelstr. 34	1904
Max Heß, Weinmission, Kochstr. 7	1901	Ludw. Wifel Bäckerei, Kankestr. 14	1902	Jul. Klein, Handelsvertreter, Bärflinkstr. 9	1904
Gebr. Hirsch, Inh. Max Hirsch Wwe., Photoatelier, Waldstr. 30	1901	Hans Werner, Konditorei, Kaiserstr. 91	1902	Adam Kolb, Schneidermeister, Scheffelstr. 36	1904
Kaffee u. Konditorei Deon, Kaiserstr. 213	1901	Austunkei Bürger, Douglastr. 4	1903	Ludwig Lohner, Heizungs- u. Lüftungsanlagen, Goethestr. 24	1904
Karl Aug. Klotz, Schreinermeister, Gartenstr. 74	1901	August Bauer, Wagnerei, Wolfartsweiererstr. 2	1903	Rathen Loewenstein, Textilvertretungen, Waldstr. 52	1904
Rhein. Kohlen- u. Bricketgesellschaft, Mühlberger G. m. b. H., Amalienstr. 25	1901	David Berg, Manufakturwaren und Ausstattungen, Versandgeschäft, Gartenstr. 9	1903	Maschinenfabrik Oskar Sichtig & Co., Südl. Uferstr. 3	1904
Wolf Lehmann, Pelzwaren und Rohprodukte, Zirkel 32	1901	Ernst Borasch, Buch- und Zeitschriftenhandlung, Kriegsstr. 96	1903	Adolf Mah, Bäckerei, Schwabenstr. 27	1904
Eng. Loew-Hölzle, Schuhgeschäft, Kaiserstr. 187	1901	Josef Bürkle, Schuhhaus, Amalienstr. 23	1903	Gust. Meermann Nachf., Schuhbeihandlung, Werderstr. 63	1904
Staatliche Majolika-Manufaktur Karlsruhe, A.-G., Schloßbezirk 17	1901	Leo Gahnmann, Textilwaren, Werderstr. 33	1903	Ulrich Otto, Geigenbaumeister, Lammstr. 9	1904
Peter Nees, Schneiderartikel, Herrenstr. 42	1901	Aug. Drach, Handelsvertreter, Bismardstr. 15	1903	Karlsruher Papiement- und Lampenschirmfabrik Wilt. Clover jr., Kaiserstr. 136	1904
Karl Nonnengöher sen., Schlosserei, Brauerstr. 13	1901	Heinrich Durand, Tapeten- u. Linoleumhaus, Akademiestr. 35	1903	Rieger & Matthes Nachf., Tapetenhandlung, Kaiserstr. 186	1904
Bernhard Oer, Kolonialwaren, Waldstr. 5	1901	Max Fillingner, Holzhandlung, Eisenloherstr. 41	1903	Wilhelm Schille & Co., Verlagsbuchhandlung, Ettlingerstr. 17	1904
R. Fahr, Kleiderfabrik, Kronenstr. 49	1901	A. Gärtner & Comp., Kurz-, Weiß- und Wollwarengroßhandlung, Kaiserstr. 227	1903	Max Streit, Samenhandlung, Parkstr. 27	1904
W. Habel, Motorräder, Waffen usw., Kaiserstr. 229	1901	Franz Griesbaum, Tapetenmeister, Ludwig-Wilhelmstr. 11	1903	Karlsruher Wachs- und Schließgesellschaft m. b. H., Waldstr. 37	1904
Karl Ruf, Fabrikation von Patentneuheiten, Rillinteruthweg 8	1901	Veit Grob & Sohn, Herrenschneiderei u. Tuchhandlung, Kaiserstr. 193/195	1903	Hermann von Westhoven Versicherungen, Mollstr. 39	1904
Geshw. Schmid, Stahlwarenpezialgesch., Kaiserstr. 88 u. Waldstr. 46	1901	Silda-Apothete, Ernst Stänglen, Karstr. 64	1903	Zigarettenfabrik „Marelli“, Leo Meißner, Rüschatterstraße	1904
Jakob Schneller, Rohprodukte, Durlacherstr. 34	1901	Karl Hummel, Stahlwaren- u. Parfümeriegroßhandlung, Werderstr. 13	1903	Dr. Ader & Co., Chem. Dentalfabrik, Gerwigstr. 7	1905
Gb. Scholl Nachf., Ludwig Domberg, Buchbinderei, Herrenstr. 3	1901	Siehe Anzeige Seite I 22			
Hermann Sved, Bäckerei, Daßederbachstr. 1	1901				

Gründungs-jahr	Gründungs-jahr	Gründungs-jahr
Hans Kllgeier, Mineralwasserfabrik, Durlacherallee 25 1905	Adolf Wolf, Karbid und chemisch-technische Produkte, Kapellenst. 42 1906	Geschwister Baer, Inh. Werner Schmitt, Damen- u. Kinderwäsche, Waldb. 37 1907
Karl Altmendinger, Bautechnische Spezialartikel, Sommerst. 3 1905	Heinrich Büchler, Bäckereimeister, Ludwig Wilhelmst. 6 1906	Peter Beuscher G. m. b. H., Flaschengroßhandlung, Kellereiartikel, Oberfeldst. 3 1907
Ad. Arnold & Co., Messgereibedarf, Durlacherallee 65 1905	Baudissa Gust, Spanische Weinstube und Weinhandlung, Kreuzst. 10 1906	Zentralheizungswerk G. m. b. H. Steinwary & Schmidt, Kriegsst. 111 1907
Baer & Glend, Bankgeschäft, Kaiserst. 209 1905	Paul Drollinger, Brotfabrik, Nordbenedikt. 9/10 1906	Hans Delleri, Architekt.-Büro, Hirscht. 94 1907
Anton Bauer, Optisches Geschäft, Kaiserst. 124 b 1905	Alfred Gullinger G. m. b. H., Häute und Felle, Wilhelmst. 4 1906	Georg Doll, Lederhandlung, Werberst. 39 1907
Ernst Behn, Motorfahrzeuge, Herrenst. 18 1905	Gesellschaft für Kolportage, Druck und Verlag e. G. m. b. H., Sophienst. 15 1906	Anton Finhellig, Zoffabrik, Lachnerst. 17 1907
Brudorf & Gremmel, Zentralheizungen, Goethest. 25 1905	Fritz Guggler, Straußdrogerie, Rheinl. 57 1906	Karl Fuchs, Uniform- u. Herrenmodischneiderei, Kaiserst. 180 1907
W. Conrad & S. Färter, Grabdenkmäler, Karl Wilhelmst. 71 1905	Theodor Herr, Zigarrengech., Adlerst. 27 1906	Karl Geuggelin, Baumaterialien, Gartenst. 10 1907
Nathan David, Manufakturwaren, Kaiserallee 37 1905	Wilhelm Hübel, Zimmergeschäft, Rintheimerst. 33 1906	Heinr. Giesler, Kolonialwarenhandlung, Werberst. 8 1907
Gottlieb Faber, Bäckerei, Hirscht. 34 1905	Solt & Willemien, Transportgesellschaft, Nordbenedikt. 11 1906	Ludwig Williard, Parkett- u. Teppichreinigung, Kaiserst. 51 1907
Lito Fischer, Edelstein-Drogerie, Kaiserst. 74 und Kaiserst. 22 1905	Gg. Jakob, Drogerie, Ludwig Wilhelmst. 8 1906	Hannu & Stern, Schuhwarengroßhandlung, Rüppurrer St. 2a 1907
Alfr. Gader Bwe., Bleich- u. Infall., Sophienst. 11 1905	Karlbrüder Jalousie- u. Rolladenfabrik, Durlacher Allee 59 1906	Jean Jacobs, Eterbewäsche, Blumen- u. Kranzfabrik, Waldb. 62 1907
Franz Halbinger, Eichenholzhandlung, Kaiserallee 97 1905	Gg. Jahnke & Sohn, Schreinerel, Gerantenst. 24 1906	Chr. Jenner, Tapetiergesch., Rüdowst. 2 1907
Hans Juller, Handelsvertreter, Eisenlohrst. 29 1905	Arch. Kaiser, Atelier für Dekor. Kunst, Hinzst. 1 1906	Adolf Kiesel, Reinigungsanstalt, Rudolfst. 25 1907
Adolf Kahn, Ausbrennergeschäft, Rheinl. 16 1905	Klein & Kullmann, Flecke, Röhren, Werkzeuge, Gartenst. 9 1906	Clga Mintowström, Photogr. Atelier, Kaiserst. 24 3 1907
Bernh. Kampfhues, Uhrmacher u. Juwelier, Ludwigsplatz 49 1905	Rich. Kopp, Fußbeschlag und Wagenbau, Blumenst. 27 1906	Friedr. Klouda, Optiker, Kaiserst. 128 1907
Friedrich Kohler, Baumaterialien, Quitsst. 2 1905	Gust. Lausche, Damenschneiderei, Blumenst. 2 1906	G. Kuhnert & Cie. G. m. b. H., Fahrrad-, Fahrradteile- u. Nähmaschinen-großhandlung, Werberst. 78 1907
Georg Kändler, Fuhrhalterei, Gernigst. 52 1905	L. Mees & A. Malisch, Baugechäft, Hirscht. 32 1906	Badische Lehrmittelanstalt Inh. Otto Fesold, Kaiserst. 14 1907
Friedr. Kull, Immobilien- u. Hypothekensbüro, Kaiserst. 14 b 1905	Ph. Lipp Menges, Drogerie, Durlacher Allee 35 1906	Malers-Gintausgenossenschaft G. m. b. H., Sophienst. 117 a 1907
Joh. Lehmann, Schneidermeister, Georg Friedrichst. 24 1905	Rhenus Transportgesellschaft m. b. H., Werthalle 111 1906	August Meinger, Malermeister, Schäferst. 51 1907
Theodor Lörcher, Feilengeschäft, Durlacher Allee 37 1905	Rohstoffgenossenschaft der Schuhmacher-Zunung e. G. m. b. H., Lederhandlung, Waldb. 71 1906	Josef Müller, Baugechäft, Besohenzolnerst. 33 1907
Loefer & Leonhardt, Werkzeuge f. Bildhauer, Sophienst. 8 1905	Max Sasse, Kunst und Antiquitäten, Kriegsst. 105 1906	Wilh. Pallmer, Tapetenhandlung, Malermeister, Werberst. 47 1907
Karl Mall, Baugechäft, Kriegsst. 286 1905	Schaefer & Co., Werkzeugmaschinenfabrik, Danst. 79 1906	Reformhaus L. Neubert, Kaiserst. 29 a 1907
Simon Michel-Wisen, Damenkonfektion, Kaiserst. 205 1905	Karlbrüder Schiffahrts- u. Ges., Werthalle 111 1906	Alfred Renck, Wagenladiererei, Winterst. 39 1907
Friedr. Moos, Mech. Glaserei, Federbachst. 33 a 1905	Karl Schlegel, Lebensmittelgeschäft, Butlignst. 8 1906	Alb. Renfte, Blechnernmeister, Hinzst. 15 1907
Pfeifer & Großmann, Architekten, Selsfortst. 14 1905	Herm. Schmeiser, Photogr. Atelier, Rüppurrerst. 16 1906	Karl Rösch, Bäckerei, Scheffelst. 10 1907
Aug. Sasinger, Feilenmeister, Ludwig Wilhelmst. 18 1905	A. Schönwaller, Eisenhandlung, Stabest. 4 1906	Emil Scherer, Manufakturwaren u. Kurz-, Weiß-, Wollwaren, Reckenst. 33 1907
Emmy Schuch, Inh. Max Friedr. Reimbach, Modewerkstätten, Herrenst. 11 1905	Südd. Schreibmaschinen- und Büro-Einrichtungsg. m. b. H., Kaiserst. 225 1906	Heinrich Schlerf Nachf. G. m. b. H., Abt. 1 Kleiden, Abt. 11 Kurzwaren, Gottesauerst. 6 1907
Gottl. Schöpf, Landesprodukte u. Südstädte-Großhandlung, Lufsenst. 39 1905	Luise Schumacher, Juweliergeschäft, Herrenst. 21 1906	Geschwister Schneider, Fuß- u. Modegeschäft, Kaiserst. 186 1907
Jak. Semmler, Kfm., Kaiserst. 92 1905	Sophien-Apothek, Karl Graf, Umlandst. 36 1906	Friedrich Schuler, Kurzwaren, Sophienst. 51 1907
Wilhelm Tscherning, Drogerie, Amalienst. 19 1905	Chr. Stöhr, Pianofabrik, Ritterst. 30 1906	Ernst Seiter, Gartenbau, GrDürmersheimer St. 28/30 1907
Uhrenhaus Rich. Kittel, Uhren Gold- und Silberwaren, Am Stadtgarten 1 1905	Stoll-Naumann, Modegesch., Kaiserst. 223 1906	Franz Siecher, Malermeister, Degensfeldst. 14 1907
Deutsche Versicherung gegen Ungeziefer, Anton Springer, Ettlingerst. 51 und Erbprinzenst. 10 (Laden) 1905	Tanzlehrinstitut Braunagel, Nowadanlage 13 1906	J. Stieber, An- u. Verkaufsgeschäft, Markgrafent. 19 1907
L. Weingand, Modehaus, Philippst. 1 1905	Maier Weinheimer, Möbelgeschäft, Kronenst. 32 1906	Karl Thome & Co., Möbelhaus, Herrenst. 23 1907
A. Werle, Glaschautafeln, Klapprechtst. 23 1905	Herm. Weiß, elektr. Licht- u. Kraftanlagen, Kriegsst. 65 1906	David Turner, Rohprod.-Großhandlung, Sade, Sophienst. 65 1907
W. Wieland, Malermeister, Philippst. 9 1905	Semy Wertheimer, Bergwerks- u. Hüttenprodukte, Oberfeldst. 5 1906	Karl Unfer, Holz- u. Kohlenhandlung, Fuhrgeschäft, Gottesauerst. 31 1907
Rhein-Asphalt- u. Zementplattenfabrik, Südbenedikt. 13 u. 14 1906	Herm. Wisemann, Fahrradhandlung, Rheinl. 34a 1906	Dr. Karl Ziegler, Dental-Depot, Hirscht. 36 1907
Franz Wenech, Uhrmacher, Rheinl. 75 1906	August Zahner, Buchbinderei, Erbprinzenst. 26 1906	Zigarrenhaus „Badenia“ Jac. Weil, Kaiserst. 94 1907

Vereinsbank Karlsruhe

E. G. m. b. H.

Älteste Kreditgenossenschaft am Platze • Aufnahme von Mitgliedern jederzeit

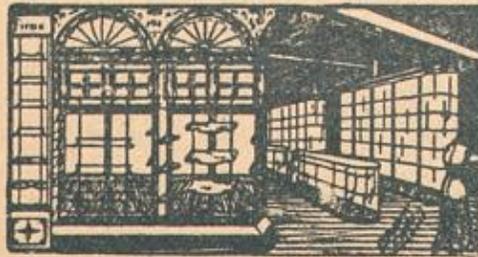
Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte für Mitglieder

Annahme von Spareinlagen u. Geldern auf Termine auch von Nichtmitgliedern zu günstigen Bedingungen

Geschäftshaus Kreuzstraße 1



Über
30 Jahre
Ed. Riesterer Nachf.
Karlsruhe i. B., Luisenstraße 24, Telefon 1687
Laden- und Schaufenstereinrichtungen



Ältestes Spezialgeschäft am Platze

Baugeschäft
FRIEDRICH MÖSSINGER
vorm. Adam Fr. Mössinger
Gerwigstr. 58 • Telef. 3493

Gegr. **1878**

Maurer- und Betonarbeiten für Neu- und Umbauten, auch schlüsselfertige Übernahme Dacharbeiten • Reparaturen



Freude und Zufriedenheit
an Rasiermessern, Rasierzeugen
versilberten Tafelbestecken von
Karl Hummel

Spezialgeschäft Solinger Qualitäts-Stahl-
waren — Rasiermesser - Hohlschleiferei
Karlsruhe • Werderstraße 13

Versand nach auswärts

Karlsruher Stock- u. Schirmfabrik

V. HEUPEL

G. m. b. H.

Schirme / Spazierstöcke / Strand- und Gartenschirme

Gegr. 1857

Jeder Schirm wird nach Angaben
des Käufers in kürzester Frist ange-
fertigt. Mustergültige Ausführung
aller vorkommenden Reparaturen

Die automobilen städtischen Krankenwagen

werden von Beamten der städtischen Berufsfeuerwehr, welche im Sanitätsdienst ausgebildet sind, gefahren und sieben Tag und Nacht für die Beförderung Erkrankter und Verunglückter innerhalb der Stadt Karlsruhe sowie von und nach auswärts zur Verfügung. Die Bestellung von Wagen kann telefonisch (Nr. 15, Berufsfeuerwehr), schriftlich oder mündlich (Berufsfeuerwache, Eingang Mathystraße) erfolgen. Die Ge-

bühr für Stadt- und Landtransporte beträgt:

1—50 km = 1,— RM pro km,
51—100 km = 0,80 RM pro km,

jeder weitere abgefahrte Kilometer = 0,60 RM; die Mindestgebühr beträgt 3 RM. Bei Überlandfahrten muß von Fall zu Fall entschieden werden, ob der Transport ausgeführt werden kann.

Bei gleichzeitigem Transport mehrerer Kranker oder verletzter Personen für einen und denselben Zahlungspflichtigen wird für die erste Person die volle Gebühr, für jede weitere Person die Hälfte der Gebühr berechnet.

Wird auf die Benützung des Wagens, nachdem er seine Unterkunft verlassen hat, verzichtet, so ist trotzdem die Gebühr zu zahlen.

Meldungen bei Ein- und Auszug oder Wegzug

§ 1. Jeder Ein- und Auszug in und aus einer hiesigen Wohnung muß binnen 3 Tagen gemeldet werden.

Vorübergehende Besuche von auswärtigen Verwandten oder Bekannten sind meldefrei. Desgleichen der Ein- und Auszug von Personen, die zwecks einer militärischen Dienstleistung oder als Teilnehmer an einem Unterrichtskurs oder einer anderen derartigen Veranstaltung hier sich aufhalten, sofern der Aufenthalt die Dauer von 2 Monaten nicht überschreitet.

Für die Meldung von Fremden, welche bei Gastwirten, Inhabern von Hotel-garnis, Fremdenpensionen und anderen Unterkunftsanstalten sowie bei andern vorübergehend Fremde gegen Entgelt beherbergenden Personen nächtigen, gelten die Bestimmungen der Fremdenmeldevorschrift.

§ 2. Verpflichtet zu den in § 1 vorgeschriebenen Meldungen sind diejenigen, welche die ein- oder ausziehende Person als Mieter, Untermieter, Diensthote, Geselle, Gehilfe, Lehrling oder in sonstiger Eigenschaft in die Wohnung aufnehmen oder aufgenommen hatten.

Die Meldung hat sich auf die Ehefrau des zu Meldenden und seine Kinder jeden Alters zu erstrecken.

Demit haben zu melden:

1. die Hausbesitzer oder ihre Verwalter den Ein- und Auszug

a) ihrer eigenen Person und aller in ihrem Haushalt wohnenden Personen,

b) ihrer Mieter, sowie der Frau und Kinder ihrer Mieter, soweit diese Personen gleichzeitig mit den Mietern ein- oder ausziehen;

2. die Mieter den Ein- und Auszug

a) ihrer Frau und Kinder, sofern dieselben nicht gleichzeitig mit ihnen ein- oder ausziehen,

b) aller anderen Personen, denen sie Wohnung geben.

§ 3. Personen, welche ununterbrochen über 6 Wochen in einem Gasthaus wohnen, unterliegen vom Beginn der 7. Woche an der Meldepflicht gemäß §§ 1 und 2 dieser Vorschrift.

§ 4. Zu den Meldungen sind die vorgeschriebenen bei der Meldestelle (Bezirksamt, Eingang von der Hebelstraße) und allen Polizeiwachen erhältlichen Formulare zu benutzen. Jede Meldung ist von dem Meldepflichtigen und dem Gemeldeten zu unterschreiben.

Für jede Person ist die Meldung auf ein besonderes Formular zu schreiben; nur bei Meldungen,

die sich auf ein Familienhaupt beziehen, können Ehefrau und Kinder auf das gleiche Blatt geschrieben werden.

§ 5. Jeder, in bezug auf dessen Person oder Angehörige nach Maßgabe dieser Vorschrift eine Meldung erstattet werden muß, ist gehalten, den zur Meldung Verpflichteten alle zur vorschriftsmäßigen Ausfüllung des Meldeformulars erforderlichen Angaben zu machen.

Auf Verlangen der Meldestellen haben die Angemeldenden die in ihrem Besitz befindlichen zum Ausweis über ihre Person dienlichen Papiere vorzuzeigen.

Reichsausländer müssen sich durch Beurkundungen ihrer Heimatsbehörde über ihre Staatsangehörigkeit ausweisen.

Den Anmeldungen von ausziehenden Personen ist die am bisherigen Wohn- oder Aufenthaltsort des Gemeldeten erteilte Abmeldebefreiung anzuschließen.

Für ausziehende Kinder unter 12 Jahren ist der Nachweis über die erfolgte Impfung durch Vorlage der Impfkarte zu erbringen.

§ 6. Zuwiderhandlungen gegen diese ortspolizeiliche Vorschrift werden gemäß § 49 Polizeistrafgesetzbuch bestraft.

Allerlei Bemerkenswertes über Karlsruhe aus früheren Zeiten

Die erste Wasserleitung in Karlsruhe wurde am 5. Januar 1824 eröffnet. Der Hochbehälter stand früher in der Gartenstraße. Das jetzige Wasserwerk wurde im Mai 1871 in Betrieb gesetzt.

Die Karl Friedrich-Straße hieß zuerst Markgraf Karl-Straße, dann Bärenstraße, später Schloßstraße und seit 1844 trägt sie ihren jetzigen Namen.

Die ersten Pferdewagen kamen hier 1844 auf.

Die erste Poststube wurde 1731 auf der Langen Straße, der jetzigen Kaiserstraße, eröffnet (vorher mußten alle Postfächer nach Durlach getragen bzw. dort geholt werden). Den Verkehr besorgten die Thurn- und Taxische Reichspost, markgräfliche badische Landposten und Extraposten. August 1811 wurde die oberste Postbehörde Badens in Karlsruhe errichtet. 1813 Posthaus in der Adlerstraße, 1827 Kreuzstraße 11, Ecke Jähringerstraße, 1866 Friedrichsplatz 1 und Ritterstraße 5, seit 18. August 1900 Kaiserstraße 213 auf dem Grundstück der früheren Grenadierkaserne. Die ersten Stadtbriefkasten wurden 1836 angebracht, und zwar zwei.

Öffentlichen Telegraphenverkehr gibt es in Karlsruhe seit Oktober 1851. In der Anabenschule in der Kreuzstraße war die Telegraphenexpedition seit April 1858 untergebracht, seit 1867 das Großh. Bad. Telegraphenamts. Beim Übergang an das Deutsche Reich wurde der Betrieb nach Herrenstraße 23 verlegt.

Die Stadt-Fernsprecheinrichtung wurde am 1. Januar 1884 eröffnet mit 25 Teilnehmern.

Die Straßenpflasterung begann 1752 in der Waldhornstraße, der damals meistbenutzten Zufahrtsstraße zum Schloß. Die Hausbesitzer hatten die Kosten zu tragen.

Mit der Straßenbeleuchtung wurde 1759 ein teilweiser Anfang gemacht; allgemein wurde sie um 1780 eingeführt, und zwar mit Laternen an Ketten oder Pfählen.

Im Sommer sowie auch im Winter bei Mondschein wurden die Laternen nicht angezündet, ebenso nicht, wenn Serenissimus abwesend war. Die Beleuchtung der ganzen Stadt wurde erst 1815 angeordnet.

Gasbeleuchtung wurde erstmals am 30. November 1846 in Karlsruhe in beschränktem Umfang eingeführt, von einer englischen Gesellschaft. Am 1. Mai 1869 wurde das Gaswerk von der Stadt übernommen.

Die ersten elektrischen Bogenlampen brannten am 20. September 1912 auf der Kaiserstraße. Elektrischer Strom wird vom Elektrizitätswerk seit 10. März 1901 abgegeben.

Die erste Pferdebahn (Durlacher bis Mühlburger Tor) verkehrte am 21. Januar 1877, die letzte am 19. März 1900.

Die erste elektrische Straßenbahn Durlach—Mühlburger Tor) lief am 27. März 1900.

Fronleichnam-Prozessionen werden seit 1896 öffentlich abgehalten.

Mühlburg wurde am 1. Januar 1886 eingemeindet, Beiertheim, Rintheim und Ruppurr am 1. Januar 1907, Grünwinkel am 1. Januar 1909, Daglanden am 1. Januar 1910, Bulach am 1. April 1929.

Die Lokalbahn Spöck—Durmersheim eröffnete den Betrieb Oktober 1890 bis Durmersheim, 29. Januar 1891 bis Spöck.

Der erste Telegraph (Karlsruhe—Durlach) wurde am 20. Oktober 1847 in Betrieb gesetzt.

Die erste Fernsprechanlage wurde am 1. Januar 1884 eröffnet, zuerst innerhalb der Stadt, von 1890 an auch nach auswärts.

Die Gemarkungsgröße von Karlsruhe umfaßte 1715: 158 ha, 1800: 200 ha, 1870: 283 ha, 1875: 529 ha, 1885: 1012 ha, 1902: 1464 ha, 1903: 2107 ha, 1910: 4432 ha, 1921: 4500 ha, 1924: 4532 ha.

Die Eisenbahn nach Heidelberg wurde am 1. Mai 1843 eröffnet, nach Rastatt am 1. Mai 1844, nach Wilferdingen 1859 (bis Pforzheim 1861), nach Magau 5. August 1862, Rheintalbahn 4. August 1870, nach

Eppingen 14. Oktober 1879, nach Köschwog 1. Mai 1895.

Die Albtalbahn ist seit 1. Dezember 1897 in Betrieb, zuerst bis Ettlingen, seit Mai 1898 bis Frauenalb, seit Juni 1898 bis Herrenalb.

Die Straßen wurden zuerst 1718 vom Markgrafen nach den ersten Rittern des Ordens benannt, den er bei der Grundsteinlegung des Schloßturms stiftete. Es gab z. B. eine Roßberg-, Günther-, Löwenkrantz-Gasse. Bald aber entstand der Gebrauch, die Straßen nach den Gasthäusern zu nennen, die daran lagen: Waldhorn, Krone, Adler, Kreuz, Ritter, Lamm.

Der erste Audienztag im Schloßbau wurde Montag, den 5. Juli 1717, gehalten.

Die Pyramide auf dem Marktplatz ist das Grabmal des Gründers der Stadt, Markgrafen Karl Wilhelm. Bei seinem Tode am 12. Mai 1738 wurde er unter dem Altare der lutherischen Kirche beigesetzt, die am Platz der Pyramide früher stand. Als die Kirche 1807 wegen Baufälle abgebrochen werden mußte, errichtete man über der Gruft eine hölzerne Pyramide, die am 7. März 1825 durch die gegenwärtige steinerne ersetzt worden ist.

Die Fürstengruften der Jähringer waren zuerst etwa 200 Jahre im Vichentaler Kloster untergebracht, dann 1391—1793 in der Kath. Stiftskirche Baden-Baden, darnach in der Schloßkirche Pforzheim, endlich in der Evang. Stadtkirche Karlsruhe.

Als erste Zeitung erschien am 29. Dezember 1756 das „Karlsruher Wochenblatt“, das in Rastatt herausgegeben wurde. Ihm folgte am 23. November 1757 die „Karlsruher Zeitung“, in Karlsruhe hergestellt. Beide wurden 1775 vereinigt. Die „Karlsruher Zeitung“, der Badische Staatsanzeiger, ist also mit 174 Jahrgängen die älteste Zeitung von Karlsruhe und überhaupt von ganz Baden.

Aus dem Weltkrieg sind 3163 Karlsruher nicht heimgekehrt.

Auto-Omnibus-Vorortverkehr Karlsruhe—Hagsfeld—Blankenloch—Spöck

Besitzer: Grimm & Fehner in Spöck. Fernsprecher Spöck, Rathaus

Haltestelle: Durlacher Tor (vor der Karl-Wilhelm-Schule)

Fahrplan		vorm.		nachm.		vorm.		nachm.		
(nur Werktags):	730	1200	500	645	ab Karlsruhe	an	625	920	150	640
	740	1210	510	655	ab Hagsfeld	ab	615	910	140	630
	745	1215	515	700	ab Büchig	ab	610	905	135	625
	750	1220	520	705	ab Blankenloch	ab	605	900	130	620
	757	1227	527	712	ab Stutenjee	ab	557	853	123	613
	805	1235	535	720	ab Staffort	ab	550	845	115	600
	812	1242	542	727	ab Büchenau	ab	543	838	108	555
	820	1250	550	735	an Spöck	ab	535	830	100	550

Samstags: Karlsruhe ab 7³⁰ vorm. und 1³⁰ und 5⁰⁰ nachm.
 „ Spöck ab 5³⁵ und 8³⁰ vorm.
 Vereins- und Gesellschaftsfahrten können zu jeder Zeit, auch an Sonn- und Feiertagen, und in beliebiger Teilnehmerzahl ausgeführt werden.

Fahrpreise von Karlsruhe nach: Hagsfeld 30 Rpf., Büchig 40 Rpf., Blankenloch 50 Rpf., Stutenjee 60 Rpf., Staffort 80 Rpf., Büchenau 80 Rpf., Spöck 80 Rpf., Blankenloch—Spöck 50 Rpf., Blankenloch—Hagsfeld 30 Rpf.

Karlsruher Autobusverkehr in die Umgebung

Kraftpostlinie Karlsruhe – Eggenstein – Ruffheim

(Fernruf 7086, nach Dienstschluss 3561)

Fahrplan:

	S	W	S	W	S	S	W	W	S	S	S	W	S	S	W	W	S	S	W	S			
Karlsruhe, Hauptbahnhof .. ab	6 ⁴⁵		10 ⁰⁰	10 ²⁰				13 ⁰⁰					17 ⁰⁰										
Karlsruhe, Handelsf. b. Roninger ..	6 ⁵⁰	8 ¹⁵	8 ⁴⁰	10 ⁰⁵	10 ²⁵	11 ⁰⁰	12 ⁰⁰	12 ⁴⁰	13 ¹⁵	13 ¹⁵	14 ⁰⁰	15 ⁰⁰	16 ¹⁰	17 ¹⁰	17 ¹⁰	18 ⁴⁰	18 ⁴⁰	19 ⁴⁵	20 ⁰⁰	21 ³⁰	22 ⁰⁰	23 ³⁰	
Karlsruhe, Mohren ..	6 ⁵²	8 ¹⁷	8 ⁴²	10 ⁰⁷	10 ²⁷	11 ⁰²	12 ⁰²	12 ⁴²	13 ¹⁷	13 ¹⁷	14 ⁰²	15 ⁰²	16 ¹²	17 ⁰⁵	17 ¹²	18 ⁴²	18 ⁴²	19 ⁴⁷	20 ⁰²	21 ³²	22 ⁰²	23 ³²	
Karlsruhe-Mühlburg ..			10 ²⁰		11 ¹²	12 ¹²			13 ¹⁰	14 ¹²	15 ¹²	16 ²²	17 ²⁰	17 ²²	*18 ⁴²					*21 ⁴²			
Welchneurent, Rathaus ..	7 ⁰⁰	8 ³⁰	*8 ⁵⁵	10 ²⁵	10 ³⁷	11 ¹⁵	12 ¹⁵	12 ⁵⁵		13 ⁵⁵	14 ¹⁵	15 ¹⁵	16 ²⁵	17 ²⁷	17 ²⁵	18 ⁵⁵	*18 ⁵⁵	19 ⁵⁷		21 ⁴⁵	22 ¹⁵		
Teutschneurent, Post ..	7 ¹⁰	8 ⁴⁰	9 ⁰⁰	10 ³⁵	10 ⁴⁰	11 ²⁵	12 ²⁵	13 ⁰⁰	13 ³⁰	13 ⁴⁵	14 ²⁵	15 ²⁵	16 ³⁵	17 ³⁰	17 ³⁵	19 ⁰⁵	18 ³⁸	20 ⁰⁰	20 ³⁵	21 ⁵⁵	22 ¹⁵	23 ⁵⁵	
Eggenstein, Rathaus ..			9 ¹⁰	10 ⁴⁰	10 ⁵⁰			13 ¹⁰	13 ⁴⁰	13 ⁵⁰				17 ¹⁰	17 ⁴⁰			19 ¹⁰	20 ¹⁰	20 ³⁰		22 ²⁵	24 ⁰⁰
Leopoldshafen, Abzw. ..	7 ¹⁷													17 ⁴⁵									
Leopoldshafen, Kirche ..	7 ²⁵			10 ⁴⁵	10 ⁵⁵			13 ⁵⁰	13 ⁵⁵						17 ⁴⁵			19 ¹⁵	20 ¹⁵	20 ³⁵			0 ⁰⁵
Linkenheim, Rathaus ..					11 ⁰⁵			14 ⁰⁰						17 ⁵⁰				19 ²⁰	20 ²⁰				
Hochstetten, Linde x ..	7 ⁵⁰			10 ⁵⁰				14 ⁰⁵	14 ⁰⁰					17 ⁵⁵	17 ⁵⁰			19 ²⁷	20 ²⁵	20 ⁴⁰			0 ¹⁰
Hochstetten, Kirch ..	7 ⁵⁵			10 ⁵⁵	11 ¹⁰			14 ⁰	14 ⁰⁷					18 ⁰⁰	17 ⁵⁷			19 ³⁰	20 ²⁷	20 ⁴⁷			0 ¹⁷
Liedolsheim Hühriß ..	7 ¹⁰			10 ⁵⁷	11 ¹⁷			14 ¹⁷	14 ¹⁰					18 ⁰⁷	18 ⁰⁰			19 ³⁷	20 ³⁵	20 ⁵⁰			0 ²⁰
Liedolsheim, Gash. Blume ..	7 ²⁰			11 ¹⁰	11 ²⁰			14 ²⁰	14 ¹⁵					18 ¹⁰	18 ¹⁰			19 ⁴⁰	20 ³⁷	21 ⁰⁰			0 ²⁰
Ruffheim, Rathaus .. an					11 ³⁰			14 ³⁰						18 ¹⁵				19 ⁵⁰	20 ⁴⁵				

	W	W	S	W	S	W	S	S	W	S	S	W	S	S	W	S	S	W	S	S			
Ruffheim, Rathaus .. ab	5 ²⁰	6 ²⁰	8 ⁰⁰											14 ²⁰				18 ¹⁵	18 ²⁰		21 ⁰⁰		
Liedolsheim, Gash. Blume ..	5 ²⁵	6 ²⁵	8 ⁰⁵											14 ²⁵				18 ²⁰	18 ²⁵		21 ⁰⁵		
Hochstetten, Kirch ..	5 ²⁷	6 ²⁷	8 ⁰⁷											14 ²⁷				18 ²⁷	18 ²⁷		21 ⁰⁷		
Hochstetten, Linde ..	5 ³⁰	6 ³⁵	8 ¹⁰											14 ³⁵				18 ³⁵	18 ³⁵		21 ¹⁵		
Hochstetten, Kreuzstr. ..	5 ³⁷	6 ³⁷	8 ¹⁷											14 ³⁷				18 ³⁷			21 ¹⁷		
Linkenheim, Rathaus ..	5 ⁴⁵	6 ⁴⁵	8 ²⁵											14 ⁴⁵				18 ⁴⁵	18 ⁴⁰		21 ²⁵		
Leopoldshafen, Kirche ..		6 ⁵³	8 ³⁵											14 ⁵⁰				18 ⁵⁰	18 ⁵⁰		21 ³⁰		
Leopoldshafen, Abzw. ..	5 ⁵⁰																						
Eggenstein, Rathaus ..	5 ⁵⁵	7 ⁰⁰	8 ⁴⁵	10 ⁰⁰	11 ⁰⁰	11 ³⁰	13 ¹⁵	13 ¹⁵	13 ¹⁵	14 ⁰⁰	14 ²⁰	15 ²⁰	16 ¹⁰	18 ⁰⁰	18 ⁵⁵	18 ⁵⁵	19 ³⁰	20 ³⁰	21 ⁴⁰	22 ³⁰	23 ⁰⁰	24 ⁰⁰	
Teutschneurent, Post ..	6 ⁰⁵	7 ¹⁰	9 ⁰⁰	10 ¹⁵	11 ¹⁵	11 ⁴⁵	13 ³⁰		13 ³⁰	14 ¹⁵	14 ⁴⁵	15 ⁴⁵	16 ¹⁵	18 ⁵	19 ⁰⁵	19 ¹⁰	19 ⁴⁵	20 ⁴⁵	21 ⁵⁰	22 ⁴⁵	23 ¹⁵	0 ¹⁵	
Welchneurent, Adler ..	6 ⁰⁷	*7 ⁰²	*8 ³⁵	10 ¹⁰	11 ¹⁰	11 ⁴⁰	13 ²⁵		13 ²⁵	14 ¹⁰	14 ⁴⁰	15 ⁴⁰		18 ¹⁰	*18 ⁴²	*18 ⁵⁵	19 ⁴⁰	20 ⁴⁰	*21 ⁴²	22 ⁴⁰	23 ¹⁰	0 ¹⁰	
Karlsruhe-Mühlburg .. an	6 ¹⁵																						
Karlsruhe, Mohren .. an		7 ²⁰	9 ¹⁰	10 ²⁵	11 ²⁵	11 ⁵⁵	13 ⁴⁵	13 ³⁰	13 ⁴⁰	14 ²⁵	14 ⁵⁵	15 ⁵⁵	16 ²⁵	18 ²⁵	19 ¹⁵	19 ²⁰	19 ⁵⁵	20 ⁵⁵	22 ⁰⁰	22 ⁵⁵	23 ²⁵	0 ²⁵	
Karlsruhe, Handelsf. b. Roninger an		7 ²²	9 ¹²	10 ²⁷	11 ²⁷	11 ⁵⁷	13 ⁴⁵	13 ³²	13 ⁴²	14 ²⁷	14 ⁵⁷	15 ⁵⁷	16 ²⁷	18 ²⁷	19 ¹⁷	19 ²²	19 ⁵⁷	20 ⁵⁷	22 ⁰²	22 ⁵⁷	23 ²⁷	0 ²⁷	
Karlsruhe, Hauptbahnhof .. an	6 ³⁵		9 ²⁰				13 ⁵⁵											19 ³⁰					

x Bedarfshaltestellen außerdem: Zwischen Karlsruhe Hbf. und Mühlburg beim Kühlen Krug Nr. 1, außerdem Schützenhaus Nr. 2, Weiße Haus Nr. 2, Zementfabrik Nr. 3, Teutschneurent: Friedrichstraße Nr. 4, Lamm Nr. 4, Waldhorn Nr. 4, Eggenstein: Zementfabrik Höppl Nr. 5, Rose Nr. 5. * Der Kurs bringt die Fahrgäste von Welchneurent nach Teutschneurent.

Autobusbetrieb im Vorortverkehr Karlsruhe-Weiherfeld (Städt. Bahnamt, Betriebsöffnung am 3. Juni 1929)

Haltestellen: Hauptbahnhof (beim Ketterer), Platz links der Alb, Weiherhof (Nedarstraße);
in umgekehrter Fahrtrichtung: Weiherhof (Nedarstraße), Ede Rain- u. Dreikamstraße, Albtalbahnhof, Hauptbahnhof (beim Ketterer)

Streckenlänge 1,5 km

Fahrzeiten:

Hauptbahnhof (Ketterer)–Ede Engstraße	8 Min.	Weiherfeld (Weiherhof)–Ede Rain- und Dreikamstraße	2 Min.
Engstraße–Weiherfeld (Weiherhof)	2 "	Dreikamstraße–Albtalbahnhof	7 "
		Albtalbahnhof–Hauptbahnhof (Ketterer)	1 "

(Fahrplan nicht abgedruckt, weil Änderungen unterworfen)

Auto-Omnibusverkehr Knielingen-Maxau

Besitzer: Adolf Siegel, Knielingen, Reinnuthstraße 16. Telefon 6576. (Auf Bestellung.)

FRITZ HASLER

Sophienstraße 113/115 • Fernsprecher 7815

Automobil-Reparatur-Werkstätte • Großgaragenbetrieb

Tag- u. Nachtdienst • Abschleppdienst • Groß-Tankstelle

Dalhofer & Hummel

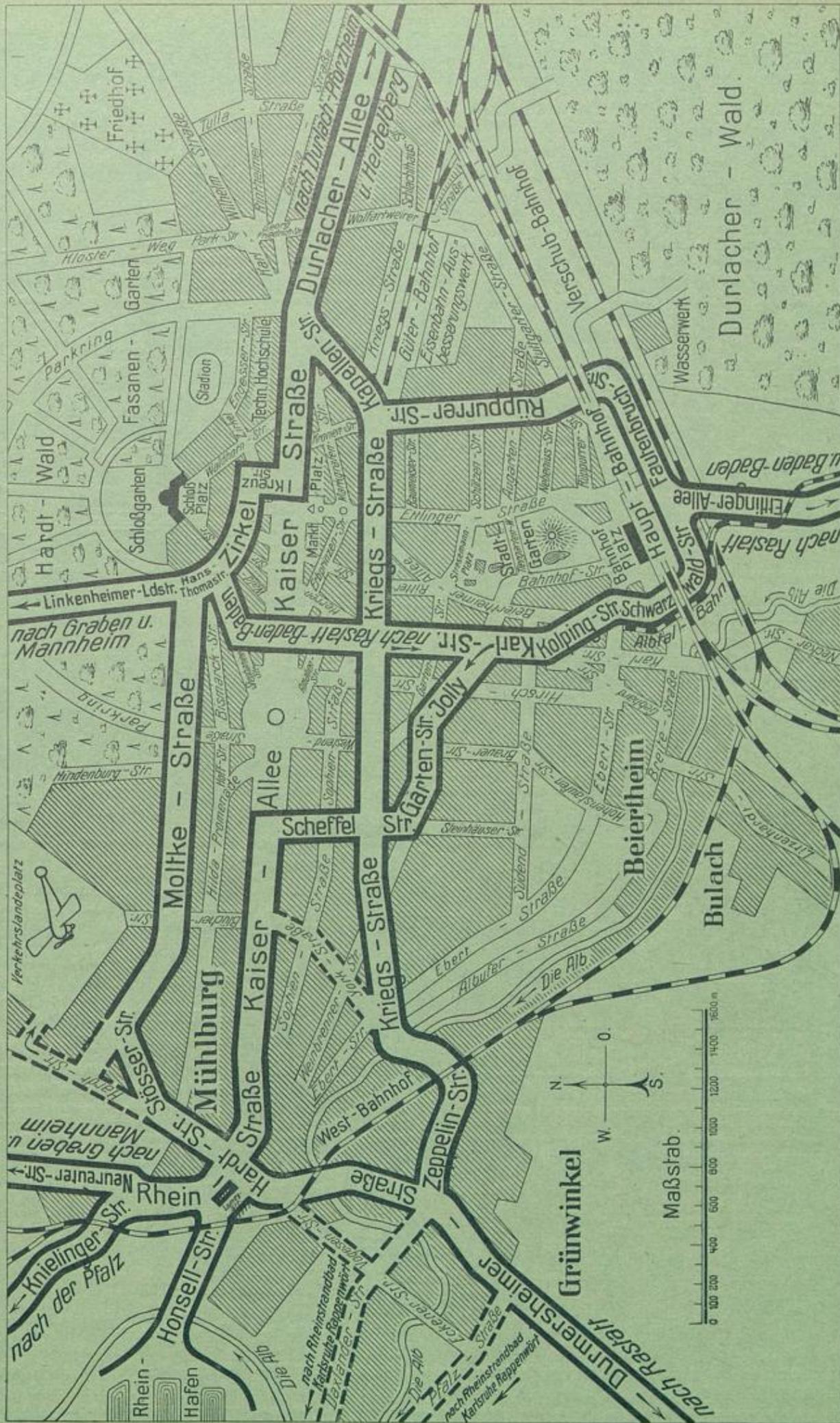
Oststadtgroßgarage Autofahrschule

Essenweinstraße 6/8 • Telefon 5677

Karlsruher Auto-Durchfahrtsstraßen

Beilage zum **Karlsruher Adreßbuch 1931/1932**. Nachdruck verboten

Nach Unterlagen vom Städt. Tiefbauamt. Die Durchfahrtsstraßen sind durch Beschilderung mit Wegweisern kenntlich gemacht



Bestens empfohlene Automobil-Werkstätten

in Karlsruhe, welche den Kundendienst nach den Richtlinien des Reichsverbandes des Kraftfahrzeughandels und -gewerbes ausüben:

Adlerwerke vorm. H. Kleyer, A. G. Fil. Karlsruhe, Gottesauerstr. 6
Automobil-Gesellschaft Schoemperlen & Gast, Sophienstraße 74/76/78
Fahrzeugfabrik U. Kautt & Sohn, Waldhornstraße 14-16

Ernst Behn, Herrenstraße 16
Walter Hertenstein, Ritterstraße 13-17
Mittelbadische Automobilgesellschaft m. b. H., Kaiserallee 62
Weber & Freiburger, Veilchenstraße 20

Auto- u. Motorradzubehör- Großhandlung

H. Graner & Co.

G. m. b. H.
Fernruf 4243. Büro und Lager Moltkestraße 75 a

Lieferung nur an Wiederverkäufer
Ältestes Spezialhaus am Platze

60% Ersparnis!
Reifen- und
Schlauch-
reparaturen
gut und
preiswert!

Lassen Sie Ihren Reifen neugummieren bei der

Dampf-
Vulkanisieranstalt

Gottfr. Frank

Westendstraße 29 b und
Hans-Sachs-Straße 31,
geg. Schoemperlen & Gast
Fernruf Nr. 850



Autoblechnerei

Ältestes Spezialgeschäft am
Platze • Gegründet 1918

Hunn, Autoblechnerei

KARLSRUHE

Werkstätte Gottesauer Straße 6. Telefon 4187

Autohof

empfiehlt sich im Anfertigen von sämtlichen Blechnereiarbeiten am Auto, wie Karosserien aus Blech und Aluminium, Kotflügel, Motorschutzhauben, Benzintanks, Unterschutz und Auspufftöpfe usw. bei billigster Berechnung

Langjährige Praxis
Prima Referenzen

Auto - Karosseriebau

Joh. Mundle

Georg-Friedrich-Str. 17 • Tel. 1169

Spezialität:

Umbau und Reparaturen von Karosserien

KAPPLER & WEIFFENBACH

KARLSRUHE, Essenweinstraße 6-8, Telefon 7540

Spezial-
Reparaturwerkstätte

für

AUTO - Anlasser Anlagen

aller Systeme • Ladestation



VERTRETUNG

Großes

Ersatzteillager

der DELCO-REMY und Autolite-Lichtanlagen

A C Ölfilter • A C Zündkerzen

A C Benzinpumpen

Carter-Vergaser • Exide-Batterien

**Achtung
Autofahrer!**

Wo decke ich meinen Bedarf an Autobereifungen?

Nur im führenden
Fachgeschäft

Gummihaus und Vulkanisieranstalt

Karl Reeb, Karlsruhe

Waldhornstraße 21 • Gegründet 1909 • Telefon 4941

Filiale Bruchsal, Bahnhofstraße 12. Telefon 2226

Neugummierung abgefahrener Autoreifen nach bestem Verfahren ♦ Autorisierte Goodyear-Verkaufsstelle. Größtes Lager in Reifen sämtlicher In- und Auslandsfabrikate ♦ Autozubehör, Alleinverkauf der Cavera Wagenpolitur, Verkaufsstelle von Wondermist Politur, Öle (Shell, Hermca, Gargoyle Mobilöl) ♦ Kostenloser Continental Luftdienst ♦ Kostenlose fachmännische Beratung

Fortsetzung siehe Seite 24

Bestimmungen und Preise der Deutschen Reichsbahn

Fahrpreise*

Grundpreise: 1. Klasse 11,8 *RM*, 2. Klasse (Polsterklasse) 5,8 *RM*, 3. Klasse (Holzklasse) 4 *RM*.
Mindestfahrpreise: 1. Klasse 50 *RM*, 2. Klasse 30 *RM*, 3. Klasse 20 *RM*.

Schnellzugszuschläge:

	1. u. 2. Klasse	3. Klasse
Zone 1 (1—75 km)	2,00 <i>RM</i>	1,00 <i>RM</i>
" 2 (76—150 ")	4,00 "	2,00 "
" 3 (151—225 ")	6,00 "	3,00 "
" 4 (226—300 ")	8,00 "	4,00 "
" 5 (über 300 ")	10,00 "	5,00 "

Eilzugszuschläge:

	2. Klasse	3. Klasse
Nahzone (1—35 km)	0,50 <i>RM</i>	0,25 <i>RM</i>
Zone 1 (36—75 ")	1,00 "	0,50 "
" 2 (76—150 ")	2,00 "	1,00 "
" 3 (151—225 ")	3,00 "	1,50 "
" 4 (226—300 ")	4,00 "	2,00 "
" 5 (über 300 ")	5,00 "	2,50 "

Die Geltungsdauer der Fahrausweise, auch der als zur Rückfahrt gültig gekennzeichneten, sowie der zur Hin- und Rückfahrt gültigen Fahrausweise (Doppelkarten) beträgt vier Tage. Die Geltungsdauer beginnt mit dem Tage des Ausgabestempels, bei Fahrausweisen, die Automaten entnommen und nicht abgestempelt werden, mit dem Tage der ersten Buchung. Die Reise kann an einem beliebigen Tage innerhalb der Geltungsdauer angetreten werden und muß spätestens am Mitternacht des letzten Geltungstages beendet sein. Die Geltungsdauer der Sonntagsrückfahrkarten ist besonders geregelt.

Kinder bis zum vollendeten vierten Lebensjahr, für die kein besonderer Platz beansprucht wird, werden ohne Fahrausweis frei befördert. Für Kinder vom vollendeten vierten bis zum vollendeten zehnten Lebensjahr und für jüngere Kinder, für die ein besonderer Platz beansprucht wird, ist ein Fahrausweis (auch Schnellzugzuschlagkarte) zum halben Preis zu lösen. Für zwei solcher Kinder kann ein Fahrausweis zum vollen Preis gelöst werden.

Für Hunde ist der halbe Fahrpreis 3. Klasse für Personenzüge zu bezahlen.

Als Handgepäck dürfen leicht tragbare Gegenstände unentgeltlich in die Personenzüge mitgenommen werden, wenn keine zoll-, steuer-, polizei- oder sonstige verwaltungsbehördliche Vorschriften entgegenstehen und die Gegenstände über oder unter dem Sitzplatz des Reisenden untergebracht werden können. Reisende, denen kein Sitzplatz angewiesen werden kann, haben wegen Unterbringung ihres Handgepäcks den Anordnungen der Bediensteten Folge zu leisten.

Übergangskarten

Es werden erhoben:

- beim Übergang vom Personenzug in Personenzug der Unterschied der Fahrpreise;
- beim Übergang in dieselbe Klasse eines zuschlagpflichtigen Zugs der Zuschlag;
- beim Übergang in dieselbe Klasse eines Zugs mit höherem Zuschlag (Eilzug in Schnellzug) der Unterschied der Zuschläge;
- beim Übergang in eine höhere Klasse eines zuschlagpflichtigen Zugs oder eines Zugs mit höherem Zuschlag der Unterschied der Fahrpreise wie zu a) und außerdem der Zuschlag oder der Unterschied der Zuschläge.

* Entfernungstabelle siehe Seite 28/29

Gültigkeit der Fahrkarten über verschiedene Strecken

Fahrausweise ohne Wegangabe gelten nur für den kürzesten Weg.

Fahrausweise können auf eine längere, dieselben Stationen verbindende Strecke der Reichsbahn umgeschrieben werden. Die Umschreibung ist auf der Abzweigstation oder einer vorgelegenen Station zu beantragen. Sie kann abgelehnt werden, wenn der Beamte sie bei ordnungsmäßiger Erfüllung seiner sonstigen Dienstpflichten und ohne Überschreitung der fahrplanmäßigen Aufenthaltszeit der Züge nicht vornehmen kann.

Für welche Verbindungen Fahrausweise, die auf einen bestimmten Weg lauten, durch Lösung einer Umwegkarte auf einem anderen, längeren Weg benutzt werden dürfen, ist im Tarif angegeben. Nähere Auskunft hierüber erteilen alle Personenabfertigungsstellen.

Unterbrechung der Fahrt auf Zwischenstationen

Auf Fahrausweise für einfache Fahrt darf die Fahrt nur einmal, auf Fahrausweise für Hin- und Rückfahrt je einmal auf der Hinfahrt und der Rückfahrt unterbrochen werden, soweit im Tarif nichts anderes bestimmt ist.

Die Geltungsdauer der Fahrausweise wird durch eine Fahrtunterbrechung nicht verlängert.

Auf Reisebürofahrscheine darf die Reise innerhalb der Geltungsdauer des Heftes beliebig oft unterbrochen werden.

Die unterbrochene Reise kann auch von einem anderen, dem Bestimmungsbahnhof näher gelegenen Bahnhof desselben Bahnwegs fortgesetzt werden.

Als Fahrtunterbrechung wird nicht angesehen das lediglich durch den Fahrplan bedingte Erwarten des nächsten Anschlusses, selbst im Falle der Übernachtung. Hierzu gehört auch der Übergang aus einem Zuge, der auf dem Bestimmungs- oder Unterbrechungsbahnhof nicht hält, in den nächsten dort anhaltenden Anschlusszug sowie der Übergang in einen Zug, mit dem das Reiseziel früher oder billiger erreicht werden kann als mit dem vorher benutzten Zuge.

Sonntagsrückfahrkarten und Ausflugsrückfahrkarten an Mittwochnachmittagen*

Die Preise der Sonntagsrückfahrkarten sind um rund ein Drittel ermäßigt. Eil- und Schnellzugzuschläge werden voll berechnet. Sonntagsrückfahrkarten werden nur für besonders befahrene Verbindungen ausgegeben. Sonntagsrückfahrkarten gelten:

- zu den Sonntagen zur Hinfahrt am Sonnabend (Samstag) von 12 Uhr an und am Sonntag, zur Rückfahrt am Sonnabend (Samstag), am Sonntag, ferner am Montag bis 9 Uhr;
- zu den Festtagen — Neujahrstag, Stimmfahrsfesttag, Fronleichnamstag, Peter- und Pauls- tag und Bußtag, im Bezirk der Reichsbahndirektion Karlsruhe auch am Dreiflingstag (6. Jan.), Verfassungstag (11. Aug.), an Maria Himmelfahrt (15. Aug.), Allerheiligen (1. Nov.) und Maria Empfängnis (8. Dez.) — zur Hinfahrt am Tage vor dem Festtage von 12 Uhr an und am Festtag, zur Rückfahrt am Tag vor dem Festtag, am Festtag, ferner an dem darauffolgenden Tag bis 9 Uhr.

* Vergleichen Sie Seite 29/31

liegt ein Sonntag unmittelbar vor oder nach einem dieser Festtage, so gelten die Sonntagsrückfahrkarten zur Hinfahrt am Tag vor den zusammenhängenden Sonn- und Festtagen von 12 Uhr an und an den beiden Sonn- und Festtagen selbst, zur Rückfahrt am Tag vor den zusammenhängenden Sonn- und Festtagen, an den beiden Sonn- und Festtagen selbst, ferner an dem darauffolgenden Tag bis 9 Uhr;

c) zu Ostern:

zur Hinfahrt vom Gründonnerstag von 12 Uhr an bis Ostermontag,

zur Rückfahrt vom Gründonnerstag bis Dienstag nach Ostern 9 Uhr;

d) zu Pfingsten:

zur Hinfahrt vom Freitag vor Pfingsten von 12 Uhr an bis Pfingstmontag,

zur Rückfahrt vom Freitag vor Pfingsten bis Dienstag nach Pfingsten 9 Uhr;

e) zu Weihnachten:

zur Hinfahrt vom 23. Dezember von 12 Uhr an bis 26. Dezember,

zur Rückfahrt vom 23. Dezember bis 27. Dezember, 9 Uhr.

Fällt der 23. Dezember auf einen Sonntag, so gelten die Karten zur Hin- und Rückfahrt vom 22. Dezember von 12 Uhr an. Fällt der 27. Dezember auf einen Sonntag, so gelten die Karten zur Rückfahrt bis zum 28. Dezember, 9 Uhr.

Die Rückfahrt muß auf dem Zielbahnhof der Fahrkarte am Montag oder am Tage nach Festtagen spätestens um 9 Uhr, von Unterwegsbahnhöfen spätestens mit dem Zug angetreten oder fortgesetzt werden, der den Zielbahnhof um 9 Uhr verläßt. Bei mehreren anschließenden Sonntagsrückfahrkarten muß die Rückfahrt auf dem Zielbahnhof der zuerst gelösten Karte spätestens am Montag um 9 Uhr angetreten werden. Die Rückfahrt ist nach 9 Uhr ohne Fahrtunterbrechung, bei Zugwechsel mit dem nächsten anschließenden Eil- oder Personenzug zurücklegen.

Der Übergang in eine höhere Klasse ist gestattet. Fahrtunterbrechung ist auf der Hin- und Rückfahrt je einmal gestattet.

Sonntagsrückfahrkarten gelten im allgemeinen nur für Personenzüge.

Ausflugsrückfahrkarten

werden verkehrsweise nach bestimmten Bahnhöfen ausgegeben und gelten zur Hinfahrt am Mittwoch nachmittag ab 12 Uhr.

Die Rückfahrt muß spätestens bis 24 Uhr angetreten sein und ist nach 24 Uhr ohne Fahrtunterbrechung, bei Zugwechsel mit dem nächsten anschließenden Zug zurücklegen. Fahrtunterbrechung, Übergangskarten in 2. Klasse, Benützung von Eil- und Schnellzügen wie bei Sonntagsrückfahrkarten.

Eilzüge dürfen gegen Zahlung des tarifmäßigen Eilzugzuschlages benutzt werden, Schnellzüge gegen Zahlung des tarifmäßigen Schnellzugzuschlages. Die Eisenbahnverwaltung kann einzelne Eil- und Schnellzüge ausschließen. Allgemein ausgeschlossen sind die L., FFD., FD.-Züge und die nur aus Schlafwagen bestehenden D-Züge, ferner zu Ostern, Pfingsten und Weihnachten sämtliche Schnellzüge.

Fahrpreisermäßigung für Gesellschaftsfahrten

Für Gesellschaftsfahrten von 15 bis 50 Personen wird in allen Wagenklassen eine Fahrpreisermäßi-

gung von 25 v. H. und über 50 Personen eine solche von 33 1/2 v. H. gewährt. Bei Gesellschaften von 31 bis 50 Personen wird ein Teilnehmer, bei größeren Gesellschaften für je weitere 50 Personen je ein weiterer Teilnehmer frei befördert.

Für Gesellschaftsfonderrüge werden weitergehende Fahrpreismäßigungen gewährt. Nähere Auskunft darüber erteilen die Bahnhöfe.

Fahrgelderstattungsanträge

belegt man mit den benötigten Fahrkarten. Diese werden auf Antrag von den Bahnhöfen abgegeben.

Reisegepäck

Der Reisende kann Gegenstände als Reisegepäck aufgeben, die in Reisekoffern, Reisekörben, Reisetaschen, Reisetaschen, Aufsäcken, Gutschachteln, handlichen Kisten oder dergleichen verpackt sind, außerdem auch die in der Ausführungsbestimmung 1 zu § 28 der Eisenbahnverkehrsordnung genannten Gegenstände.

In Triebwagen wird Gepäck nur befördert, soweit es für einzelne Strecken zugelassen ist.

Die von der Beförderung als Frachtgut ausgeschlossenen und die von der Mitnahme in den Zug ausgeschlossenen Gegenstände dürfen nicht als Gepäck aufgegeben werden.

Das Gepäck muß ordnungsgemäß zur Beförderung hergerichtet und, soweit keine Ausnahmen vorgegeben, sicher und dauerhaft verpackt sein, sonst kann es zurückgewiesen werden.

Jedes Gepäckstück muß mit der genauen und dauerhaft beschrifteten Anschrift des Reisenden (Name, ständiger Wohnort, Wohnung), dem Namen des Versenders und Bestimmungsbahnhofes sowie dem Tag der Auslieferung versehen sein.

Reisegepäck wird zu den Sätzen des Gepäcktarifs nur gegen Vorlage von Fahrausweisen angenommen, und zwar nur nach einem Bahnhof, bis zu dem der Fahrausweis gilt. Auch auf Seltarten aller Art wird Reisegepäck, einschließlich der Fahrräder, die auf Fahrradkarte unverpackt aufgegeben werden, angenommen.

Die Gepäckfracht ist bei der Aufgabe zu entrichten.

Die Gepäckfracht wird für je 10 kg erhoben, wobei Zwischenkilogramme auf volle 10 kg aufgerundet werden. Sie beträgt mindestens 40 Pf und wird für mindestens 30 km berechnet.

Reisegepäck wird auch ohne Vorzeigung von einem Fahrausweis zu den Sätzen des Expressguttarifs nach Bahnhöfen angenommen, nach denen Expressgut abgefertigt wird. Das Mindestgewicht für die Frachtberechnung beträgt 10 kg.

Frachtberechnungstafel für Reisegepäck

km	Gepäckfracht für					bei Gewichten über 50 kg für je 10 kg
	10 kg	20 kg	30 kg	40 kg	50 kg	
1—30	0,40	0,40	0,60	0,80	1,00	0,20
31—50	0,40	0,60	0,90	1,20	1,50	0,30
51—70	0,40	0,80	1,20	1,60	2,00	0,40
71—90	0,50	1,00	1,50	2,00	2,50	0,50
91—110	0,60	1,20	1,80	2,40	3,00	0,60
111—150	0,70	1,40	2,10	2,80	3,50	0,70
151—200	0,90	1,80	2,70	3,60	4,50	0,90
201—250	1,10	2,20	3,30	4,40	5,50	1,10
251—300	1,30	2,60	3,90	5,20	6,50	1,30
301—350	1,40	2,80	4,20	5,60	7,00	1,40
351—400	1,60	3,20	4,80	6,40	8,00	1,60
401—450	1,70	3,40	5,10	6,80	8,50	1,70
451—500	1,90	3,80	5,70	7,60	9,50	1,90
501—550	2,00	4,00	6,00	8,00	10,00	2,00
551—600	2,20	4,40	6,60	8,80	11,00	2,20
601—700	2,30	4,60	6,90	9,20	11,50	2,30
701—800	2,50	5,00	7,50	10,00	12,50	2,50
801—1000	2,60	5,20	7,80	10,40	13,00	2,60
1001—1400	2,80	5,60	8,40	11,20	14,00	2,80
1401—1750	2,90	5,80	8,70	11,60	14,50	2,90

Auf Entfernungen bis zu 250 km werden auf Wunsch des Reisenden gegen Lösung von Fahrradarten als Gepäck abgefertigt: unverpackte Fahrräder, Schneeschuhe, sowie ein- oder zweifelhige Korb-schritten, Faltboote, zerlegt und im Rucksack und in Taschen verpackt. Die Fahrradarten kosten: auf Entfernungen von:

- 1—30 km 0,30 RM
- 31—100 km 0,50 RM
- 101—150 km 0,80 RM
- 151—250 km 1,20 RM

Die Geltungsdauer der Karte beträgt 4 Tage, den Lösungstag eingerechnet. Auf einen Fahrausweis darf nur 1 Rad oder 1 Paar Schneeschuhe oder 1 Korb-schritten oder 1 Faltboot, aber gleichzeitig anderes Gepäck aufgegeben werden. Ein Faltboot wird nur angenommen, wenn es entweder aus einem Stück besteht oder aus mehreren, zu einem Faltboot gehörigen Einzelstücken, die — mit oder ohne Bootswagen — zu einem Gepäckstück fest zusammengeknüpft sind. Der Reisende hat das Gepäck auf dem Abgangsbahnhof nach dem Gepäckwagen zu bringen, es beim Zugwechsel auf Unterwegsbahnhöfen von Gepäckwagen zu Gepäckwagen überzuführen und auf dem Bestimmungsbahnhof am Gepäckwagen in Empfang zu nehmen.

Mitnahme von Tieren

Lebende Tiere dürfen in die Personentwagen nicht mitgenommen werden, jedoch sind kleine Hunde und andere kleine Tiere zugelassen, wenn keine Vorschriften entgegenstehen und die Mitreisenden nicht widersprechen. Als Klein gelten solche Tiere, die auf dem Schoße getragen werden können. In Schlaf- und Speisewagen dürfen keine Tiere mitgenommen werden. Tiere, die entgegen dieser Vorschrift in die Personent-, Schlaf- und Speisewagen mitgenommen werden, sind aus diesen Wagen zu entfernen.

Sunbe jeder Größe und Hundes mittelgeführt werden, soweit Reisenden mit Hundes besondere Abteile zur Verfügung gestellt werden können. In die Personentwagen mitgenommene Tiere sind von den Reisenden selbst zu beaufsichtigen. Im Abtragen werden Sunbe, die von den Reisenden mitgenommen werden sollen, in besonderen Wagenräumen befördert. Sind solche nicht vorhanden oder schon belegt, so kann die Beförderung nicht verlangt werden. Ein-, Aus- und Verladen besorgt der Reisende. Der Reisende hat einen behälteren Maulkorb mit sich zu führen, und dem Hund anzulegen, wenn Reisende gefährdet oder besätigt oder Sachen beschädigt werden. Im Bahnhof und Zug sind die Sunbe kurz an der Leine zu führen. Es ist eine Hundefahrkarte zu lösen. Bei Aufgabe als Gepäck in Behältern erfolgt die Frachtberechnung des Gepäcktarifs.

Expressgut

Vorzüge und wirtschaftliche Vorteile des Expressguts: Annahme sämtlicher Gegenstände, die sich zur Beförderung im Packwagen eignen ohne Beschränkung auf ein Höchstgewicht.

Annahme zu jeder Tag- und Nachtzeit, auch an Sonn- und Feiertagen, solange ein Abfertigungsbeamter im Dienst ist. Aufgabe bis zu fünf Stück auf eine Expressgultarte, einfache Abfertigung (auch Selbstabfertigung und Frachthundung). Der Versender hat nur eine Expressgultarte auszufüllen, die bei jeder Expressgut- oder Gepäckabfertigung und in den Papiergeschäften erhältlich ist. Firmen mit größerem Expressgutversand wird auf Antrag die Selbstabfertigung und Frachthundung angeboten.

Nachnahmen von mindestens 5 bis höchstens 1000 RM zugelassen. Für jedes Stück ist eine besondere Nachnahme-Expressgultarte erforderlich. Anspruch auf Beförderung mit einem bestimmten Zug. Der Absender ist berechtigt, die Beförderung mit einem bestimmten Personen-, Eil- oder Schnellzug zu verlangen, wenn das Gut spätestens eine halbe Stunde vor dessen Abgang aufgefertigt wird. Ohne Vorschrift eines Zuges wird Expressgut mit dem nächstgelegenen Zug, nach ferngelegenen Bestimmungstationen vorzugsweise mit Schnellzügen befördert. Einzelne von der Expressgutbeförderung ausgeschlossene Güter sind aus den Schalteraushängen ersichtlich.

Abgabe während der Dienststunden zu jeder Tages- und auch zur Nachtzeit. Auf dem Bestimmungsbahnhof kann das Expressgut vom Empfänger sofort nach Ankunft des Zuges in Empfang genommen werden. Wird es nicht abgeholt, so wird es in der Regel ausgelieft.

Ermäßigtes Expressgut, d. i. frische Beeren, frisches Obst, frische Gemüse aller Art und frische Speisepläne, alle wenn sie einheimischen Ursprungs sind, sofern das Gewicht des einzelnen Frachtstücks 50 kg und der Beförderungsweg 300 Tarifkilometer nicht übersteigt, werden zum halben Expressgultsatz in Personenzügen befördert.

Solle Haftung für Verlust, Minderung oder Beschädigung gemäß §§ 82 und 85 der Eisenbahnverkehrsordnung.

Frachtberechnungstafel für Expressgut

Der Frachtberechnung wird ein Mindestgewicht von 5 kg zugrunde gelegt. Gewichte bis 20 kg werden auf volle 5 kg aufgerundet, bei höheren Gewichten wird die Fracht für je 10 kg berechnet, wobei Zwischenkilogramme auf volle 10 kg aufgerundet werden.

Die Expressgutfracht ist bei Sendungen bis zu 50 kg der nachstehenden Tafel zu entnehmen, bei Sendungen über 50 kg nach den Sätzen für 10 kg (letzte Spalte der Tafel) zu berechnen.

Ermäßigtes Expressgut: Die Hälfte dieser Sätze. Sperriges Expressgut: Doppeltes wirkliches Gewicht. Die Fracht wird auf volle 10 Pf aufgerundet. Mindestgewicht 5 kg (für sperriges Expressgut 10 kg). Mindestfracht 0,50 RM (für sperriges Expressgut 1 RM, für ermäßigtes Expressgut 0,50 RM).

km	Expressgutfracht für						bei Gewichten über 50 kg für je 10 kg
	5 kg	10 kg	15 kg	20 kg	30 kg	40 kg	
1—15	0,50	0,50	0,50	0,60	0,90	1,20	0,30
16—30	0,50	0,50	0,60	0,80	1,20	1,60	0,40
31—50	0,50	0,50	0,80	1,00	1,50	2,00	0,50
51—70	0,50	0,60	0,90	1,20	1,80	2,40	0,60
71—90	0,50	0,70	1,10	1,40	2,10	2,80	0,70
91—110	0,50	0,80	1,20	1,60	2,40	3,20	0,80
111—130	0,50	0,90	1,40	1,80	2,70	3,60	0,90
131—150	0,50	1,00	1,50	2,00	3,00	4,00	1,00
151—175	0,60	1,10	1,70	2,20	3,30	4,40	1,10
176—200	0,60	1,20	1,80	2,40	3,60	4,80	1,20
201—250	0,70	1,40	2,10	2,80	4,20	5,60	1,40
251—300	0,80	1,60	2,40	3,20	4,80	6,40	1,60
301—350	0,90	1,80	2,70	3,60	5,40	7,20	1,80
351—400	1,00	2,00	3,00	4,00	6,00	8,00	2,00
401—450	1,10	2,20	3,30	4,40	6,60	8,80	2,20
451—500	1,20	2,40	3,60	4,80	7,20	9,60	2,40
501—550	1,30	2,60	3,90	5,20	7,80	10,40	2,60
551—600	1,40	2,80	4,20	5,60	8,40	11,20	2,80
601—700	1,50	3,00	4,50	6,00	9,00	12,00	3,00
701—800	1,60	3,20	4,80	6,40	9,60	12,80	3,20
801—1000	1,70	3,40	5,10	6,80	10,20	13,60	3,40
1001—1400	1,80	3,60	5,40	7,20	10,80	14,40	3,60
1401—1800	1,90	3,80	5,70	7,60	11,40	15,20	3,80

4*

Versicherung von Reisegepäck und Expressgut

a) Versicherung durch Wertmarken.

Das auf den Bahnhöfen — ausgenommen die Haltestellen für den Vorortverkehr — aufgelieferte Reisegepäck und Expressgut kann bei der Europäischen Güter- und Reisegepäckversicherung versichert werden, wenn bei der Aufgabe außer der Fracht die nachstehenden Gebühren bezahlt werden.

Für je 1000 M und eine Beförderungsstrecke von:

1—150 Tarifkilometer	1 M.
151—400	1,50 „
401—700	3 „
701—1200	4,50 „
1201	und darüber 6 M.

Zum Zeichen der Versicherung werden Marken als Bescheinigung über die bezahlte Gebühr auf die Gepäckschein oder Expressguttarte aufgesetzt und mit dem Tagesstempel der Gepäckabfertigung versehen.

Das Gut ist versichert gegen Verlust, Minderung, Beschädigung und Lieferfrist-

übertretung im Sinne der Eisenbahn-Versicherungsordnung und der Tarife. Die Gesellschaft haftet bis zur Höhe der Versicherungssumme für den Ersatz des vollen entstandenen Schadens einschließlich des entgangenen Gewinns, sofern sie nicht zu beweisen vermag, daß der Schaden durch ein Verschulden des Versicherten, durch die natürliche Beschaffenheit des Gutes oder durch höhere Gewalt herbeigeführt worden ist.

Die einzelne Sendung kann mit 100 M oder mit dem Vielfachen dieses Betrages versichert werden. Nähere Auskunft wird von allen Gepäckabfertigungsstellen erteilt.

b) Versicherung durch Policen.

Die Gesellschaft versichert das gesamte (Hand- und ausgegebene) Gepäck und Expressgut gegen Verlust, Minderung oder Beschädigung für Reisen, Beförderungen und Aufenthalte in Deutschland oder ganz Europa

ohne Rücksicht darauf, auf welche Art der Schaden entstanden ist. Inbegriffen sind auch Schäden, die dem Gepäck durch höhere Gewalt zugefügt werden.

Die Gültigkeitsdauer der Policen ist für die Deutschlandpolice 30 Tage, für die Europapolice 30 oder 60 oder 90 oder 120 Tage, vom Tag der Ausgabe an gerechnet. Innerhalb der Gültigkeitsdauer der Versicherung kann der Versicherte beliebig oft nach Hause zurückkehren, wieder auf die Reise gehen und sein Gepäck beliebig oft wechseln. Die Versicherung beginnt jedesmal mit dem Zeitpunkt, mit dem das Gepäck die ständige Wohnung des Versicherten verläßt, und endet, sobald es dort wieder eintrifft.

Die Versicherung kann auf den Betrag von 1000 Reichsmark oder ein beliebig Vielfaches dieses Betrages abgeschlossen werden. Die Gebühr beträgt für je 1000 M der Deutschlandpolice 6 M., der Europapolice 10 M. (30 Tage), 15 M. (60 Tage), der Weltpolice 15 M. (30 Tage), 20 M. (60 Tage), 25 M. (90 Tage), 30 M. (120 Tage).

Entfernungsangaben für die Station Karlsruhe (Hptbhf.)

× Vor Stationsnamen = Nebenbahnstationen

Nach	km	Nach	km	Nach	km	Nach	km
Aachen	416	Biberach (Baden)	89	Eberbach	86	Gengenbach	81
Aalen	168	Bidenbach (Hessen)	103	Eberstadt (Bergstr.)	110	Gerlachsheim	173
Achern	51	Bielefeld	494	Ebingen (Württ.)	192	Germersheim ü. Bruchf.	48
Adelsheim-Nord	133	Bietigheim (Württ.)	69	Edenkoben	51	über Graben-Neudorf	38
Alsfelderhausen	94	Binau	102	Efringen-Kirchen	184	über Nagau	42
Altensteig	92	Bingen	179	Eggenstein	15	Gernsbach	39
Alzey	123	Birkenau	84	Eicholzheim	124	Gernsheim	109
Altglashütten-Yalkau	180	Bischweier (Baden)	29	× Eichstetten ü. Riegel	125	Gießen	212
Amorbach	163	Blankenloch	11	× Eichtersheim	62	Gmünd, Schwab.	144
Annweiler	56	Bleibach	138	Eisenach	358	Göddelau-Erfelden	119
Ansbach	207	Bochum	442	Elberfeld	390	Gondelsheim (Baden)	33
Appenweier	63	Bonn	300	Ellwangen	184	Göppingen	134
Asbach (Baden)	97	Bonnndorf (Schwarzw.)	200	Elmstein	78	Görlitz	748
Aichaffenburg	162	Borberg-Wölschingen	159	× Elsenz	60	Goslar	475
Aiperg	75	Braunschweig	517	Elzach	145	Gotha	387
Auerbach (Baden)	117	Breisach	157	Emmendingen	119	Graben-Neudorf	21
Auerbach (Hessen)	97	Bremen	623	Ems siehe Bad E.		Grötzingen	8
Augsburg	271	Breslau	893	× Endingen (Bad.) ü. Riegel	120	Grombach	68
Bachheim	190	Bretten	25	Engen	206	Groß-Gerau	117
Badnang	95	über Bruchsal	37	Enzberg	40	Großsachsen-Heidesheim	75
Bad Dürkheim	74	Bruchsal	22	Eppelheim	52	Groß-Umstadt	143
Bad Dürkheim	166	Brühl	57	Eppingen ü. Grötzingen	48	Grünstadt	89
Bad Ems	254	Buchen	141	Erbach (Odenwald)	117	Gundelsheim	93
Bad Homburg	165	Buchholz (Baden)	129	Erfurt	415	Hagen (W.) ü. R. - Rdn	416
Bad Kissingen	281	Bühl (Baden)	43	Erzingen	25	Hagsfeld	6
Bad Kreuznach	193	× Bühlerthal	51	Eichelbronn	80	Halberstadt	525
ü. Binden	135	Buggingen	158	Eisen ü. Mainz-Rdn	427	Hall, Schwab.	126
Bad Liebenzell	50	Calmbach	51	Eßlingen ü. Stuttgart	106	Halle (Saale)	523
Bad Mergentheim	179	Calw	58	× Ettenheim	106	Hamburg-Altona	679
Bad Münster a. St.	131	Chemnitz	609	Ettlingen Reichsb.	6	Hanau	169
Bad Nauheim	184	Coburg	367	Eubigheim	148	Hannover	501
Bad Rappenau	76	Craikshiem ü. Heilbr.	161	Eutingen (Baden)	35	Haslach	98
Bad Teinach	62	über Stuttgart	199	Feuerbach	88	Hämersheim	112
Bad Wildungen	329	Craikshiem ü. Mühlacker-		Flebingen ü. Grötzingen	36	Haueneberstein	28
Baden-Baden	36	Marbach	161	Forbach-Gausbach	50	Hauslach über Offenburg	105
Baden-Baden-West	31	Dallau	114	Frankental	82	Hausen vor Wald	179
× Badenweiler	183	Darmstadt	118	Frankfurt (Main)	146	Heidelberg	55
Bamberg	314	Denzlingen	126	Freiburg i. Br.	134	Heidelsheim	29
Bammental	69	Deßau	579	Freudenstadt ü. Raumünz.	81	Heilbronn Hbf	73
Bärental (Feldbg.) ü. Fr.	178	Dittelshausen	175	ü. Offenburg-Schilt.	144	über Mühlacker	98
Barmen	390	Donauwörth	171	ü. Pforzheim-Nag.	113	Heitersheim	155
Basel Bad. Vf.	196	Dortmund	461	Friedrichshafen	290	Helmstadt	90
Bellingen	173	Dreieichenhain	141	Fürth (Odenwald)	96	Hemsbach	85
Bensheim	95	Dresden	651	Fürth (Bayern)	259	Heppenheim (Bergstr.)	90
Berchtesgaden	513	Dürkheim siehe Bad D.		× Furtwangen ü. Tr. Do.	215	Herbolzheim (Breisgau)	104
Berghausen (Baden)	10	Durlach	5	Gaggenau	33	Hetzbach	109
Bergzabern	38	Durmersheim	12	Gaimühle	93	× Hilsbach	64
Berlin	685	Dürkheim siehe Bad D.		Geislingen (Steige)	153	Himmelreich	148
Besigheim	76	Düsseldorf ü. R. - Rdn	384	Gelsenkirchen	434	Hinterweidenthal	72
Beuron	189	Duisburg ü. R. - Rdn	408	Gemmingen	55	Hinterzarten ü. Freiburg	167

Nach	km	Nach	km	Nach	km	Nach	km
Hirau	55	Lauffen (Neckar)	85	× Oberbühlertal	52	Söllingen b. Durlach	13
Hirschhorn (Neckar)	78	Lautenbach (Baden)	75	Oberkirch	72	Spener ü. Germersheim	55
Hochdorf (Württ.)	88	Leipzig	532	Obernburg-Elfenfeld	181	über Lufshof	64
Hochstetten (Baden)	22	Lenzkirch	187	Obernorf (Neckar)	126	× Staufeu	162
Hodenheim	40	Leonberg	92	× Oberrotweil	138	Steinbach (Baden)	39
Höchst (Obenwald)	133	Leopoldshafen	17	× Odenheim	49	Steinen	211
Höfen (Enz) ü. Durlach- Pforzheim	49	Liebenzell siehe Bad L.		Stigheim	18	Steinsfurt	61
Hof	442	Lindau	314	Offenbach (Main)	156	Stettin	819
Hoffenheim	81	Löffingen	195	Offenburg	71	Stuttgart	93
Homburg siehe Bad H.		Lörrach ü. Basel od. Weil	204	Oypenau	82	Tauberbüchshofheim	179
Horb über Pforzheim	101	Lorch	96	Oypenheim	119	Teinach siehe Bad L.	
Hornberg über Offenburg	114	Lübeck	762	Orychweier	98	Titisee	171
× Hüffenhardt	117	Ludwigsburg	79	Osterburken	136	Trüberg über Offenburg	128
Hugstetten	142	Ludwigshafen a. Rh. über Heidelberg	66	× Ottenhöfen	75	Trier über Koblenz	353
Huttenheim	36	Lüneburg	626	Ottersweier	46	Tübingen ü. Pforzh.-Horb über Mühlader	132
Hyringen	152	Magdeburg	574	Peterzell-Königsfeld	147	Tuttlingen	164
Inmendingen	191	Maitammer-Kirnweiler	53	Pforzheim	31	Ubstadt (Weiher)	172
Irringen	28	Mainz	149	Pforzheim-Brüdingen	34	Ubstadt (Weiher)	27
Ittingen	55	Malsch	14	Philippsburg (Baden)	31	Uberlingen	256
Jena	459	Mannheim ü. Blankenl.- Schwegingen	61	Pirmasens über Maxau über Germersheim	96	Ulm	186
Jugenheim (Bergstr.)	107	ü. Eggenst.-Schweg.	67	Planstadt	114	Untergrombach	17
Kailbach (Obenw.)	99	ü. Heidelberg	73	Plauen (Vogtland)	50	Unterreichenbach	44
Kaiserslautern über Maxau	134	Marbach (Neckar)	81	Rabenburg	474	Vaihingen (Enz) Reichsb. Billingen (Schwarzv.) ü. Triberg	56
Kandel	21	Marburg (Lahn)	242	Rappenaue siehe Bad R.	231	× Böhrenbach	157
× Kandern	219	Mauer	72	Rahatt	23	Waghäusel	204
× Kapfrodod	67	Maulbronn-Stadt	38	Raumünzach	55	Wahlen	31
Karlsdorf	26	Maulbronn ü. Bretten	36	Ravensburg	270	Waibstadt	105
Kassel	346	Maxau	12	Regensburg	352	× Walbangeloch	85
Kehl	77	Medesheim	75	Reinheim (Obw.)	142	Waldkirch	70
Kenzingen	107	× Menzingen	54	Reuden	58	Waldmichelbach	133
Kiel	787	Mergentheim siehe Bad M.		Reutlingen	150	Waldshut über Basel	99
Kippenheim	94	Meskirch	269	× Rheinbischshofheim ü. Wasl	80	Waldshut über Basel	251
Kirchzarten	145	Michelstadt (Obenwald)	120	Rheinsheim	34	Wallbüren	148
Kirrlach	32	Miltenberg	172	Riegel Reichsbahn	112	Wajenweiler	149
Kissingen siehe Bad K.		Ringolsheim-Kronau	33	Rimbach	93	Weimar	436
Kleinfeinbach	15	Mörlenbach	89	Rittenbach (Baden)	187	Weingarten (Baden)	13
Klingenmünster	42	Mosbach (Baden)	108	Rotenbach b. Neuenbürg	46	Weinheim (Bergstr.)	80
Klosterreichenbach	69	× Mübau	170	Rottenfels	32	Weisenbach	44
Koblenz	241	Mühlader	44	Rottweil	144	Wertheim	203
Köln	344	Müllheim (Baden)	163	Rüdesheim	183	Wielbach-Heubach	139
Köndringen	115	München ü. Mühlader	333	Södingen über Basel	227	Wielingen	59
König (Obenw.)	127	Münster (Westf.) ü. Mz.-Kln	506	St. Georgen (Schwarzv.)	143	Wiesbaden	159
Königsbach (Baden)	20	Münster a. St. siehe Bad M.		St. Ngen	47	Wiesloch-Walldorf	41
× Königshaffhausen	125	Muggensturm	18	Schaffhausen (Reichsb.)	240	× Wiesloch-Stadt	46
Kollnau	134	Nautheim siehe Bad N.		Schiltach	119	Wildbad ü. Pforzh.	54
Konstanz	251	Neckarbischofsheim Reichsb.	87	Schliengen	169	Wildberg (Württ.)	68
Krefeld	403	Neckarelz	106	Schlierbach-Ziegelhausen	60	Wildungen siehe Bad W.	
Kreidach	97	Neckargemünd	65	Schönmünzach	60	Wilferdingen	18
Kreuznach (siehe bei Bad)	193	Neckargerach	99	Schopshof ü. Bas. od. W.	217	Wimpfen	108
Krozingen	149	Neckarhausen b. Horb	108	Schramberg ü. Raumünz. ü. Pforzheim	115	Winden über Maxau	28
Künzelsau	124	Neckarsteinach	70	ü. Schiltach u. Offenb.	147	Wörth (Pfalz)	14
Kuppenheim	27	Neidenstein	82	× Schwarzach ü. Bühl	128	Wödingen	18
Ladenburg	70	Neuenbürg (Württgb.)	42	× über Kofstatt	61	Wolfsach ü. Offenburg	109
Lahr-Dinglingen	90	Neustadt (Hardt)	59	× über Kofstatt	54	ü. Raumünzach	116
Lahr-Stadt	93	Neustadt (Schw.) ü. Frbg.	176	Schweinfurt	258	Worms	93
Lambrecht (Pfalz)	65	Niederichshofheim	81	Schwegeningen	48	Würzburg	214
Lampertheim	79	Niefern	37	Sedach	129	Zell-Kirchbrombach	124
Landau (Pfalz)	59	Nördlingen	208	Sedenheim	67	Zuzenhofen	77
über Winden	41	Nordhausen	447	Seebrugg	190	Zweibrücken über Maxau über Germersheim	112
Langenbrücken	31	Nürnberg ü. Würzburg	317	Sigmaringen	214	Zwidau	522
Lauda	171	ü. Mühlader-Stuttgart	289	Singen	221	Zwingenberg (Baden)	95
Laudenbach (Bergstr.)	87	ü. Heilbronn	251	Sinsheim (Elfenz)	64	Zwingenberg (Hessen)	100
				Sinzheim b. Bühl	35		

Sonntagsrückfahrkarten von Karlsruhe Albtalbahn

nach Station	2. Klasse RM	3. Klasse RM	nach Station	2. Klasse RM	3. Klasse RM
Busenbach		1,00	Herrenalb oder Baden-Baden		2,00
Ettlingen (Stadt)		0,60	Herrenalb oder Forbach-Gausbach		2,70
Ettlingen (Stadt) oder Malsch		0,80	Herrenalb oder Gernsbach		2,10
Ettlingen (Stadt) oder Wilferdingen		1,00	Herrenalb oder Wildbad		2,90
Ehenrot oder Reichenbach b. Ettlingen		1,20	Marzell	2,00	1,30
Frauenalb-Schielberg	2,10	1,40	Marzell oder Langensteinbach		1,50
Frauenalb-Schielberg oder Ittersbach		1,80	Spielberg-Schöllbronn	1,80	1,20
Herrenalb	2,30	1,50	Spielberg-Schöllbronn oder Malsch		1,40

(Sonntagsrückfahrkarten von Karlsruhe-Hauptbahnhof und Karlsruhe-Mühlburg siehe nächste Seiten 30—31)

Von Karlsruhe Hauptbahnhof (Gabelkarten)

Von Karlsruhe-Mühlburg

nach	Fahrpreis		nach	Fahrpreis	
	2. Kl.	3. Kl.		2. Kl.	3. Kl.
	RM	RM		RM	RM
Calw oder Wildbad	4,50	3,10	Eggenstein	—	0,50
Eggenstein oder Blantenloch	—	0,80	Gernersheim	—	2,10
Etzsch oder Triberg	—	7,80	Graben-Neudorf	—	1,20
Eppingen oder Wiesloch-Balsdorf	3,80	2,60	* Heidelberg	—	3,30
Ettlingen Reichsb. oder Forchheim bei Karlsruhe	—	0,40	Hinterweidenthal	—	3,60
* Forbach-Gausbach oder Baden-Baden	3,90	2,70	Hochstetten	—	0,80
Forbach-Gausbach oder Herrenalb	3,90	2,70	Kaiferslautern Hbf.	—	4,60
Freiburg (Breisgau) oder Triberg	10,40	7,20	Kandel	—	0,80
* Gernsbach oder Baden-Baden	3,10	2,10	Leopoldshafen	—	0,60
Gernsbach oder Herrenalb	3,10	2,10	* Malsch	—	1,20
Heilbronn oder Heidelberg	5,70	3,90	Mannheim	—	3,30
Höllingen oder Kleinheinsbach	—	0,80	* Marau	—	0,30
Jockgrim oder Neudorf (Rhein)	1,80	1,20	Maximiliansau	0,50	0,40
Klingenmünster oder Bergzabern	—	2,30	Neureut	—	0,30
Lahr Stadt oder Sferlach (Baden)	7,20	5,00	Nettighelm	—	1,30
Lahr Stadt oder Steinach	—	5,10	* Offenburg	—	4,20
Landau (Pfalz) Hbf. oder Bergzabern über Winden	3,20	2,20	* Pforzheim	—	2,00
Leopoldshafen oder Friedrichstal (Baden)	—	1,00	Philippsburg	—	1,70
Malsch oder Ettlingen Stadt	—	0,80	Pirmasens	—	4,80
Muggensturm oder Nettighelm	1,40	1,00	* Rafatt	—	1,60
Neustadt (Haardt) Hbf. oder Rinnthal über Winden	4,60	3,20	* Schweighingen	—	2,60
Oppenau oder Gengenbach	—	4,40	* Speyer Hbf.	4,10	2,80
Oppenau oder Oberbühlertal	5,70	3,90	Wörth	0,70	0,50
Oppenau oder Oppenau	6,40	4,40			
Philippsburg oder Waghäusel über Blantenloch	2,40	1,70			
* Raumlinsach oder Achern oder Baden-Baden oder Wildbad	4,30	3,00			
Raumlinsach oder Oberbühlertal	4,40	3,00			
Rheinzabern oder Berg (Pfalz)	—	1,30			
St. Georgen (Schwarzw.) oder Schramberg	—	7,70			
Ettlingen bei Durlach oder Weingarten (Baden)	1,10	0,70			
* Steinbach oder Baden-Baden	3,10	2,10			
Spielberg-Schöllbrunn oder Malsch	—	1,40			
Weinheim oder Eberbach	—	4,60			
Welschbach oder Baden-Baden	—	2,40			
Wildbad oder Herrenalb	4,20	2,90			
Wilsbergingen oder Wöllingen	—	1,00			

Gabelkarten		
nach	Fahrpreis	
	2. Kl.	3. Kl.
	RM	RM
* Muttweiler oder Klingenmünster oder Bergzabern	3,80	2,70
Bad Dürkheim oder Weidenthal	—	3,70
* Bretten oder Königsbach	—	1,70
* Bühl (Baden) oder Baden-Baden	—	2,70
* Forbach-Gausbach oder Baden-Baden	—	3,00
* Gernsbach oder Baden-Baden	—	2,40
Ebenkoben oder Albersweiler	—	2,40
Kandel oder Jockgrim oder Neudorf (Rhein)	1,20	0,80
Klingenmünster oder Bergzabern	—	2,00
Landau (Pfalz) Hbf. oder Bergzabern	2,70	1,90
Neustadt (Haardt) Hbf. oder Rinnthal	4,10	2,90
* Raumlinsach oder Achern oder Baden-Baden oder Wildbad	—	3,30
Rheinzabern oder Berg (Pfalz)	—	1,00
* Steinbach (Baden) oder Baden-Baden	—	2,40
Winden oder Kitzheim oder Berg (Pfalz)	—	1,20

Von Karlsruhe-Mühlburg		
nach	Fahrpreis	
	2. Kl.	3. Kl.
	RM	RM
* Achern	—	3,10
* Baden-Baden	—	2,30
* Bergzabern	—	1,80
* Bruchsal	—	1,50

* Werden verjuchweise auch an Mittwochnachmittagen ausgegeben.

(Sonntagsrückfahrkarten von Karlsruhe-Albtalbahn siehe Seite I 29)

JAHRESHEFTE

BADISCHE HEIMAT

Im Auftrag d. Landesvereins Bad. Heimat von Hermann Cris Busse herausgegeben

Die Landschaften Badens sind in den Jahresheften dargestellt. Wer seine Heimat in ihrer ganzen Bedeutung erleben will, findet durch ein solches Heimatbuch die schönste Führung. Wer befreundeten Menschen das Verständnis der heimatischen Kräfte vermitteln will, gebe ihnen eines von diesen schönen Werken in der Geschenkausgabe

Folgende Bände liegen vor:

Geschichten und Bilder aus dem Kraichgau / Das Marktgräfler Land / Der Überlinger See / Der Enz- und Pfingzgau / Der Untersee / Mannheim, die Stadt der Arbeit / Karlsruhe, die bad. Landeshauptstadt / Freiburg und der Breisgau / Singen und der Hegau / Kehl und das Hanauerland / Eckhart-Jahrbuch / Kempf, Freiburger Münster / Müller, Wildseemoor bei Kaltenbrunn

Jeder Band ist reich bebildert. Interessenten verlangen Druck-sachen vom

VERLAG G. BRAUN • KARLSRUHE I. B.

Post- und Telegraphenwesen

Posteinrichtungen in Karlsruhe

Postamt 1 (Hauptpost), Kaiserstr. 217.

Geöffnet an Werktagen:

Briefschalter: 8-19 Uhr.

Paketschalter: 8-19 Uhr.

Geöffnet an Sonn- und Feiertagen*:

8-9½ Uhr, Schließfächer bis 13 Uhr.

Der Brief-Ausgabeschalter für Behörden ist um 7¼, der Zugang zu den Postschließfächern bereits 6½ Uhr geöffnet.

Außerhalb der Schalterdienststunden können gegen eine besondere Gebühr von 30 Pf auf-geliefert werden: Einschreibbriefsendungen am Tele-gramm-Ausgabeschalter, gewöhnliche und eingeschrie-bene Pakete nur werktags bis 21 Uhr, Sonn- und Feiertags nur dringende Pakete von 9½-12 Uhr in der Postkammer, Eingang durch den Hof, in der übrigen Zeit beim Postamt 2 (Hauptbahnhof).

In den Bereich des Ortsbriefverkehrs für Karls-ruhe fallen folgende Orte und Häusergruppen: Karlsruhe-Stadt, Mühlburg, Weiertheim, Bulach, Rüp-purr, Grünwinkel, Rintheim, Daglanden, Schöben-haus, Rosenhof, Appenmühle, Rappenswört, Karls-ruhe-Gartenstadt und Elektrizitätswerk bei Ettlingen.

Vom Postamt 1 aus erfolgt die Zustellung der Briefe und Zeitungen, der Wertbriefe, der Paket-arten zu Postpaketen, der Einschreibbriefe, der Postaufträge, der Briefe mit Nachnahme, der Post-anweisungen und Zahlungsanweisungen der Post-schekammer nach dem Ortszustellbezirk, ferner die Zustellung der Sendungen nach dem Landzustell-bezirk, ausgenommen Scheidenhardt, Jägerhaus, Bahnwartshaus 61 u. 62, Betriebswerkmeisterei und Schalthaus bei Bulach. Beim Postamt 1 erfolgt die Ausgabe der Postlagernd Karlsruhe (ohne Bezeich-nung des Postamts) gestellten Sendungen; daselbst findet auch die Auszahlung der Unfall-, Invaliden-, Alters- und der Militärrenten statt.

Kraftpoststelle Zimmer 86. 7086. Lei-tung des Kraftpostbetriebs Strecke Karlsruhe-Eggen-stein-Außheim; Auskunft über Kraftpostangelegen-heiten, Bestellung von Wagen usw.

An- und Abmeldungen zur Teilnahme am Unterhal-tungsgrundfunk.

Vollmachten, Firmendänderungen, So-hnungsanzeigen und Anträge auf Eröff-nung eines Postschekkontos sind ausschließlich bei dem Postamt 1 abzugeben.

Postamt 2 (Hauptbahnhof), Poststraße 1.

7932-7936.

Geöffnet an Werktagen:

a) Verkauf von Postwertzeichen:

7-20¼ Uhr**.

Briefausgabe: 7-20¼ Uhr.

Briefannahme: 8-19 Uhr.

Verkauf von Versicherungs-, Wechselsteuer-, Ein-kommensteuer- und statistischen Stempelmärken: 7-19¼ Uhr.

b) Annahme von gew. Paketen 8-19 Uhr, von drin-genden Paketen am Schalter 9 von 7-20¼ Uhr, nach 20¼ Uhr am westl. Eingang: „Nachtschalter“ (Bahnhofsbplatz); ebenso Einzelauslieferung von gew. Paketen.

c) Ausgabe von Paketen: 8-19 Uhr.

* Als allgemeine Feiertage mit der bezeich-neten Wirkung gelten folgende: Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, Christi Himmelfahrt, Pfingstmontag, Fronleichnam, Christfest, Stephanstag, Verfassungs-tag (11. August).

† Der Landzustellbezirk von Karlsruhe umfasst das Schöbenhaus, den Rosenhof, Lackfabrik Hedrens, Arens & Stumpf, Baumanns Sandgrube, die Häuser der Witwe Schäfer, des Gärtners, Sorn-berger, des Wilhelm Walter, des Arn. Emald, Dämpfel, Weber und Ludensach, - Scheidenhardt, Jägerhaus, Bahnwartshaus 61 und 62, Betriebswerk-meisterei, Schalthaus bei Bulach, gehören zum Zu-stellbezirk des Postamts 2.

**Nach 19¼ Uhr am westlichen Eingang, Ede Poststraße und Bahnhofsbplatz.

d) Telegr. u. Gespr. 7-20¼ Uhr. Telegramme nach Schalter-schluß am westl. Eingang: „Nachtschalter“ (Bahnhofsbplatz).

Geöffnet an Sonntagen:

a) Verkauf von Postwertzeichen, Telegramme und Ge-spräche, Annahme von telegr. Postanweisungen u. Zahlarten: 7-13 Uhr.

Annahme von Einschreibbriefen: 8-9¼ Uhr.

b) Annahme von dringenden Paketen: 7-13 Uhr, in der übrigen Zeit am westlichen Eingang: „Nachtschalter“ (Bahnhofsbplatz).

c) Ausgabe von Paketen: 8-9¼ Uhr.

Außerhalb der Schalterstunden kön-nen gegen eine besondere Gebühr von 30 Pf ein-geliefert werden:

a) an Werktagen:

Wert- und Einschreibbriefe von 7-8 Uhr und 19-20¼ Uhr am Schalter 2, Pakete mit Wertan-gabe von 7-8 und 19-20¼ Uhr am Schalter 2 Einschreibbriefe nach Schalter-schluß am westlichen Eingang: „Nachtschalter“ (Bahnhofsbplatz).

b) an Sonntagen:

Wert- und Einschreibbriefe von 7-8 und 9¼-13 Uhr am Schalter 2, Wertpakete von 7-8 und von 9¼-13 Uhr am Schalter 9, Einschreibbriefe nach Schalter-schluß am westlichen Eingang: „Nachtschalter“ (Bahnhofsbplatz).

Öffentliche Sprechstelle.

Vom Postamt 2 aus werden die Pakete mit und ohne Wertangabe nach Weiertheim und Bulach und die Filialsendungen sowie sämtliche Sendungen nach Betriebswerkmeisterei, Bahnwartshaus 61, Scheiden-hardt und Schalthaus zugestellt.

Dem Postamt 2 untersteht die Posthalterei.

Postamt 3, Waldhornstr. 21. (Zweigstelle des Post-amts 1.) 7082.

Geöffnet an Werktagen:

8-18 Uhr für alle Arten von Sendungen.

Öffentliche Sprechstelle.

An Sonntagen geschlossen.

Postamt 4, Marienstr. 28. (Zweigstelle des Post-amts 2.) 704.

Geöffnet werkt. von 8-12 und 14-18 Uhr für alle Arten von Sendungen.

Öffentliche Sprechstelle.

Postamt 5, Sofienstr. 160a. (Zweigstelle des Post-amts 1.) 705.

Geöffnet werktags von 8-18 Uhr für alle Arten von Sendungen.

Öffentliche Sprechstelle.

An Sonntagen geschlossen.

Postamt 6, Durlacher Allee 44. (Zweigstelle des Post-amts 1.) 481.

Geöffnet an Werktagen:

8-12 u. 14-18 Uhr für alle Arten von Sen-dungen.

Öffentliche Sprechstelle.

An Sonntagen geschlossen.

Poststelle Karlsruhe 2A, bei Julius Wörner, Voedh-str. 31. (Abrechnungspostamt Karlsruhe 2.) 3697.

Verkauf von Postwertzeichen, Annahme von Ein-schreibbriefen und gew. Paketen. Vermittlung von Gesprächen in abgehender Richtung.

Poststelle Karlsruhe 2B, bei Rob. Burger, Kriegs-str. 96. (Abrechnungspostamt Karlsruhe (B) 2.) 7087.

Verkauf von Postwertzeichen, Annahme von Ein-schreibbriefen und gew. Inlandspaketen, Brief- und sonstigen Päckchen, Telegrammen. Vermittlung von Gesprächen in abgehender Richtung.

Poststelle Rheinhafen, bei Wilhelm Tride, Werft-halle 1. (Abrechnungspostamt Karlsruhe (B) 1.) 1808.

Verkauf von Postwertzeichen, Annahme von Ein-schreibbriefen und gew. Paketen. Vermittlung von Gesprächen in abgehender Richtung.

Poststelle Karlsruhe-Altbesiedlung, b. Bäckermst. Schloß-Beppelstr. 37. (Abrechnungspostamt Karlsruhe (B) 1.) 7319.

Verkauf von Postwertzeichen, Annahme von Ein-schreibbriefen und gew. Paketen. Vermittlung von Gesprächen in abgehender Richtung.

Postamt Weiertheim, Breitestraße 88. (Zweigstelle des Postamts 2.) 727.

Geöffnet werkt. 8.30-12.30 und 15-18 Uhr für alle Arten von Sendungen.

Öffentliche Sprechstelle.

Postamt Daglanden, Krämerstr. 30, Ede Turners-tr. 974. (Zweigstelle des Postamts 1.)

Geöffnet an Werktagen 9-12 und 14-17 Uhr für alle Arten von Sendungen.

Öffentliche Sprechstelle.

An Sonntagen geschlossen.

Postagentur Weierfeld, Karlsruhe (B) 7 Gutzl.: (Abrechnungspostamt Karlsruhe 2.) 6335.

Annahme von Postsendungen aller Art.

Öffentliche Sprechstelle.

Postamt Mühlburg, Ruitstr. 6. (Zweigstelle des Post-amts 1.) 6109.

Geöffnet nur werktags von 8-12 und 13¼-18 Uhr.

Annahme von Telegrammen an Wer-tagen von 6-19 Uhr ununterbrochen. An Sonn- und Feiertagen von 6-9¼ Uhr.

Öffentliche Sprechstelle.

Postamt Finghafen. (Zweigstelle des Postamts 2.) 789.

Besorgt die Annahme von Luftpostsendungen, Tele-grammen, die Vermittlung von Gesprächen und der Verkauf von Postwertzeichen in kleineren Mengen.

Postamt Grünwinkel, Durmersheimerstr. 55. (Zweigstelle des Postamts 1.) 1234.

Geöffnet an Werktagen: von 8-12 u. 14-17 Uhr an Sonn- und Feiertagen: von 8-9 Uhr.

Annahme von Telegrammen während der Schalterdienststunden, außerdem von 6-13-14 und 17-18 Uhr.

Öffentliche Sprechstelle.

Postamt Rappurr, Kastatterstr. 52. (Zweigstelle des Post-amts 2.) 671.

Geöffnet an Werktagen: von 8-12 und 15-18 Uhr an Sonn- und Feiertagen: von 8-9 Uhr.

Annahme von Telegrammen während der Schalterdienststunden und von 6¼-8 Uhr, ferner an Werktagen von 13¼-15 u. 18-19 Uhr.

Öffentliche Sprechstelle.

Telegraphenamt, Kaiserstr. 217 (Hauptpostgebäude westlicher Eingang).

Tag und Nacht für den Telegramm- und Fern-sprechverkehr geöffnet.

Öffentliche Sprechstelle.

Postleedamt, Stephanplatz. 11165 und 11166

Allgemeine Dienststunden:

Montag bis Freitag 7¼-13 Uhr, 14¼-17 Uhr

Samstags 7¼-15 Uhr.

Rastenstunden: 9-13 Uhr.

Buchungsschluß: 8 Uhr.

Ämtliche Verkaufsstellen von Postwertzeichen

- finden sich:
- Hitterstr. 22 (Landtag); Ida Constantin.
- Tullastr. 82; Julie Böcker.
- Verwilt. 48; Gustav Eibert.
- Kaiserstr. 247; Ludwig Weil.
- Welfenstr. 16, bei Ed. Richtenberger.
- Verwilt. 32, bei Helene Helm.
- Leopoldstr. 30, bei Friedrich Kapp.
- Welfenstr. 86, Pa. Kuner Kaufh. Ind. E. Geisert.
- Welfenstr. 19, H. Bastian.

In Grünwinkel bei: Fr. Burkhardt, Bäcker, Wörcherstr. 10.

In Kappurr bei:

Chr. Ved, Ostendorfsplatz 5 (Gartenstadt),
Hm. Jakob Blum, Göbrenst. 13.
Hm. Otto Ventou, Bahnhofsstr. 58.

Postwertzeichengeber

sind in Karlsruhe aufgestellt:

- a) Am Eingang C zur Briefschalterhalle des Postamts 1:
je 1 Stück mit 15 Pf.-Marken, mit 8 Pf.-Marken und mit Postkarten,
- b) am Eingang E zur Briefschalterhalle und Telegrammannahme:
je 1 Stück mit 15 Pf.-Marken, mit 5 Pf.-Marken und mit Postkarten,
- c) im Schaltervorraum des Postamts 3 in der Waldhornst.:
je 1 Stück mit 5 Pf.-Marken und mit Postkarten,
- d) in der Empfangshalle des Hauptbahnhofs:
je 1 Stück mit 5 Pf.-Marken und je 1 Stück mit 8- und 15-Pf.-Marken und mit Postkarten, und
- e) beim Postamt in Karlsruhe-Kappurr an der Außenfelle des Gebäudes:
je 1 Stück mit 5 Pf.-Marken und mit Postkarten,
- f) in den Fernsprechhäuschen:
am Mühlburger Tor,
am Karlsfor,
am Durlacher Tor,
auf dem Werderplatz,
Kaiserallee, Ede Philippst.

Münzfernsprecher

befinden sich in Karlsruhe:

im Schaltervorraum des Telegraphenamts, Kaiserst. 217,
im Schaltervorraum des Postamts 1, Kaiserst. 217,
im Schaltervorraum des Postamts 2 am Hauptbahnhof,
im Schaltervorraum des Postamts 3, Waldhornst.,
im Schaltervorraum des Postamts 4, Marienst. 28,

im Schalterraum des Postamts 5, Sophienst.,
im Schalterraum Postfachamt,
im Schaltervorraum des Postamts in Mühlburg,
im Schaltervorraum des Hauptbahnhofs,
im Hauptbahnhof, Bahnhofsstr. 4, Schalterhalle, Unterführung,
bei der Güterabfertigung des Güterbahnhofs, Kriegsstr.,
bei der Handelskammer, Kaiserst. 10, desgl. (Börse), Kaiserst. 10,
im Warenhaus Hermann Tieg, Kaiserst. 92,
im Landestheater, Schlossbezirk 2,
im Landgericht, Hans Thomastr. 7,
in der Bad. Beamtenbank, Waldst. 1,
im Colosseum: Wittsch., Waldst. 14/16,
im Stadt. Konzerthaus, Vorballe,
im Kranienhaus, Stadt.: Giraug. Abt., med. Abt.,
im Schlachthaus, Fleischhalle,
im Viertunnel der Festhalle,
im Zeitungstisch 5, Hotel Germania,
im Bootshaus im Stadgarten,
im Haupteingang des Rathauses,
im Anlegegebäude der Techn. Hochschule,
im Strandbad Rappenhöf,
im Kaffee-Restaurant Prinz Karl, Dammst. 1a,
im Kaffee Nagel, Waldst. 43/45,
im Kaffee des Westens,
im Warenhaus Knopf,
im Studentenhaus, Parfing 7,
in der Güterabfertigung des Weltbahnhofs,
in der Wirtschaft zum Dammertod, Nürnberger St. 1,
im alten Schulhaus in Rintheim.

Fernsprechhäuschen:

(mit Münzfernsprecher)
befinden sich in Karlsruhe:
Dammertod, Ede Albert Braun und Eugen Gedst.,
Durlacher Tor,
Herrnst., Ede Erbprinzenst.,
Stephansplatz,
Mühlburger Tor,
Kaiserallee, Ede Schillerst.,
Kaiserallee, Ede Postst.,
Kaiserallee, Ede Philippst.,

Karlsfor,
Karlsplatz,
Göllingerst. (gegenüber Kaffee Rowad),
Weindrennerplatz,
Werderplatz.

Öffentliche Sprechstellen

in Geschäften und bei Privaten:

Bahnhofst. 1 b. Fr. Tsch,
Belfortst. 13 b. Otto Schaub,
Durlacher Allee 24 b. Rühlern,
Dürmersheimerst. 17 b. R. Schönte,
Ebertst. 9 b. Fr. Müllerle,
Erbprinzenst. 22 b. Rud. Göb,
Kugplatz 5. Erm. Autruff,
Friedrich Wolffst. 64 b. Aug. Kaldlein,
Gartenst. 37 b. E. Müller,
Gewissst. 32 b. Karl Helm,
Göbrenst. 13 (Kappurr), b. Jakob Blum,
Gottesauerst. 19 b. E. Ernst,
Habenst. 4 (Darlenden) b. Fr. Gang,
Hardsst. 80 b. Friedrich Gelfert,
Hauptst. 138 (Leutnantent) b. Karl Traut,
Humboldtst. 15 b. Karl Zimmermann,
Kaiserallee 29 b. Fr. Brunneri,
Kaiserallee 151 b. Frdr. Rubin,
Kaiserst. 25 b. Heinrich Neg,
Kaiserst. 87 b. Hugo Miller,
Kapellenst. 56a b. H. Schwaninger,
Kaiserst. 40 b. G. Strömer,
Karl Friedrichst. 3 b. E. Pfannsch,
Karlsruherst. 92 (Dagsfeld) b. Fritz Hörr,
Kornweg 5 b. W. Moler,
Kriegsstr. 117 b. W. Bub,
Marie Alexandrast. 19 b. Frau Fries,
Marienst. 57 b. C. Armbruster,
Moranest. 22 b. D. Wellenburger,
Mühlst. 1 b. Käthe Eder We.,
Redarst. 25 b. Frdr. Niefer,
Rafast. 54 (Darlenden) b. Frau A. Raffert,
Rappurrerst. 10 b. Fr. Döpper (Hf.),
Schillerst. 9 b. Fritz Schub,
Sophienst. 66 b. Pfannsch,
Steinlt. 4 b. Wb. Degler,
Werberst. 23 b. Karl Tafel, We.,
Wortst. 44 b. E. Jantowitsch,
Zähringerst. 25 b. Frz. Bögle.

Briefkästen

Die mit * versehenen Briefkästen* haben eine Spät- und eine 2. Sonntagsleerung

Abt. Nr.	Standort der Briefkästen	Bemerkungen	Abt. Nr.	Standort der Briefkästen	Bemerkungen	Abt. Nr.	Standort der Briefkästen	Bemerkungen
I. Stadtgebiet (Inneres)								
1	Adamiestrasse	Ede Douglasstrasse	52	Karl-Wilhelm-Strasse 50	Hoepfner	105	Welshienstrasse	Ede Kriegsstrasse
2	Adamiestrasse 14	Umsgericht	53	Kreuzstrasse 12	Sonne	106	Werberstrasse 25	Ede Koltkestrasse
3	Altbahnhof		54	*Kreuzstrasse 33		107	Westendstrasse	
4	Amalienstrasse 16	Gasthaus zur Krone	55	*Kriegsstrasse 5a	Altes Postamt 2	108	Wilhelmstrasse 20	
5	*Augartenstrasse 2		56	*Kriegsstrasse 49	Altes Vinzenzshaus	109	Winterstrasse 20	
6	Augartenstrasse 74	Ede Kappurrer Strasse	57	Kriegsstrasse 2	Ede Lessingstrasse	110	Winterstrasse 36	
7	Badstrasse 4		58	Kriegsstrasse 2	Ede Scheffelstrasse	111	Währingerstrasse 13	
8	Beethovenstrasse 9		59	Kriegsstrasse	Ede Eisenlohrstrasse	112	Zittel 6	
9	Beierthelmer Allee 16	Kath. Oberstiftungsrat	60	Kronenstrasse 40		113	Zugplatz	
10	Beierthelmer Allee 24/26		61	Kühler Krug		114	Marktstall	
11	Belfortstrasse 7		62	Lachnerstrasse 28		115	Postamt 2 (Hauptbahnhof)	Luftposten
12	Bismarckstrasse	Ede Hans-Thoma-Strasse	63	Dammstrasse/Ede Zittel	Babische Presse		Dazu für alle Sendungen	
13	Bismarckstrasse 12	Turnhalle	64	Leopoldstrasse 92	Ede Kriegsstrasse		Hauptbahnhof	
14	*Blücherstrasse 10	Stadt. Krankenhaus	65	Leisingstrasse	Ede Sophienstrasse		Schaltervorraum 1 Std.	
15	Boedstrasse 31		66	Ludwig-Wilhelm-Str 10			Wartehalle . . . 1 Std.	
16	Bürgerstrasse	Ede Blumenstrasse	67	Luisenstrasse 45			Perionentunnel 2 Std.	
17	Domachelstrasse		68	Marienstrasse 26/28	Postamt IV	II. Vororte		
18	Durlacher Allee 26		69	*Koltkestrasse	Ede Weberstrasse	a) K'he-Beierthelmer		
19	Durlacher Allee 35		70	*Koltkestrasse 12		Postamt Beierthelmer		
20	*Durlacher Allee 44		71	Morgenstrasse 45		1	Marie-Alexandra-Strasse	Ede Karolinenstrasse
21	Durlacher Allee 64	Schlachthof	72	Mühlburger Tor	Ede Westendstrasse	2	Engstrasse/Redarstrasse	Weiserader
22	*Durlacher Tor		73	*Kellstrasse	Postamt V	3	Tauberstrasse	Ede Schaninslandstrasse
23	Göllinger Strasse 13	Ede Werderstrasse	74	Rowadsanlage 19		4		
24	Göllinger Strasse 43		75	Carlstrasse	Ede Schönfeldstrasse	b) K'he-Mühlburg		
25	Friedenstrasse 28		76	Carlstrasse	Ede Edelsheimstrasse	Daxlanderstrasse 1		
26	Friedrichsplatz 1		77	Lutjestrasse 1		1		
27	Friedrichsplatz 12		78	Rathaus		2	127	
28	Gebarthstrasse		79	Ritterstrasse 9		3	Bahnhofgebäude	
29	*Georg-Friedrich-Str. 25	Ede Hohenzollernstrasse	80	*Rondellplatz	Ede Erbprinzenst./Karl-Friedrich-Strasse	4	*Hardsstrasse 52	
30	Germaniahotel		81	Roonstrasse 28		5	86	
31	Grenadierkaserne	Karl-Friedrich-Strasse	82	Rappurrer Strasse 94	Tivoli	6	Kaiserallee 149	
32	Gryphst./Ede Helmholzhst.	Koltkestrasse	83	Rappurrer Strasse 27		7	Lindenplatz 3	
33	Hirschstrasse 70	Hildapromenade	84	*Rappurrer Strasse 24a		8	Koltkestrasse Art.-Kaserne	
34	*Hirschstrasse 104		85	Scheffelstrasse	Ede Sophienstrasse	9	Mühlstrasse 1	
35	Hüblichstrasse	Hirschbrücke	86	Schillerstrasse	Ede Goethestrasse	10	Rheinhafen, Wersthalde 1	
36	Kaiser-Allee 15	Ede Eisenlohrstrasse	87	Schloßplatz	Hofküche	11	*Rheinstrasse 77	
37	Kaiser-Allee 47		88	Siemensstrasse	Zunker & Ruh	12	Schumannstrasse 3	
38	*Kaiser-Allee 71	Ede Körnerstrasse	89	Sophienstrasse 45a		13	*Nuitsstrasse Zw. Pf	
39	Kaiser-Allee 113	Ede Perstrasse	90	Stabelstrasse	Ede Hildapromenade	c) K'he-Rintheim		
40	Kaiserstrasse 12	Ede Werderstrasse	91	Stadtharten	Haupteingang	1	Postagentur	
41	Kaiserstrasse 54	Technische Hochschule	92	Ständehaus		2	Rathaus	
42	*Kaiserstrasse 80	Internationale Apotheke	93	Stephanienstrasse 82	Münzstätte	3	Ernststrasse	
43	Kaiserstrasse 96		94	Stephanienstrasse 28	Weinhandlung Fischer	4	Hirtenweg	
44	Kaiserstrasse	Ede Waldstrasse	95	Steinstrasse 29	Vinzenzshaus	d) K'he-Kappurr		
45	Kaiserstrasse 231	Ede Hirschstrasse	96	*Lüdenstrasse 60		1	Bahnhof	
46	Kawellensstrasse 64		97	Tuljostraße		2	Dammertodstrasse	
47	*Karlstrasse	Ede Rotholzstrasse	98	Veilchenstrasse 9		3	Klein-Kappurr	
48	Karlstrasse/Ede Welfenst.		99	Viktoriastrasse 23		4	Langestrasse, b. Rathaus	
49	Karlstrasse 98		100	*Waldstrasse 2	Notes Haus	5	Löwenstrasse	
50	Karlstrasse 70	Ede Augustastrasse	101	*Waldstrasse 61	Ludwigsplatz	6	Ostendorfsplatz	
51	Karl-Schremp-Str. 35	Hardtwaldsiedlung	102	*Waldhornstrasse 21	Postamt 3	7	Postamt	
			103	Welshienstrasse	Ede Poststrasse	8	Reichenweg	
			104	Welshienstrasse	Sophienstrasse	9	Tulpenstrasse	

Die wichtigsten Post- und Telegraphengebühren

Stand 1. August 1931

Bezeichnung der Sendungen	Gewicht	Ortsverkehr	Fernverkehr	Ungarn	Tschechoslowakei	übriges Ausland	Bemerkungen	Pakete* (Inland)					
								Gebühr					
								1.	2.	3.	4.	5.	
								Zone	Zone	Zone	Zone	Zone	
								bis 75 km	ab 75 bis 150 km	ab 150 bis 375 km	ab 375 bis 750 km	über 750 km	
Briefe	bis 20 g	8	15	20	20	25	Die Inlandsferngebühren für Briefsendungen gelten auch nach dem Saargebiet, nach Danzig, Luxemburg, Österreich, Litauen und dem Memelgebiet.						
	" 250 g	15	30	für jede weiteren 20 g = 10	für jede weiteren 20 g = 15	für jede weiteren 20 g = 15							
	" 500 g	20	40										
Postkarten		5	8	10	10	15							
Drucksachen													
a) in Form einfacher, ohne Umschlag versandter Karten, auch mit anhängender Antwortkarte	bis 20 g	3	3	3	für je 50 g = 5		Höchstgewicht 2 kg						
b) im übrigen	" 50 g	4	4	4	für je 50 g = 5								
	" 100 g	5	5	5	für je 50 g = 5								
	" 250 g	8	8	8	für je 50 g = 5								
	" 500 g	15	15	15	für je 50 g = 5								
	" 1 kg	30	30	30	für je 50 g = 5								
	" 2 kg	unzulässig	unzulässig	40	für je 50 g = 5								
Postwurfsendungen													
a) Drucksachen	bis 50 g	2	2	—	—	—							
b) Mischsendungen — Drucksachen und Warenproben —	" 20 "	5	5	—	—	—							
Geschäftspapiere	bis 250 g	15	15	20	je 50 g = 5 Sp, mindestens 25 Sp		Höchstgewicht 2 kg						
	" 500 g	30	30	30	je 50 g = 5 Sp, mindestens 25 Sp								
	" 1 kg	unzulässig	unzulässig	40	je 50 g = 5 Sp, mindestens 25 Sp								
	" 2 kg	unzulässig	unzulässig	Kauslandsätze	je 50 g = 5 Sp, mindestens 25 Sp								
Warenproben	bis 250 g	15	15	15	für je 50 g = 5 Sp, mindestens 10 Sp		Höchstgewicht 500 g						
	" 500 g	30	30	30	für je 50 g = 5 Sp, mindestens 10 Sp								
Mischsendungen	bis 250 g	15	15	15*	für je 50 g 5 Sp, mindestens 10 Sp, wenn Sendung nur Drucksachen und Warenproben enthält, sonst 25 Sp		Höchstgewicht 2 kg						
	" 500 g	30	30	30	für je 50 g 5 Sp, mindestens 10 Sp, wenn Sendung nur Drucksachen und Warenproben enthält, sonst 25 Sp								
	" 1 kg	unzulässig	unzulässig	40	für je 50 g 5 Sp, mindestens 10 Sp, wenn Sendung nur Drucksachen und Warenproben enthält, sonst 25 Sp								
	" 2 kg	unzulässig	unzulässig	Kauslandsätze	für je 50 g 5 Sp, mindestens 10 Sp, wenn Sendung nur Drucksachen und Warenproben enthält, sonst 25 Sp								
Päckchen	bis 1 kg	60	60	—	—	—	für je 50 g 15 Sp, mindest. 50 Sp; nach Luxemburg u. Österreich bis 1 kg 60 Sp						
1. Briefpäckchen (Einschreiben, Wertangabe, Rücknahme, Rückschein nicht zulässig)	Höchstmaße: 25:15:10 cm oder 30:20:5 cm bei Rollenform 30:15 cm			je 50 g 10 Sp, mindestens 50 Sp	je 50 g 15 Sp, mindestens 50 Sp								
2. Sonstige Päckchen (Einschreiben, Rücknahme, Rückschein zulässig)	bis 2 kg	40	40	—	—	—							
	Höchstmaße: 40:25:10 cm oder 50:20:10 cm oder 40:30:5 cm bei Rollenform 75:10 cm			je 50 g 10 Sp, mindestens 50 Sp	je 50 g 15 Sp, mindestens 50 Sp								

* Im Paketverkehr zwischen Ostpreußen und dem übrigen Reich wird die Gebühr der jeweilig nächstniedrigeren Zone in Ansatz gebracht.

Sitzstellung

nach dem Ortszustellbez.	Landzustellbez.
Briefe 40 Sp	80 Sp
Pakete 60 "	120 "
Briefe nach dem Ausland 50 Sp	

(nach Saargebiet, Danzig, Litauen mit Memelgebiet, Luxemburg, Österreich 40 Sp.)

Telegramme

Jedes Wort: Fernverkehr 15 Sp, Ortsverkehr 8 Sp, mindestens sind 10 Worte zu bezahlen.

Rachnahmen

Inland (Danzig und Saargebiet) Reistbetrag 1000 RM

Vorzeitgebühr 20 Sp

Ausland

wenn der eingezogene Betrag abgewickelt wird

a) durch Postanweisung

1. feste Gebühr 40 Sp

2. Steigerungsgeld 10 Sp für je 20 RM des Rachnahmebetrag

b) bei Quittschrift auf ein Postkassenkonto im Bestimmungsländ

nur feste Gebühr 20 Sp

Postanweisungen (einschl. Saargebiet und Danzig)		Wertbriefe und Wertpakete:	Zahlkarten (Inland einschl. Saargebiet)	
gewöhnliche	telegraphische		Gebühr für Einzahlungen mit Zahlkarte	
bis 10 RM	20	Die Gebühr für gleichartige gewöhnliche Sendung und Versicherung 10 Sp für je 500 RM sowie Bearbeitungsgebühr bis 100 RM 40 Sp, über 100 RM 50 Sp. Unverpackte Wertpakete (zulässig bis 300 RM); Versicherung 10 Sp u. Bearbeitungsgebühr 10 Sp.	bis 10 RM 0 Sp	
" 25 "	30		von mehr als 10 " 25 " 15 "	
" 100 "	40		" " " 25 " 100 " 20 "	
" 250 "	60		" " " 100 " 250 " 25 "	
" 500 "	80		" " " 250 " 500 " 30 "	
" 750 "	100		" " " 500 " 750 " 40 "	
" 1000 "	120		" " " 750 " 1000 " 50 "	
			" " " 1000 " 1250 " 60 "	
			" " " 1250 " 1500 " 70 "	
			" " " 1500 " 1750 " 80 "	
			" " " 1750 " 2000 " 90 "	
			" " " 2000 " (unbeschr.) 100 "	

Einschreiben

Inland 30 Sp

Ausland 30 "

Auszug aus den Luftpostgebühren (vom 1. 8. 1931)

I. Brieffendungen

Luftpostbriefkästen befinden sich Hauptpost, Bahnpost, Kaiserstraße 80 und Flughafen

		Außer den gewöhnlichen Gebühren zu erhebender Luftpostzuschlag				
		Postkarten ¹⁾ , Postanweisungen ²⁾		andere Brieffendungen		
		RM	Spf	Gewichtsstufe	RM	Spf
Inland (einschl. Saargebiet), Freie Stadt Danzig, Litauen einschl. Memelgebiet, Österreich		—	10	bis 20 g	—	10
				über 20 " 50 g	—	20
				" 50 " 100 g	—	40
				" 100 " 250 g	—	80
				" 250 " 500 g	1	25
				" 500 " 1 kg	2	50
Sonstiges europäisches Ausland. Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken (Europäischer Teil)	1. Luftpost bis Moskau 2. Luftpost über Moskau hinaus (Aufschrift „Par avion au delà de Moscou“)	—	20	für jedes weitere angefangene 1/2 kg (schwerere Sendungen zugelassen)	1	25
		—	20	für je 20 g	—	20
		—	30	für je 20 g	—	30
		—	30	für je 20 g	—	50

II. Pakete	Außer den gewöhnlichen Gebühren zu erheb. Luftpostzuschlag			
	bis 1 kg		für jedes weitere angefang. 1/2 kg	
	RM	Spf	RM	Spf
a) Inland (einschl. Saargebiet) und Freie Stadt Danzig				
1. bis 3. Zone (bis 375 km)	1	—	—	20
4. und 5. „ (über 375 km)	1	—	—	40
b) Dänemark, Österreich u. Tschechoslowakei	1	60	—	40
c) Belgien, Estland, Finnland, Griechenland, Großbritannien und Nordirland, Lettland, Litauen, Niederlande, Norwegen, Polen, Schweden, Schweiz, Ungarn	2	—	—	50

¹⁾ Für Postkarten mit Antwortkarte wird der Zuschlag wie für einfache Postkarten erhoben.

²⁾ Postanweisungen nach dem Ausland nur, soweit sie im allgemeinen Verkehr zugelassen sind. Die unter Umschlag abzulebenden Postanweisungen werden nur bis zu der auf dem Umschlag angegebenen Vermittlungsstelle mit Luftpost befördert. Hiernach sind auch die Luftpostzuschläge zu berechnen.

Wegen Auskunft über die Luftpostgebühren nach dem außereuropäischen Ausland und der Gebühr für Luftpostzeitungen wende man sich an das Postamt.

Bestimmungen für die Benützung der Fernsprechanstöße

Für jeden Fernsprechanstoß werden erhoben:

- a) Einrichtungskosten für Hauptanschlüsse 50 RM, für Nebenstellen 40 RM; hierzu treten noch die Selbstkosten für Arbeiten und Baustoffe beim Teilnehmer.
- b) Grundgebühr für jeden Hauptanschluß monatlich 7,50 RM.
- c) Ortsgesprächsgebühr 10 Spf.

Gesprächsgebühren für den Fernverkehr:

Für ein Gespräch von 3 Minuten bei einer Entfernung

bis zu 5 km einschl.	10 RM.
von mehr als 5 bis 15 km	30 "
" " " 15 " 25 "	40 "
" " " 25 " 50 "	60 "
" " " 50 " 75 "	90 "
" " " 75 " 100 "	1,20 RM.

Über 100 km für jede angefangene weiteren 100 km 30 RM. mehr. überschreiten die Gespräche die Dauer von 3 Minuten, so wird die überschüssige Zeit nach einzelnen Minuten berechnet; in diesem Falle wird für jede volle oder angefangene Minute 1/2 der für die erste Gesprächseinheit festgesetzten Gebühr erhoben.

Für Ferngespräche, die in der Zeit zwischen 19 und 8 Uhr abgewickelt werden, ermäßigen sich die Gebühren auf zwei Drittel.

Die Zahl der von einem Anschluß aus zulässigen Ferngesprächsansammlungen ist unbeschränkt. Ge-

spräche können schon am Nachmittag des Vortags unter Angabe einer bestimmten Anmeldezeit bestellt werden. (Vortagsanmeldungen.)

Dem Ausgeber steht es frei, bei der Anmeldung des Gespräches anzugeben, daß die Gültigkeitsdauer zu einer bestimmten Zeit erlöschen soll (kein Gebührenzuschlag).

Gesprächsverbindungen sind nach allen Orten innerhalb des Deutschen Reichs zulässig.

N-Gespräche dienen dazu, kurze Nachrichten durch Postagenten und Inhaber von Poststellen, Hülfsstellen und gemeindlichen öffentlichen Sprechstellen einer bestimmten Person zustellen zu lassen; Gebühr 40 Spf für 1 Person, für jede weitere 30 Spf.

Für die durch Fernsprecher aufgegebenen Telegramme wird die bestimmungsmäßige Telegrahengebühr und die Ortsgesprächsgebühr nach der Fernsprechornung erhoben.

Angekommene Telegramme werden auf Antrag gebührenfrei zugesprochen.

Für ein Ferngespräch auf Entfernungen von mehr als 15 km, das nicht zustandekommt, weil der Anruf des Amtes am Ursprungs- und am Bestimmungsort oder an einem von ihnen nicht beantwortet wird, obwohl die Anschlüsse betriebsfähig sind, wird 1/2 der Gebühr für ein Dreiminutengespräch der bestellten Gattung erhoben.

Verbindungen zur Nachtzeit.

In Karlsruhe findet ununterbrochener Dienst statt. Die Gebühren für Ortsgespräche sind bei Tag und Nacht gleich.

Dringende Gespräche

sind im Ortsverkehr nicht zulässig; im Fernverkehr wird die doppelte Gebühr erhoben.

Blitzgespräche.

Hierfür wird die 10-fache Ferngesprächsgebühr erhoben.

Reihenfolge und Dauer der Gespräche.

Die Gesprächsverbindungen werden nach der Reihenfolge ihrer Anmeldung hergestellt. Blitzgespräche gehen den dringenden, dringende Gespräche den gewöhnlichen vor. Die Dauer eines Gesprächs darf stets bis zu 12 Minuten betragen. Auch über 12 Minuten darf ein Gespräch ausgedehnt werden, wenn die Leitung nicht von anderer Seite beansprucht wird. Hat das im Gange befindliche Gespräch den Vorrang vor allen noch vorliegenden anderen Gesprächsanmeldungen, so darf es bis zur Dauer von 15 Minuten ausgedehnt werden. Geht für die Leitung Gesprächsanmeldungen ein, durch die die Höchstdauer eines im Gange befindlichen Gesprächs auf 12 oder 15 Minuten beschränkt wird, und ist diese Höchstdauer bereits überschritten, so wird das im Gange befindliche Gespräch nach Ablauf der angefangenen Gesprächsminute unterbrochen.

Essentielle Sprechstellen.

Bei den öffentl. Sprechstellen, den gemeindlichen öffentlichen Sprechstellen und den öffentlichen Sprechstellen in Geschäftsräumen von Privaten beträgt die Gebühr für ein Ortsgespräch 10 Spf.

Witzfernsprecher.

Die Gebühr für Ortsgespräche beträgt 10 Spf.

Luftverkehr

Die Flugpläne ändern sich zeitweilig, sie sind einzusehen im Amtl. Kursbuch

Flugstrecken der Deutschen Verkehrsflug A.-G.:

Von Karlsruhe		Von Karlsruhe	
nach	über	nach	über
Naghen	Frankfurt-Köln	Kiel	Frankfurt-Hannover-Hamburg
Amsterdam	Frankfurt-Köln-Essen/Mülheim	Köln	Mannheim-Mainz/Wiesbaden
Baden-Baden		"	Frankfurt
"		Konstanz	Baden-Baden-Freiburg
"		Krefeld	Mannheim-Köln-Düsseldorf
Bad Neichenhall	Stuttgart-München	Langeoog	Frankfurt-Hannover-Hamburg
Berlin	Frankfurt-Halle/Leipzig	London	Frankfurt-Köln-Brüssel
Borkum	Frankfurt-Köln-Essen/Mülheim	Ludwigshafen	Frankfurt-Köln-Amsterdam
Bremen	Frankfurt-Hannover	Mainz/Wiesbaden	siehe Mannheim
Bremerhaven/Wejermünde	Frankfurt-Hannover-Hamburg	Mannheim/Heidelberg	Ludwigshafen
Breslau	Frankfurt-Halle/Leipzig	Mannheim/Heidelberg	Ludwigshafen
Brüffel	Stuttgart-München-Prag	Marienbad	Frankfurt-Halle/Leipzig
Budapest	Frankfurt-Köln	München	Chemnitz
Chemnitz	Stuttgart-München-Wien	Norderney	Stuttgart
Darmstadt	Frankfurt-Halle/Leipzig	Nürnberg/Fürth	Stuttgart
Dortmund	Mannheim	Osnabrück	Frankfurt-Köln-Essen/Mülheim
Dresden	Frankfurt	Prag	Stuttgart-München
Düsseldorf	Frankfurt-Halle/Leipzig	Rotterdam	Frankfurt-Köln-Amsterdam
Erfurt	Mannheim-Köln	Salzburg	Stuttgart-München
Essen/Mülheim	Frankfurt-Halle/Leipzig	Stuttgart	
Flensburg	Frankfurt-Köln	Wangerooge	Frankfurt-Hannover-Bremen
Frankfurt a. M.	Frankfurt-Hannover-Hamburg	Wejermünde/Bremerhaven	Frankfurt-Hannover-Hamburg
Freiburg	Mannheim	Westerland	Frankfurt-Hannover-Hamburg-Kiel
Fürth/Nürnberg	Baden-Baden	Wien	Stuttgart-München
Gießen	Stuttgart	Wiesbaden/Mainz	Mannheim
Glabach/Alheydt	Mannheim-Köln-Düsseldorf	Wyt	Frankfurt-Hannover-Hamburg
Gleiwitz	Frankfurt-Halle/Leipzig-Breslau		
Halle/Leipzig	Frankfurt		
Hamburg	Frankfurt		
Hannover	Frankfurt-Hannover		
Heidelberg	Frankfurt		
	siehe Mannheim		

Sin- und Rückflugzeiten, Flugpreise, Frachtpreise, Auskünfte zu erfragen bei der Deutschen Lufthansa A.G., Flugleitung Karlsruhe. ☎ 6475.

Verkehrsverein Karlsruhe-Hauptbahnhof. Verkehrsverein Karlsruhe, Kaiserst. 159. ☎ 1420.

Reisebüro Karlsruhe A.G., Kaiserst. 229. ☎ 7240/41.

Norddeutscher Lloyd, Karlsruhe, Kaiserst. 181. ☎ 2776.

Reisebüro Hiele (Sapag), Karlsruhe, Kaiserst. 215. ☎ 767.

*

An Sonntagen ruht der Flugdienst. Auf dem Flughafen haben folgende Dienststellen ihren Sitz:

1. Deutsche Lufthansa A.-G., Flugleitung Karlsruhe. ☎ 6475; Sonntags und nachts ☎ 6475. Drahtanschrift: Baden-pfalzflug.
2. Badisch-Pfälzische Lufthansa A.-G., Werk Karlsruhe. ☎ 6475; Sonntags und nachts ☎ 6475. Drahtanschrift: Baden-pfalzflug.
3. Badische Luftverkehrs-Gesellschaft m. b. H. (Flughafenverwaltung). ☎ 6475; Drahtanschrift: Baden-pfalzflug.
4. Luftpostamt, ☎ 789.
5. Zollstelle.
6. Polizeiliche Luftüberwachungsstelle, ☎ 4398.
7. Kabinenstelle u. Flugwetterwarte, ☎ 7000.

*

Platzbelegungen rechtzeitig aufgeben!

Freigepäck: Inland 10 kg; Ausland 15 kg
Luftfracht u. Seilverkehr: Verbindung von Luft und Eisenbahn-Frachtverkehr. Restlose Ausnutzung aller Vorteile der Luftfracht. Auskunft: Flugleitung Karlsruhe, ☎ 6475.

Luftpost: Posthilfsstelle Flughafen, Postamt I u. II, Marktplatz.

Gustav Donecker PLAKAT- u. REKLAME-INSTITUT
HANDELSHOF, Fernspr. 831. **Straßenbahn-Reklame**